Pioneer

# Bedienungsanleitung

DVD-RDS-AV-EMPFÄNGER

# AVH-8400BT

DIVX

Bluetooth®

DVD VIDEO

Made for iPod iPhone

DOLBY DIGITAL

*Deutsch*

# Inhalt

## *Vielen Dank*, dass Sie sich für dieses PIONEER-Produkt entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Verwendung dieses Produkts zur Gewährleistung seiner ordnungsgemäßen Verwendung durch. Lesen und befolgen Sie dabei insbesondere die Hinweise **WARNUNG** und **VORSICHT**. *Bewahren Sie die Anleitung zur zukünftigen Bezugnahme sicher und griffbereit auf.*


**Unbedingt lesen**
- *Regionalcodes für DVD-Videodiscs* **8**
- *Handhabungsrichtlinien* **85**

**01 Vorsichtsmaßregeln**
WICHTIGE VORSICHTSMASSNAHMEN **5**
So fahren Sie sicher **5**
So vermeiden Sie eine Batterieentleerung **6**

**02 Bevor Sie beginnen**
Zu diesem Gerät **7**
Betriebsumgebung **8**
Im Störungsfall **8**
Anpassen der Reaktionspositionen des Touchpanels (Kalibrierung) **8**

**03 Die einzelnen Teile**
Hauptgerät **9**
Optionale Fernbedienung **10**

**04 Grundlegende Bedienvorgänge**
Grundlegende Bedienvorgänge **11**
USB/iPod 1 und USB/iPod 2 **13**
Bedienung des Bildlaufsymbols und der Zeitleiste **13**
Aktivieren der Sensortasten **14**
Allgemeine Bedienvorgänge für Menüeinstellungen/Listen **14**
Anpassen des Winkels des LCD-Anzeigefelds **14**
Auswerfen einer Disc **14**
Auswerfen einer SD **15**
Abnehmen der Frontplatte **15**
Anbringen der Frontplatte **15**
Einstellen der Uhrzeit **16**
Zurücksetzen des Mikroprozessors **16**
Demo-Modus **16**

**05 Tuner**
Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen **17**

**06 Wiedergabe von Videos**
Einführung zu Video-Bedienvorgängen **18**

**07 Audiowiedergabe**
Einführung zu Audiowiedergabe-Bedienvorgängen **21**

**08 Erweiterter App-Modus**
Einführung zur Bedienung des Erweiterten App-Modus **25**

**09 Verwenden von MIXTRAX**
Einführung zum MIXTRAX-Betrieb **27**
Einführung zur Bedienung von MIXTRAX EZ **27**

**10 Wiedergabe von Standbildern**
Einführung zu den Standbildwiedergabe-Bedienvorgängen **28**

**11 Bluetooth-Telefon**
Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen **30**

**12 Detaillierte Anleitung**
Speichern und Abrufen von Sendern **32**
Anzeigen von Radiotext **32**
Speichern und Abrufen von Radiotext **32**
Speichern der stärksten Sender **32**
Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen **32**
Verwendung von iTunes Tagging **33**
Empfang von Verkehrsdurchsagen **34**
Gebrauch der Programmtyp-Funktionen (PTY) **34**
Wechseln des Mediendateityps **35**
Bedienen des DVD-Menüs **35**
Bedienen der iPod-Funktionen dieses Geräts über den iPod **36**
Zufallsgesteuerte Wiedergabe (Shuffle) **36**
Wiederholen der Wiedergabe **36**
Wiedergabe von Videos von Ihrem iPod **37**
Videowiedergabe von USB-Speichergeräten und SD **38**

# Inhalt


Suchen nach einem Video/Musiktitel auf dem iPod **38**
Wiederaufnehmen der Wiedergabe (Lesezeichen) **39**
Schrittweise Bildwiedergabe **39**
Zeitlupen-Wiedergabe **39**
Suchen nach einem abzuspielenden Abschnitt **39**
Ändern der Audio-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Audio) **40**
Ändern der Untertitel-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Untertitel) **40**
Ändern des Betrachtungswinkels während der Wiedergabe (Multi-Winkel) **40**
Zurückspringen zur markierten Szene **40**
Wählen der Audio-Ausgabe **41**
PBC-Wiedergabe **41**
Wählen von Titeln aus der Titelnamensliste **41**
Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste **41**
Gebrauch von „Sound Retriever“ **42**
Ändern der Abspielgeschwindigkeit von Hörbüchern **42**
Anzeige von Listen mit Bezug zum momentan spielenden Titel (Verbindungssuche) **42**
Einstellen der erweiterten Displayauflösung **42**
Musik-Durchsuchenmodus **42**
Wiedergabe von DivX®-VOD-Inhalten **43**
Erfassen eines Bilds als JPEG-Datei **43**
Ändern des Breitbildmodus **44**
Anrufen einer im Adressbuch gespeicherten Nummer **44**
Auswählen einer Nummer mit dem alphabetischen Suchmodus **45**
Umkehren des Vor- und Nachnamens im Telefonbuch **46**
Gebrauch der Listen für Anrufe in Abwesenheit, empfangene und getätigte Anrufe **46**
Einstellen der automatischen Rufannahme **46**
Anpassen der Hörlautstärke des anderen Teilnehmers **47**
Umschalten des Klingeltons **47**
Verwendung voreingestellter Listen **47**
Tätigen eines Anrufs durch Eingabe der Rufnummer **47**
Einstellen des Privatmodus **48**

**⓭ Menübedienung**
Einführung zur Menübedienung **49**
Audio-Einstellungen **50**
Einrichten des Video-Players **53**
Systemeinstellungen **58**
Lieblingsmenü **67**
Einführung zur Menübedienung für die Bluetooth-Verbindung **68**
Einführung zur Menübedienung von Thema **71**

**⓮ Andere Funktionen**
Einstellen der Heckmonitorausgabe **72**
Anpassen der Reaktionspositionen des Touchpanels (Kalibrierung) **72**
Verwendung der AUX-Programmquelle **73**

**● Zusätzliche Informationen**
Fehlerbehebung **74**
Fehlermeldungen **77**
Bedeutung der Fehlermeldungen der Auto-EQ-Funktion **81**
Bedeutung der Meldungen **82**
Anzeigeliste **82**
Handhabungsrichtlinien **85**
Kompatible komprimierte Audioformate (Disc, USB, SD) **88**
iPod-Kompatibilität **90**
Reihenfolge der Audio-Dateien **90**
Ordnungsgemäßer Gebrauch des Displays **91**
Bluetooth-Profile **92**
Copyright und Marke **92**

# Inhalt

Sprachcode-Tabelle für DVDs **96**
Technische Daten **98**

## WICHTIGE VORSICHTSMASSNAHMEN

Lesen Sie sich bitte diese Anweisungen zu Ihrem Display durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

1 **Sie sollten sich diese Anleitung vollständig und sorgfältig durchlesen, bevor Sie Ihr Display verwenden.**
2 **Bewahren Sie die Anleitung als Referenz für Bedienungs- und Sicherheitshinweise stets griffbereit auf.**
3 **Achten Sie besonders auf alle Warnungen in dieser Anleitung und befolgen Sie sämtliche Anweisungen sorgfältig.**
4 **Gestatten Sie anderen Personen erst dann die Verwendung dieses Systems, wenn diese die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.**
5 **Bringen Sie das Display nicht an Orten an, wo es (i) die Sicht des Fahrers behindert, (ii) die Funktionen der Betriebssysteme oder Sicherheitseinrichtungen des Fahrzeugs, einschließlich der Airbags und Warnblinkanlagenschalter, stört oder (iii) die Fähigkeit des Fahrers zur sicheren Bedienung des Fahrzeugs beeinträchtigt.**
6 **Verwenden Sie das Display unter keinen Umständen, wenn Sie dadurch von der sicheren Steuerung des Fahrzeugs abgelenkt werden könnten. Achten Sie stets auf sicheres Fahrverhalten und halten Sie sich an alle geltenden Verkehrsregeln. Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Bedienung des Systems oder dem Lesen des Displays haben sollten, parken Sie Ihr Fahrzeug zuerst an einem sicheren Ort, bevor Sie die erforderlichen Anpassungen vornehmen.**
7 **Denken Sie daran, im Fahrzeug stets Ihren Sicherheitsgurt anzulegen. Sollten Sie in einen Unfall verwickelt werden, dann können Ihre Verletzungen wesentlich schwerwiegender ausfallen, wenn Sie Ihren Sicherheitsgurt nicht ordnungsgemäß angeschnallt haben.**
8 **Setzen Sie beim Fahren niemals Kopfhörer auf.**
9 **Aus Sicherheitsgründen sind bestimmte Funktionen nicht verfügbar, solange die Handbremse nicht angezogen und das Fahrzeug in Bewegung ist.**
10 **Stellen Sie Ihr Display niemals auf eine Lautstärke ein, bei der Sie keine Verkehrsgeräusche bzw. Sirenen von Noteinsatzwagen mehr wahrnehmen können.**

**⚠ WARNUNG**

**Versuchen Sie nicht, das Display selbst zu montieren oder zu warten. Werden Montage- oder Wartungsarbeiten am Display von Personen ohne Ausbildung und Erfahrung in Bezug auf elektronische Geräte und Fahrzeugzubehör vorgenommen, dann kann sich das als gefährlich erweisen und elektrische Schläge oder andere Gefahren zur Folge haben.** ■

## So fahren Sie sicher

**⚠ WARNUNG**

- **DIE HELLGRÜNE LEITUNG AM STROMANSCHLUSS DIENT DER IDENTIFIZIERUNG DES STATUS DER HANDBREMSE (ANGEZOGEN) UND MUSS MIT DEM STROMVERSORGUNGSANSCHLUSS DES HANDBREMSENSCHALTERS VERBUNDEN WERDEN. EINE UNSACHGEMÄSSE VERBINDUNG ODER VERWENDUNG DIESER LEITUNG KANN GEGEN GELTENDE GESETZE VERSTOSSEN UND ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER SACHSCHÄDEN FÜHREN.**
- Um jedes Unfall- oder Verletzungsrisiko auszugrenzen und jeglichen Verstoß gegen geltende Gesetze zu vermeiden, darf dieses Gerät nicht in Verbindung mit einem Videobildschirm verwendet werden, der vom Fahrer eingesehen werden kann.

- Um Unfallrisiken und Verstöße gegen geltende Gesetze zu vermeiden, darf das Video niemals von den Vordersitzen aus während der Fahrt betrachtet werden. Darüber hinaus sollten Heckdisplays niemals in einer Position angebracht werden, in der sie den Fahrer visuell ablenken.
- In einigen Ländern oder Regionen kann die Anzeige von Bildern auf einem Display im Fahrzeug selbst für Bei- und Mitfahrer verboten sein. Wenn derartige Vorschriften vorliegen, müssen sie beachtet werden, d. h. die Video-Funktionen dieses Geräts sollten in diesem Fall nicht verwendet werden.

Wenn Sie versuchen, ein Videobild während der Fahrt anzuzeigen, erscheint die Warnung „**Bildbetrachtung während des Fahrens ist unzulässig.**“ auf dem Frontdisplay.
Die Anzeige eines Videobilds auf dem Frontdisplay ist nur möglich, wenn Sie Ihr Auto an einem sicheren Ort parken und die Handbremse anziehen.

### Bei Verwendung eines mit V OUT verbundenen Displays

Der Ausgang **V OUT** dieses Geräts ermöglicht den Anschluss eines Displays, auf dem Videos für die Mitfahrer auf dem Rücksitz angezeigt werden können.

**WARNUNG**

Bringen Sie das Heckdisplay **NIEMALS** an einer Position an, die es dem Fahrer ermöglicht, Videos während des Fahrens einzusehen.

### Bei Verwendung der Heckbildkamera

In Verbindung mit einer optionalen Heckbildkamera können Sie dieses Gerät dazu verwenden, Fahrzeuganhänger im Auge zu behalten oder rückwärts in enge Parkbuchten einzuparken.

**WARNUNG**

- **DIE ANZEIGE AUF DEM DISPLAY KANN SPIEGELVERKEHRT ERSCHEINEN.**
- **VERWENDEN SIE DEN EINGANG NUR FÜR EINE SPIEGELVERKEHRTE ODER SPIEGELBILD-HECKBILDKAMERA. EINE ANDERE VERWENDUNG KÖNNTE VERLETZUNGEN ODER SACHSCHÄDEN ZUR FOLGE HABEN.**

**VORSICHT**

- Die Heckbildkamera dient dazu, Fahrzeuganhänger im Auge zu behalten oder das Fahrzeug zurückzusetzen. Verwenden Sie sie nicht zu Unterhaltungszwecken.
- Beachten Sie bitte, dass die Bildränder der Heckbildkamera abhängig davon, ob Vollbilder beim Zurücksetzen des Fahrzeugs angezeigt oder die Bilder zur Überwachung des Fahrzeughecks beim Vorwärtsfahren verwendet werden, leicht voneinander abweichen können.

## So vermeiden Sie eine Batterieentleerung

Lassen Sie den Motor laufen, während Sie diese Einheit verwenden, um einer Entleerung der Fahrzeugbatterie vorzubeugen.

- Wenn die Stromversorgung des Geräts unterbrochen wird, z. B. beim Auswechseln der Fahrzeugbatterie, wird der Mikrocomputer des Geräts in seinen ursprünglichen Zustand zurückgesetzt. Wir empfehlen deshalb, die Audio-Einstelldaten separat zu notieren.

**WARNUNG**

Verwenden Sie das Gerät nicht in Fahrzeugen, deren Zündung nicht mit einer ACC-Position ausgestattet ist.

Mischen Sie dieses Produkt, wenn Sie es entsorgen wollen, nicht mit gewöhnlichen Haushaltsabfällen. Es gibt ein getrenntes Sammelsystem für gebrauchte elektronische Produkte, über das die richtige Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung gemäß der bestehenden Gesetzgebung gewährleistet wird.

Privathaushalte in den Mitgliedstaaten der EU, in der Schweiz und in Norwegen können ihre gebrauchten elektronischen Produkte kostenfrei bei speziell dafür eingerichteten Sammelstellen abgeben oder zu einem Fachhändler zurückbringen (sofern sie ein vergleichbares neues Produkt kaufen).
In den Ländern, die hier nicht aufgeführt sind, wenden Sie sich hinsichtlich der zu beachtenden Entsorgungsweise bitte an die zuständige Gemeindeverwaltung.
Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass das zu entsorgende Produkt der erforderlichen Verarbeitung, Rückgewinnung und Wiederverwertung zugeführt wird, und verhindern damit potenziell negative Auswirkungen auf die Umwelt sowie Gesundheitsschäden. ■

## Zu diesem Gerät

Die Tuner-Frequenzen dieses Geräts sind für Westeuropa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Der Gebrauch in anderen Gebieten kann zu mangelhaftem Empfang führen. Die RDS-Funktion (Radio-Datensystem) ist nur in Gebieten mit UKW-Sendern verfügbar, die RDS-Signale ausstrahlen.

**Wichtig**

Bitte tragen Sie die folgenden Informationen in das dafür vorgesehene Formular in der „Kurzanleitung“ ein.
— 14-stellige Seriennummer (an der Unterseite des Geräts angegeben)
— Kaufdatum (Datum der Quittung)
— Stempel des Händlers
Diese Informationen dienen als Eigentumsnachweis. Im Fall eines Diebstahls teilen Sie der Polizei die 14-stellige Seriennummer und das Kaufdatum des Geräts mit.
Bewahren Sie die „Kurzanleitung“ an einem sicheren Ort auf.

**VORSICHT**

Dieses Produkt ist ein Laserprodukt entsprechend dem Lasersicherheitsstandard Klasse 1 IEC 60825-1:2007 und verfügt über ein Lasermodul der Klasse 1M. Um eine fortwährende Sicherheit zu gewährleisten, dürfen keinerlei Abdeckungen entfernt und sich Zugang zum Inneren des Produkts verschafft werden. Beauftragen Sie bei allen Wartungsarbeiten qualifiziertes Personal.

LASER KLASSE 1
VORSICHT—WENN GEÖFFNET, HANDELT ES SICH UM SICHT- UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG DER KLASSE 1M. SCHAUEN SIE NICHT MIT OPTISCHEN GERÄTEN HINEIN.

**VORSICHT**

- Dieses Gerät darf nicht mit Flüssigkeiten in Kontakt kommen. Dies könnte einen Stromschlag verursachen. Darüber hinaus kann der Kontakt mit Flüssigkeit eine Beschädigung des Geräts, Rauchentwicklung und Überhitzung nach sich ziehen.
- Wählen Sie stets eine Lautstärke, bei der Sie Umgebungsgeräusche noch deutlich wahrnehmen können.

- Setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Beim Abtrennen oder Entladen der Batterie werden sämtliche vorprogrammierten Speicher gelöscht.

### Regionalcodes für DVD-Videodiscs

Nur DVD-Videodiscs mit kompatiblen Regionalcodes können mit diesem Player wiedergegeben werden. Der Regionalcode des Players ist auf der Unterseite dieses Geräts und in dieser Anleitung zu finden (siehe *Technische Daten* auf Seite 98).

## Betriebsumgebung

Dieses Gerät sollte innerhalb der nachstehend angegebenen Temperaturbereiche verwendet werden.
Betriebstemperatur: –10 °C bis +60 °C
EN300328 ETC-Testtemperatur: –20 °C und +55 °C

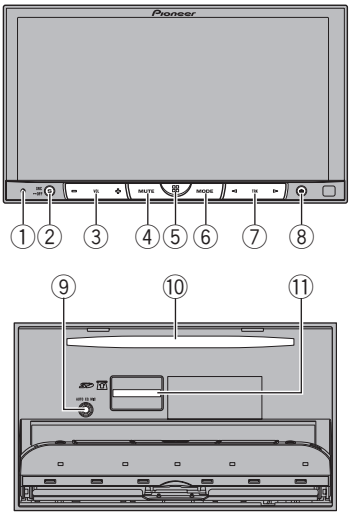
## Im Störungsfall

Sollte dieses Produkt nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an die nächstgelegene Pioneer-Kundendienststelle.

## Anpassen der Reaktionspositionen des Touchpanels (Kalibrierung)

Wenn Sie das Gefühl haben, dass die Sensortasten auf dem Bildschirm von den tatsächlichen Positionen, die auf Ihre Berührung reagieren, abweichen, passen Sie die Reaktionspositionen auf dem Touchpanel an. Siehe *Anpassen der Reaktionspositionen des Touchpanels (Kalibrierung)* auf Seite 72.

## Hauptgerät




| | Bezeichnung | | Bezeichnung |
|---|---|---|---|
| ① | **RESET** | ⑦ | ◄/► (**TRK**) |
| ② | **SRC/OFF** | ⑧ | ▲ (Auswurf)<br>Siehe *Auswerfen einer Disc* auf Seite 14.<br>Siehe *Auswerfen einer SD* auf Seite 15.<br>Siehe *Anpassen des Winkels des LCD-Anzeigefelds* auf Seite 14.<br>Siehe *Abnehmen der Frontplatte* auf Seite 15. |
| ③ | **+/– (VOLUME/ VOL)** | ⑨ | Auto-EQ-Mikrofoneingang<br>Dieser Eingang dient zum Anschluss eines Auto-EQ-Mikrofons. |
| ④ | **MUTE** | ⑩ | Disc-Ladeschacht |
| ⑤ | **HOME**<br>Anzeigen des **HOME**-Displays.<br>Bei Verwendung einer Drittanbieter-Anwendung im Advanced App Mode wird der Launcher-Bildschirm angezeigt.<br>Durch Doppelklikken auf das Symbol auf dem Launcher-Bildschirm wird wieder zum **HOME**-Display umgeschaltet. | ⑪ | SD-Speicherkartensteckplatz |
| ⑥ | **MODE**<br>Dient zum Ausschalten der Informationsanzeige. | | |

### VORSICHT

- Verwenden Sie ausschließlich autorisierte Produkte.
- Stellen Sie beim Einschieben der SD-Karte in den Kartensteckplatz sicher, dass das Etikett nach oben zeigt, und drücken Sie auf die Karte, bis sie mit einem Klick fest einrastet.

**Hinweise**

- Drücken Sie nach Anschluss des Navigationssystems auf **MODE**, um zur Anzeige des Navigationsgeräts umzuschalten. Halten Sie **MODE** gedrückt, um die Anzeige auszuschalten.
  Drücken Sie **MODE** erneut, um das Display wieder einzuschalten.
- Entnehmen Sie Details zur Bedienung eines Navigationssystems über dieses Gerät dessen Bedienungsanleitung.
  Wenn ein iPhone angeschlossen ist, welches den Erweiterten App-Modus unterstützt, und gegenwärtig eine Anwendung ausgeführt wird, drücken Sie auf **MODE**, um zur Anwendungsanzeige zu wechseln. Sie können die Anwendung durch Berühren des Displays verwenden.

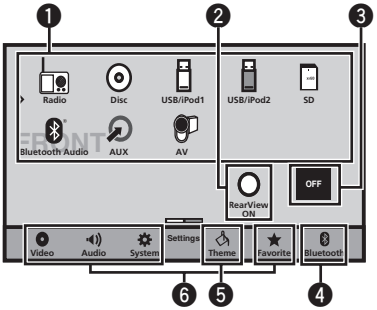
- Für detaillierte Anweisungen zum Anschluss des tragbaren USB-Audio-Players/USB-Speichermediums an dieses Gerät siehe Installationsanleitung.

## Optionale Fernbedienung

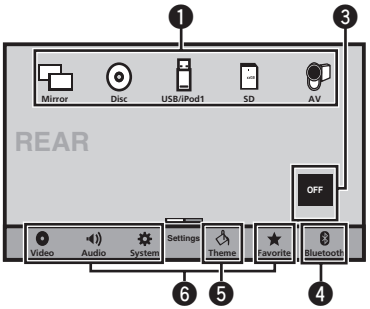
*Die Fernbedienung CD-R33 wird separat verkauft.*
Detaillierte Informationen zur Bedienung können Sie der Bedienungsanleitung der Fernbedienung entnehmen.

# Grundlegende Bedienvorgänge

**HOME-Anzeige (Vorderseite)**



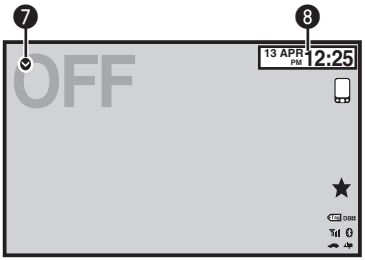

**HOME-Anzeige (Rückseite)**



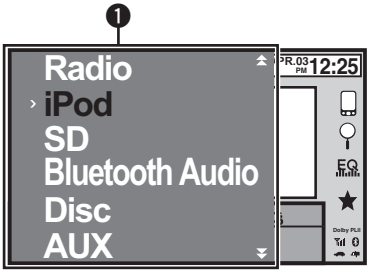

Streichen/ziehen Sie das Symbol, um zwischen der Vorder- und Rückseite für das **HOME**-Display umzuschalten. Achten Sie darauf, zum Streichen/Ziehen das Display zu berühren.

Der folgende Abschnitt beschreibt, wie die Ausgabequelle für den Heckmonitor umgeschaltet wird. Siehe *Einstellen der Heckmonitorausgabe* auf Seite 72.

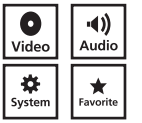
**Anzeige für ausgeschaltete Programmquelle**




**Anzeige für eingeschaltete Programmquelle**



### Sensortasten

| | | |
|---|---|---|
| ❶ | | Programmquellensymbol<br>Auswahl einer Lieblings-Programmquelle.<br>Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, kann es durch Drücken der Home-Taste oder Berühren von ⌄ angezeigt werden. |
| ❷ | | Anzeigen des Heckbilds durch Einschalten des Heckbilds.<br>Während der Anzeige des Heckbilds können Sie durch Berühren des Bildschirms auf die Programmquellenanzeige umschalten. So können Sie das Heckbild vorübergehend in der Programmquellenanzeige bedienen. Wenn Sie nicht innerhalb weniger Sekunden einen Bedienschritt vornehmen, zeigt der Bildschirm wieder das Heckbild an.<br>Drücken Sie **HOME**, um zur Anzeige **HOME** zurückzukehren und drücken Sie dann die Sensortaste erneut.<br>Das Gerät kann so eingestellt werden, dass es das Heckbild automatisch anzeigt, wenn Sie den Schalthebel in die Position **REVERSE (R)** (Rückwärtsgang) einlegen.<br>Für Details zu den Einstellungen siehe *Einstellen der Heckbildkamera (Rückfahrkamera)* auf Seite 63. |
| ❸ | | Ausschalten der Programmquelle. |
| ❹ | | Anzeigen des Bluetooth-Verbindungsmenüs.<br>Siehe *Einführung zur Menübedienung für die Bluetooth-Verbindung* auf Seite 68. |
| ❺ | | Anzeigen des Menüs **Thema**.<br>Siehe *Einführung zur Menübedienung von* **Thema** auf Seite 71. |
| ❻ |  | Anzeigen des Menüs.<br>Siehe *Menübedienung* auf Seite 49. |
| ❼ | | Anzeige des Programmquellenmenüs. |
| ❽ | | Umschalten zum Zeiteinstellungsdisplay.<br>Siehe *Einstellen der Uhrzeit* auf Seite 16. |

Umschalten zum **HOME**-Display

1 Drücken Sie **HOME**, wenn Sie die Anzeige umzuschalten möchten.

Einschalten der Programmquelle mit den Tasten

1 Drücken Sie **SRC/OFF**, um die Programmquelle einzuschalten.

Ausschalten der Programmquelle mit den Tasten

1 Halten Sie **SRC/OFF** gedrückt, bis sich die Programmquelle ausschaltet.

Auswählen der Programmquelle mit den Tasten

1 Drücken Sie **SRC/OFF**, um die nachfolgend aufgelisteten Programmquellen zu durchlaufen.

Auswählen einer Programmquelle mit den Sensortasten

1 Berühren Sie das Programmquellensymbol und dann den gewünschten Programmquellennamen.

- **Radio** – Radio
- **Disc** – Eingebauter DVD-Player
- **USB/iPod 1** – USB/iPod 1
- **USB/iPod 2** – USB/iPod 2
- **SD** – SD-Speicherkarte
- **Bluetooth Audio** – Eingebautes Bluetooth-Audio
- **AUX** – AUX (Zusatz-Eingang)
- **AV** – AV-Eingang
- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Während Sie das Menü verwenden, können Sie keine Programmquelle durch Berühren des Programmquellensymbols wählen.

Regeln der Lautstärke

1 Drücken Sie **+/–** (**VOLUME/VOL**), um die Lautstärke anzupassen.

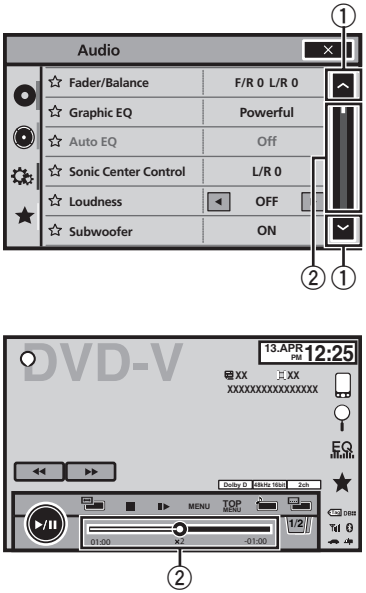
**Hinweise**

- In dieser Anleitung werden iPod und iPhone unter dem Begriff iPod zusammengefasst.
- Das Symbol **USB/iPod 1** oder **USB/iPod 2** ändert sich wie folgt:
  - **USB 1** wird angezeigt, wenn ein USB-Speichergerät an den USB-Eingang 1 angeschlossen ist.
  - **iPod 1** wird angezeigt, wenn ein iPod an den USB-Eingang 1 angeschlossen ist.
  - **USB 2** wird angezeigt, wenn ein USB-Speichergerät an den USB-Eingang 2 angeschlossen ist.
  - **iPod 2** wird angezeigt, wenn ein iPod an den USB-Eingang 2 angeschlossen ist.
  - **STEEZ** wird angezeigt, wenn ein **STEEZ PORTABLE** (Pioneer-Produkt) an den USB-Eingang 1 oder USB-Eingang 2 angeschlossen ist.
  - **USB/iPod 1** oder **USB/iPod 2** wird angezeigt, wenn kein Gerät angeschlossen ist.■

## USB/iPod 1 und USB/iPod 2

Dieses Gerät hat **USB/iPod 1**- und **USB/iPod 2**-Programmquellen.
Für **USB/iPod 2** sind die folgenden Funktionen nicht verfügbar.
— Erweiterter App-Modus
— Heckmonitorausgang■

## Bedienung des Bildlaufsymbols und der Zeitleiste




① Bildlaufsymbol
Wird angezeigt, wenn wählbare Einträge verdeckt sind.

② Zeitleiste
Wird eingeblendet, wenn die Optionen nicht auf einer einzelnen Seite angezeigt werden können.

Anzeigen der verdeckten Einträge

1 Berühren Sie das Bildlaufsymbol oder verschieben Sie die Zeitleiste, um verborgene Einträge anzuzeigen.

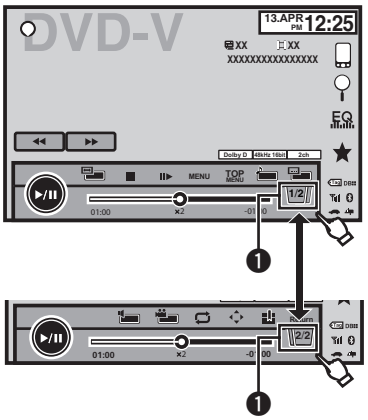
- Auch durch Ziehen der Liste können verborgene Objekte angezeigt werden.

Festlegen der Wiedergabestelle

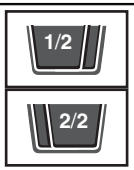
1 Verschieben Sie die Zeitleiste auf dem Bildschirm.
(Nicht verfügbar, wenn die Zeitleiste grau schattiert angezeigt wird.)

■

## Aktivieren der Sensortasten




**Sensortasten**

| | | |
|---|---|---|
| ❶ |  | Betätigen der Sensortasten im Display. |

## Anpassen des Winkels des LCD-Anzeigefelds

**VORSICHT**

Achten Sie darauf, sich nicht die Finger einzuklemmen, wenn Sie das LCD-Anzeigefeld öffnen, schließen oder einstellen. Achten Sie besonders auf die Hände und Finger von Kindern.

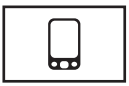
**1 Drücken Sie ⏏ (Auswurf), um das Ausgabemenü anzuzeigen.**

**2 Stellen Sie das LCD-Anzeigefeld auf einen bequemen Blickwinkel ein.**

| | |
|---|---|
| | Herunterklappen des Anzeigefelds. |
| | Zurückklappen des Anzeigefelds in die senkrechte Position. |

- Da der eingestellte Winkel gespeichert wird, wird das LCD-Anzeigefeld beim nächsten Öffnen automatisch auf dieselbe Position eingestellt.

## Allgemeine Bedienvorgänge für Menüeinstellungen/Listen

| | |
|---|---|
|  | Starten des Bluetooth-Telefonmenüs.<br>Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30. |
| | Anzeigen des Listenmenüs.<br>Starten der Suchfunktion. |
| | Anzeigen des Equalizers (Audio-Funktionsmenü)<br>Siehe *Gebrauch des Equalizers* auf Seite 50. |
| | Anzeigen des Lieblingsmenüs.<br>Siehe *Lieblingsmenü* auf Seite 67. |

## Auswerfen einer Disc

**VORSICHT**

Achten Sie darauf, sich nicht die Finger einzuklemmen, wenn Sie das LCD-Anzeigefeld öffnen, schließen oder einstellen. Achten Sie besonders auf die Hände und Finger von Kindern.

**1 Drücken Sie ⏏ (Auswurf), um das Ausgabemenü anzuzeigen.**

**2 Werfen Sie die Disc aus.**

| | |
|---|---|
| | Auswerfen einer Disc. |

## Auswerfen einer SD

**1 Drücken Sie ⏏ (Auswurf), um das Ausgabemenü anzuzeigen.**

**2 Werfen Sie die SD-Karte aus.**

Auswerfen einer SD-Karte

**3 Drücken Sie zur Ausgabe die SD-Karte.**

## Abnehmen der Frontplatte

### ⚠ VORSICHT

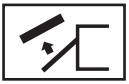
- Versuchen Sie nicht, die Frontplatte abzunehmen, während DISC/SD in der Auswurfposition ist.
- Versuchen Sie nicht, die Frontplatte abzunehmen, während Daten auf USB/SD übertragen werden.
  Andernfalls könnten die Daten beschädigt werden.
- Nachdem die Frontplatte abgenommen wurde, fährt der Bildschirm automatisch in seine ursprüngliche Position zurück.
  Achten Sie darauf, dass keine Hände oder Gegenstände hinter dem Bildschirm eingeklemmt werden, während er zurückfährt.
- Stellen Sie bitte sicher, dass sich die Frontplatte in ihrer ursprünglichen Position befindet, während das Fahrzeug in Bewegung ist.
  Es ist gefährlich mit hervorstehender Frontplatte zu fahren.
- Stellen Sie keine Getränke oder andere Gegenstände auf die Frontplatte, während sie vollständig geöffnet ist.

**Wichtig**

- Gehen Sie beim Abnehmen bzw. Anbringen der Frontplatte sorgfältig vor.
- Setzen Sie die Frontplatte keinen übermäßigen Stößen aus.
- Setzen Sie die Frontplatte weder direkter Sonnenbestrahlung noch hohen Temperaturen aus.
- Setzen Sie die Frontplatte, wenn diese entfernt wurde, wieder auf das Gerät auf, bevor Sie das Fahrzeug starten.

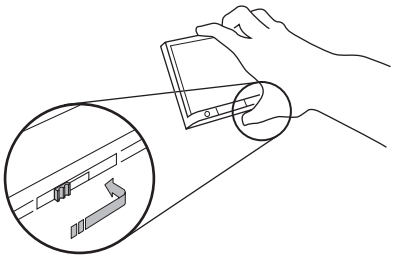
**1 Drücken Sie ⏏ (Auswurf), um die Frontplatte zu entriegeln.**

**2 Berühren Sie die Auswurftaste.**



Die Frontplatte bewegt sich automatisch auf Sie zu.

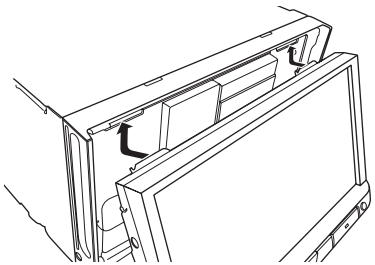
**3 Schieben Sie den Hebel an der Frontplatte nach rechts und heben Sie die Frontplatte an, während Sie auf den Hebel drücken.**



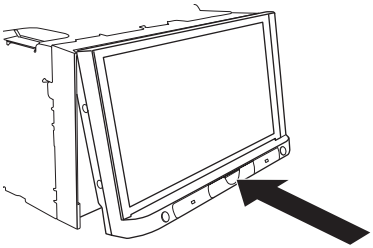
**4 Bewahren Sie die Frontplatte zur Sicherheit im mitgelieferten Schutzgehäuse auf.**

## Anbringen der Frontplatte

**1 Schieben Sie die Frontplatte oben in das Gerät und drücken Sie sie in Position.**
Setzen Sie den Einschub an der Frontplatte in den Einschubschlitz oben am Gerät ein und drücken Sie ihn in Position.



**2 Drücken Sie unten gegen die Frontplatte, bis sie einrastet.**



## Einstellen der Uhrzeit

**1 Schalten Sie zum Clock Adjustment-Display um.**

Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Wählen Sie das einzustellende Element aus.**

**3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um das richtige Datum und die Uhrzeit einzustellen.**

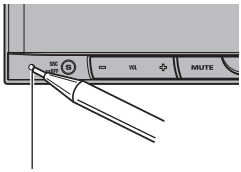
## Zurücksetzen des Mikroprozessors

Durch Drücken von **RESET** können Sie den Mikroprozessor auf seine Grundeinstellungen zurücksetzen, ohne die Lesezeicheninformationen zu ändern.
Der Mikroprozessor muss in folgenden Fällen zurückgesetzt werden:

- Vor der ersten Verwendung dieses Geräts nach der Installation
- Bei einer Betriebsstörung des Geräts
- Bei der Anzeige ungewöhnlicher oder eindeutig falscher Meldungen im Display

**1 Schalten Sie die Zündung aus (den Zündschalter auf OFF).**

**2 Drücken Sie RESET mithilfe eines Kugelschreibers oder eines anderen spitz zulaufenden Gegenstands.**




**RESET**-Taste

**Hinweis**

Schalten Sie den Motor in den folgenden Situationen ein oder stellen Sie die Zündung auf ACC oder ON, bevor Sie **RESET** drücken:

- Nach dem Herstellen von Anschlüssen
- Beim Löschen aller gespeicherten Einstellungen
- Beim Zurücksetzen des Geräts auf seine (werksseitigen) Grundeinstellungen

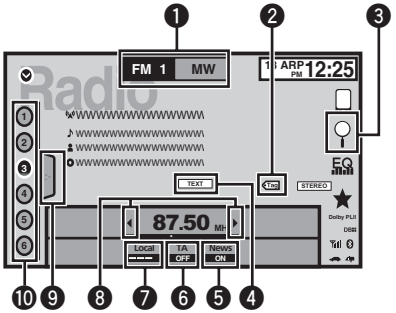
## Demo-Modus

Der Funktions-Demo-Modus wird automatisch gestartet, wenn Sie **Off** als Quelle wählen und setzt sich fort, während sich der Zündschalter in der Position ACC oder ON befindet. Um das Funktions-Demo abzubrechen, halten Sie **MUTE** gedrückt. Drücken und halten Sie **MUTE** erneut gedrückt, um die Funktion ein weiteres Mal zu starten. Wenn der Funktions-Demo-Modus nach dem Abstellen des Motors weiterläuft, kann es zu einer Entleerung der Fahrzeugbatterie kommen.

**Wichtig**

Wenn das rote Kabel (ACC) dieses Geräts nicht an die mit dem Ein-/Ausschaltbetrieb des Zündschalters gekoppelte Klemme angeschlossen wird, kann es zu einer Entleerung der Fahrzeugbatterie kommen.

# Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen




**Sensortasten**

❶ **FM1** / **MW** / **LW**

Auswählen eines Bands (**FM1**, **FM2** oder **FM3**) durch Berühren des linken Symbols. Durch Berühren des rechten Symbols wird zum Band **MW/LW** gewechselt. Das Symbol für das ausgewählte Band wird hervorgehoben.

❷ **Tag**

Speichern von Informationen bezüglich des Musiktitels (Tags) der Radiostation auf Ihrem iPod.
Siehe *Verwendung von iTunes Tagging* auf Seite 33.

❸

Anzeigen der PTY-Informationen
Siehe *Gebrauch der Programmtyp-Funktionen (PTY)* auf Seite 34.

❹ **Text**

Anzeigen von Radiotext.
Siehe *Anzeigen von Radiotext* auf Seite 32.
Speichern und Abrufen von Radiotext.
Siehe *Speichern und Abrufen von Radiotext* auf Seite 32.

❺ **News**

Ein- bzw. Ausschalten der Nachrichtenunterbrechung.
Siehe *Empfang von Nachrichtenunterbrechungen* auf Seite 34.

❻ **TA**

Ein- bzw. Ausschalten der Verkehrsdurchsagebereitschaft (TA).
Siehe *Empfang von Verkehrsdurchsagen* auf Seite 34.

❼ **Local**

Einstellen der lokalen Suchlaufstufe.
Siehe *Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen* auf Seite 32.

❽ ▶ / ◀

Manuelle Abstimmung (nach oben oder unten). Berühren Sie diese Taste für mehr als zwei Sekunden, um Sender zu überspringen. Die Suchlaufabstimmung beginnt, sobald Sie die Taste losgelassen. Berühren Sie sie erneut, um die Suchlaufabstimmung abzubrechen.

❾

Anzeigen der Liste der vorprogrammierten Kanäle.
Siehe *Speichern und Abrufen von Sendern* auf Seite 32.
Siehe *Speichern der stärksten Sender* auf Seite 32.

❿ Wählen Sie einen vorprogrammierten Kanal.

Umschalten auf vorprogrammierte Kanäle mit Tasten
1 Drücken Sie ◀ oder ▶ (**TRK**).

Suchlaufabstimmung mit den Tasten
1 Drücken und halten Sie ◀ oder ▶ (**TRK**) gedrückt.

**Hinweise**

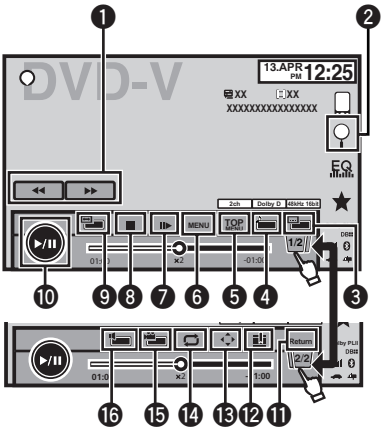
- Bei der Wiedergabe von MW-/LW-Radiosendern können Störgeräusche hörbar sein, während ein iPod mit dem Gerät geladen wird. Trennen Sie in diesem Fall den iPod vom Gerät ab.
- Sensortasten, die nicht unter *Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen* aufgelistet sind, können möglicherweise auf dem Display angezeigt werden.
  Siehe *Anzeigeliste* auf Seite 82. ■

## Einführung zu Video-Bedienvorgängen

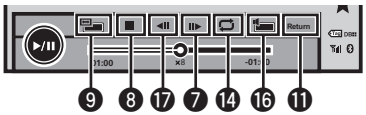
Sie können DVD/DVD-R/DVD-RW/CD/CD-R/CD-RW/USB/SD/iPod abspielen.

- Abhängig von Ihrem iPod kann möglicherweise nur dann eine Ausgabe erfolgen, wenn Sie die Option CD-IU201S/CD-IU201V (als Sonderzubehör erhältlich) verwenden. Verwenden Sie CD-IU201S/CD-IU201V, um Ihren iPod anzuschließen.

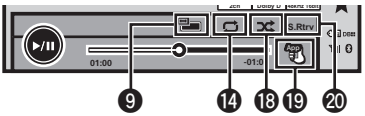
**Video-DVD**



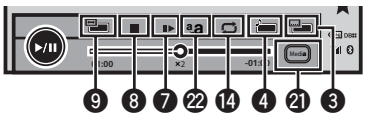

**Video-CD**



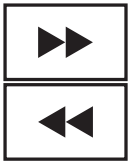

**iPod-Videos**

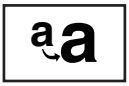



**Beim Abspielen einer Disc, die verschiedene Typen von Mediendateien enthält**




**Sensortasten**

| | | |
|---|---|---|
| ❶ |  | Schnellvorlauf bzw. -rücklauf<br>Zum Ändern der Geschwindigkeit des Schnellvorlaufs und -rücklaufs drücken. |
| ❷ | | Starten der Suchfunktion.<br>Siehe *Suchen nach einem abzuspielenden Abschnitt* auf Seite 39.<br>Siehe *Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste* auf Seite 41.<br>Anzeigen von iPod-Menüs.<br>Siehe *Wiedergabe von Videos von Ihrem iPod* auf Seite 37 und *Suchen nach einem Video/Musiktitel auf dem iPod* auf Seite 38. |
| ❸ | | Umschalten zwischen Untertitel-Sprachen während der Wiedergabe.<br>Siehe *Ändern der Untertitel-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Untertitel)* auf Seite 40. |
| ❹ | | Umschalten zwischen Sprachen/Audiosystemen während der Wiedergabe.<br>Siehe *Ändern der Audio-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Audio)* auf Seite 40. |
| ❺ | | Zurückkehren zum Hauptmenü während der DVD-Wiedergabe. |
| ❻ | | Anzeigen des DVD-Menüs während der DVD-Wiedergabe.<br>Siehe *Bedienen des DVD-Menüs* auf Seite 35. |

| | | |
|---|---|---|
| ❼ | | Während der Wiedergabe um ein Bild vorwärts springen.<br>Siehe *Schrittweise Bildwiedergabe* auf Seite 39.<br>Berühren Sie diese Taste länger als zwei Sekunden, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu verringern.<br>Erhöhen der Wiedergabegeschwindigkeit während der Zeitlupen-Wiedergabe eines DVD-Videos oder einer Video-CD in vier Schritten |
| ❽ | | Beenden der Wiedergabe. Wenn Sie die Wiedergabe fortsetzen, beginnt diese an dem Punkt, an dem Sie sie angehalten haben. Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe vollständig zu beenden. |
| ❾ | | Ändern des Bildmodus.<br>Siehe *Ändern des Breitbildmodus* auf Seite 44. |
| ❿ | | Pausieren der Wiedergabe. Umschalten zur normalen Wiedergabe während der Pausenschaltung, Zeitlupen- oder schrittweisen Wiedergabe. |
| ⓫ | | Rückkehren zu der Szene, für die die momentan wiedergegebene DVD programmiert ist.<br>Siehe *Zurückspringen zur markierten Szene* auf Seite 40. |
| ⓬ | | Berühren Sie während der Wiedergabe die Stelle, an der Sie die Wiedergabe beim nächsten Einlegen der Disc fortsetzen möchten.<br>Siehe *Wiederaufnehmen der Wiedergabe (Lesezeichen)* auf Seite 39. |
| ⓭ | | Anzeigen der Pfeiltasten zum Bedienen des DVD-Menüs.<br>Siehe *Verwenden der Pfeiltasten* auf Seite 35. |
| ⓮ | | Wählen des Wiederholbereichs.<br>Siehe *Wiederholen der Wiedergabe* auf Seite 36. |
| ⓯ | | Umschalten zwischen Blickwinkeln während der Wiedergabe.<br>Siehe *Ändern des Betrachtungswinkels während der Wiedergabe (Multi-Winkel)* auf Seite 40. |
| ⓰ | | Umschalten des Audioausgangs bei der Wiedergabe von mit LPCM-Audio aufgezeichneten Videodiscs.<br>Siehe *Wählen der Audio-Ausgabe* auf Seite 41. |
| ⓱ | | Verringern der Wiedergabegeschwindigkeit in vier Stufen während der Zeitlupen-Wiedergabe eines DVD-Videos oder einer Video-CD. |
| ⓲ | | Wiedergabe der im iPod gespeicherten Videos in zufälliger Reihenfolge.<br>Siehe *Zufallsgesteuerte Wiedergabe (Shuffle)* auf Seite 36. |
| ⓳ | | Bedienung über Ihren iPod und Wiedergabe über Ihre Fahrzeuglautsprecher.<br>Siehe *Bedienen der iPod-Funktionen dieses Geräts über den iPod* auf Seite 36. |
| ⓴ | | Einschalten der Funktion **S. Rtrv** (Sound Retriever - erweiterter Tonempfang) bei der Audiowiedergabe.<br>Siehe *Gebrauch von „Sound Retriever“* auf Seite 42. |
| ㉑ | | Umschalten zwischen Mediendateien, die auf einer DVD/CD, einem USB-Speichermedium oder einer SD-Karte gespeichert sind<br>Siehe *Wechseln des Mediendateityps* auf Seite 35. |
| ㉒ |  | Anpassen der Bilder auf dem Display. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der erweiterten Displayauflösung* auf Seite 42. |

Videowiedergabe

1 Legen Sie die Disc mit der Etikettenseite nach oben in den Ladeschacht.
Die Wiedergabe startet automatisch.

- Wenn Sie eine DVD oder Video-CD wiedergeben, wird möglicherweise ein Menü angezeigt. Siehe *Bedienen des DVD-Menüs* auf Seite 35 und *PBC-Wiedergabe* auf Seite 41.
- Wenn die automatische Wiedergabe eingeschaltet ist, überspringt das Gerät das DVD-Menü und startet die Wiedergabe automatisch ab dem ersten Kapitel des ersten Titels. Siehe *Automatische DVD-Wiedergabe* auf Seite 57.
- Solange der iPod mit diesem Gerät verbunden ist, erscheint die Angabe **PIONEER**, **Accessory Attached** oder ✓ (ein Häkchen) auf dem iPod.
- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Trennen Sie die Kopfhörer vom iPod, bevor Sie ihn mit diesem Gerät verbinden.
- Je nach iPod-Modell und der auf ihm gespeicherten Datenmenge kann es eine Weile dauern, bis die Wiedergabe beginnt.
- Wählen Sie den iPod mit den Sensortasten, nachdem Sie ihn an dieses Gerät angeschlossen haben.
- **No Device** wird angezeigt, wenn der iPod getrennt wird.
- Wenn nach dem Einlegen einer Disc, auf der sich DivX-VOD-Inhalte befinden, eine entsprechende Meldung erscheint, berühren Sie **Play**.
Siehe *Wiedergabe von DivX®-VOD-Inhalten* auf Seite 43.

Auswerfen einer Disc/SD-Karte

- Siehe *Auswerfen einer Disc* auf Seite 14.
- Siehe *Auswerfen einer SD* auf Seite 15.

Auswählen eines Kapitels mit den Tasten

1 Drücken Sie ◄ oder ► (**TRK**).

Schnellvorlauf oder -rücklauf mit den Tasten

1 Drücken und halten Sie ◄ oder ► (**TRK**) gedrückt.

- Ein Schnellvorlauf/-rücklauf ist bei einigen Discs eventuell nicht immer möglich. In diesen Fällen setzt die normale Wiedergabe automatisch fort.
- Die Geschwindigkeit des Schnellvorlaufs/Schnellrücklaufs hängt davon ab, wie lange Sie ◄ oder ► (**TRK**) gedrückt halten. Diese Funktion steht für Video-CDs nicht zur Verfügung.

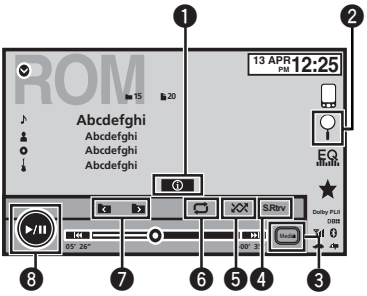
**Hinweise**

- Mit diesem DVD-Player können Sie DivX-Dateien abspielen, die auf CD-R/RW, DVD-R/RW oder MPEG-1/MPEG-2/MPEG-4. aufgenommen wurden. (Weitere Informationen zu abspielbaren Dateien finden Sie im nachfolgenden Abschnitt. Siehe *DivX-Videodateien* auf Seite 87.)
- Legen Sie nichts anderes als eine DVD-R/RW oder CD-R/RW in den Disc-Ladeschacht ein.
- Wenn die Lesezeichenfunktion aktiviert ist, startet die DVD-Wiedergabe am markierten Punkt. Für weitere Einzelheiten siehe *Wiederaufnehmen der Wiedergabe (Lesezeichen)* auf Seite 39.
- Einige Bedienvorgänge können während der Medienwiedergabe je nach der Programmierung der Disc möglicherweise nicht zur Verfügung stehen. In diesem Fall wird das Symbol ⃠ auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, schließen Sie den iPod direkt über das Dock-Anschlusskabel an dieses Gerät an.
- Solange der iPod an dieses Gerät angeschlossen ist, kann er nicht unabhängig ein- oder ausgeschaltet werden.
- Sensortasten, die nicht unter *Einführung zu Video-Bedienvorgängen* aufgelistet sind, können möglicherweise auf dem Display angezeigt werden.
Siehe *Anzeigeliste* auf Seite 82. ■

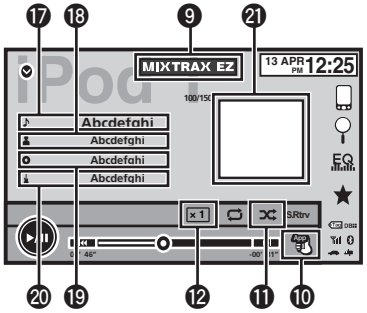
# Einführung zu Audiowiedergabe-Bedienvorgängen

Sie können DVD-R/DVD-RW/CD/CD-R/CD-RW/USB/SD/iPod-Audiodateien anhören.

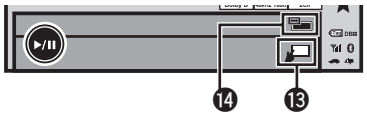
**Audio-CD**



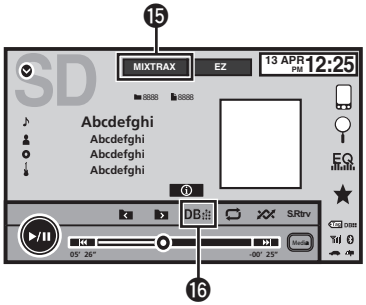

**iPod-Audio (Audio-Steuerung)**




**iPod-Audio (App Mode)**

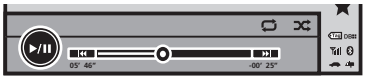


**USB/SD-Audio**




- Abhängig von Ihrem iPod kann möglicherweise nur dann eine Ausgabe erfolgen, wenn Sie die Option CD-IU201S/CD-IU201V (als Sonderzubehör erhältlich) verwenden. Verwenden Sie CD-IU201S/CD-IU201V, um Ihren iPod anzuschließen.

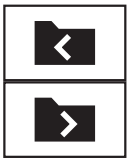
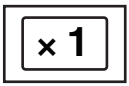
**Bluetooth-Audio-Players**




- Je nach dem mit diesem Gerät verbundenen Bluetooth-Audio-Player sind die verfügbaren Bedienvorgänge auf eine der folgenden zwei Ebenen beschränkt:
  - — Profil A2DP (Advanced Audio Distribution Profile): Sie können mit Ihrem Audio-Player nur Musiktitel wiedergeben.
  - — Profil AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile): Sie können die Wiedergabe starten, sie anhalten, Titel auswählen usw.
- Da sehr viele verschiedene Bluetooth-Audio-Player auf dem Markt erhältlich sind, können die verfügbaren Optionen erheblich variieren. Halten Sie sich bei der Bedienung des Players über dieses Gerät deshalb zusätzlich zu dieser Bedienungsanleitung bitte auch an die Bedienungsanleitung Ihres Bluetooth-Audio-Players.

- Da das Signal Ihres Mobiltelefons Störgeräusche verursachen kann, verwenden Sie es nicht, wenn Sie Musiktitel mit Ihrem Bluetooth-Audio-Player abspielen.
- Wenn Sie über das per Bluetooth mit diesem Gerät verbundene Mobiltelefon ein Gespräch führen, wird der Ton des verbundenen Bluetooth-Audio-Players stummgeschaltet.
- Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Je nach dem Typ des Bluetooth-Audio-Players, den Sie an das Gerät angeschlossen haben, lassen sich einige Funktionen möglicherweise nicht bedienen oder anzeigen.

**Sensortasten**

| | | |
|---|---|---|
| ❶ | | Umschalten der anzuzeigenden Textinformationen bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC/WAV-Dateien. |
| ❷ | | Anzeigen einer Liste von Titel-/Dateinamen zum Auswählen von Musiktiteln einer CD.<br>Siehe *Wählen von Titeln aus der Titelnamensliste* auf Seite 41.<br>Anzeige der Dateinamensliste zur Auswahl der Dateien.<br>Siehe *Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste* auf Seite 41.<br>Anzeigen von iPod-Menüs.<br>Siehe *Suchen nach einem Video/Musiktitel auf dem iPod* auf Seite 38. |
| ❸ | | Umschalten zwischen Mediendateien auf einer (einem) DVD/CD/USB/SD.<br>Siehe *Wechseln des Mediendateityps* auf Seite 35. |
| ❹ | | Einschalten der Funktion **S.Rtrv** (Sound Retriever - erweiterter Tonempfang) bei der Audiowiedergabe.<br>Siehe *Gebrauch von „Sound Retriever“* auf Seite 42. |
| ❺ | | Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge.<br>Siehe *Zufallsgesteuerte Wiedergabe (Shuffle)* auf Seite 36. |
| ❻ | | Wählen des Wiederholbereichs.<br>Siehe *Wiederholen der Wiedergabe* auf Seite 36. |
| ❼ |  | Wählen eines Ordners. |
| ❽ | | Pausieren und Starten der Wiedergabe. |
| ❾ | | Starten von MIXTRAX EZ.<br>Siehe *Einführung zur Bedienung von MIXTRAX EZ* auf Seite 27. |
| ❿ | | Bedienung über Ihren iPod und Wiedergabe über Ihre Fahrzeuglautsprecher.<br>Siehe *Bedienen der iPod-Funktionen dieses Geräts über den iPod* auf Seite 36. |
| ⓫ | | Abspielen von Titeln auf dem iPod in zufälliger Reihenfolge.<br>Siehe *Zufallsgesteuerte Wiedergabe (Shuffle)* auf Seite 36. |
| ⓬ |  | Ändern der Hörbuch-Wiedergabegeschwindigkeit auf dem iPod.<br>Siehe *Ändern der Abspielgeschwindigkeit von Hörbüchern* auf Seite 42. |

| | | |
|---|---|---|
| ⓭ | | Bedienung über das Gerät und Wiedergabe der Musik des iPod über die Kraftfahrzeuglautsprecher. |
| ⓮ | | Ändern des Bildmodus. Siehe *Ändern des Breitbildmodus* auf Seite 44. |
| ⓯ | | Anzeigen des MIXTRAX-Bildschirms. Siehe *Einführung zum MIXTRAX-Betrieb* auf Seite 27. |
| ⓰ | | Starten des Musik-Durchsuchenmodus. Siehe *Musik-Durchsuchenmodus* auf Seite 42. |

**Textinformationen**

| | | |
|---|---|---|
| ⓱ | | Anzeige der Liste **Songs** auf dem iPod. Diese Funktion ist bei Verwendung des Musik-Durchsuchenmodus für USB/SD verfügbar. Siehe *Suchen eines Videos/Musiktitels nach Kategorie* auf Seite 38. |
| ⓲ | | Anzeige der Liste **Artists** auf dem iPod. Diese Funktion ist bei Verwendung des Musik-Durchsuchenmodus für USB/SD verfügbar. Siehe *Suchen eines Videos/Musiktitels nach Kategorie* auf Seite 38. |
| ⓳ | | Anzeige der Liste **Albums** auf dem iPod. Diese Funktion ist bei Verwendung des Musik-Durchsuchenmodus für USB/SD verfügbar. Siehe *Suchen eines Videos/Musiktitels nach Kategorie* auf Seite 38. |
| ⓴ | | Anzeige der Liste **Genres** auf dem iPod. Diese Funktion ist bei Verwendung des Musik-Durchsuchenmodus für USB/SD verfügbar. Siehe *Suchen eines Videos/Musiktitels nach Kategorie* auf Seite 38. |

**Anzeige von Illustrationen**

| | |
|---|---|
| ㉑ | Starten von **Album Link Search** auf Ihrem iPod, wenn Sie die Coverillustrationen berühren. Diese Funktion ist bei Verwendung des Musik-Durchsuchenmodus für USB/SD verfügbar. Siehe *Anzeige von Listen mit Bezug zum momentan spielenden Titel (Verbindungssuche)* auf Seite 42. |

Audiowiedergabe

1 Legen Sie die Disc mit der Etikettenseite nach oben in den Ladeschacht.
Die Wiedergabe startet automatisch.

- Solange der iPod mit diesem Gerät verbunden ist, erscheint die Angabe **PIONEER**, **Accessory Attached** oder ✓ (ein Häkchen) auf dem iPod.
- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Trennen Sie die Kopfhörer vom iPod, bevor Sie ihn mit diesem Gerät verbinden.
- Je nach iPod-Modell und der auf ihm gespeicherten Datenmenge kann es eine Weile dauern, bis die Wiedergabe beginnt.
- Wählen Sie den iPod mit den Sensortasten, nachdem Sie ihn an dieses Gerät angeschlossen haben.
- **No Device** wird angezeigt, wenn der iPod getrennt wird.

Auswerfen einer Disc/SD-Karte

- Siehe *Auswerfen einer Disc* auf Seite 14.
- Siehe *Auswerfen einer SD* auf Seite 15.

| |
|---|
| Auswählen eines Titels mit den Tasten<br>1 Drücken Sie ◄ oder ► (**TRK**). |
| Schnellvorlauf oder -rücklauf mit den Tasten<br>1 Drücken und halten Sie ◄ oder ► (**TRK**) gedrückt. |

**Hinweis**

Sensortasten, die nicht unter *Einführung zu Audiowiedergabe-Bedienvorgängen* aufgelistet sind, können möglicherweise auf dem Display angezeigt werden.
Siehe *Anzeigeliste* auf Seite 82.

## Vorbereiten der Verwendung eines Bluetooth-Audio-Players

Bevor Sie die Bluetooth-Audiofunktion verwenden können, müssen Sie eine Bluetooth-Drahtlosverbindung zwischen diesem Gerät und dem Bluetooth-Audioplayer herstellen.

| |
|---|
| 1 Aufbauen einer Verbindung<br>Zuerst müssen Sie einen Bluetooth-Audio-Player an dieses Gerät anschließen.<br>Detaillierte Anweisungen zum Aufbau einer Verbindung zwischen Ihrem Bluetooth-Audiogerät und diesem Gerät über die Wireless-Technologie Bluetooth finden Sie unter *Einführung zur Menübedienung für die Bluetooth-Verbindung* auf Seite 68. |

**Hinweise**

- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten Dateien wird die Wiedergabezeit nicht richtig angezeigt, wenn Sie einen schnellen Vor- oder Rücklauf durchführen.
- Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, schließen Sie den iPod direkt über das Dock-Anschlusskabel an dieses Gerät an.
- Solange der iPod an dieses Gerät angeschlossen ist, kann er nicht unabhängig ein- oder ausgeschaltet werden.
- Wenn die auf der Disc gespeicherten Zeichen nicht mit diesem Gerät kompatibel sind, werden sie nicht angezeigt.
- Je nach der Aufzeichnungsumgebung können Textinformationen unter Umständen nicht ordnungsgemäß wiedergegeben werden.
- Trennen Sie den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät von diesem Gerät, wenn Sie ihn bzw. es nicht weiter verwenden möchten.
- Wenn Sie **Speana** unter *Wählen der Hintergrundanzeige* auf Seite 71 gewählt haben, werden die Illustrationen nicht angezeigt. ■

## Einführung zur Bedienung des Erweiterten App-Modus

Dieses System kann in den Advanced App Mode umschalten, in dem Sie die iPhone-Anwendung auf dem Bildschirm anzeigen und bedienen.
Im Advanced App Mode können Sie Anwendungen mit Fingergesten wie Antippen, Ziehen, Scrollen oder Streichen auf dem Systembildschirm bedienen.

- Pioneer übernimmt keine Haftung für jegliche von inkorrekten oder fehlerhaften appbasierten Inhalten verursachte Probleme.
- Inhalt und Funktionalität der unterstützten Anwendungen liegen in der Verantwortlichkeit der App-Anbieter.
- Im Advanced App Mode ist die Funktionalität über das Produkt während der Fahrt eingeschränkt, wobei die verfügbaren Funktionen von den App-Anbietern bestimmt werden.
- Die Verfügbarkeit der Funktionalität im Advanced App Mode wird vom App-Anbieter und nicht von Pioneer bestimmt.
- Der Advanced App Mode erlaubt den Zugriff auf andere als die aufgelisteten Anwendungen (vorbehaltlich der Einschränkungen während der Fahrt), der Umfang, zu dem Inhalte verwendet werden können, wird jedoch von den App-Anbietern bestimmt.

Der Erweiterte APP-Modus ist mit den folgenden iPod-Modellen kompatibel:

- iPhone 4S
- iPhone 4
- iPod touch der vierten Generation

— Nur die für den Advanced App Mode verfügbaren Anwendungen sind durch Umschalten dieses Systems in den Advanced App Mode bedienbar.
— Bitte informieren Sie sich über die im Advanced App Mode unterstützten iPhone-Anwendungen bei

**http://www.pioneerelectronics.com/AppRadio**

**Wichtig**

- Verwenden Sie beim Gebrauch dieser Funktion das Kabel CD-IU201S (als Sonderzubehör erhältlich).
- Nur der USB-Eingang 1 unterstützt den Erweiterten App-Modus.
- Wählen Sie bei der Verwendung dieser Funktion „iPhone“ als RGB-Eingang. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen des RGB-Eingangs* auf Seite 58.
- Je nach Anwendung können Sie Text über das Display eingeben.
- Wenn Sie eine Anwendung verwenden, die eine Texteingabe über die Tastatur ermöglicht, stellen Sie die Sprache dieses Geräts und Ihres iPods ein. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der Tastatur* auf Seite 26.
- Angaben zur gleichzeitigen Musik- und Tonwiedergabe mit einer Anwendung finden Sie im folgenden Abschnitt. Siehe *Einstellen des Soundmix-Apps* auf Seite 58.

**VORSICHT**

- Während der Fahrt können Sie keinen Text auf Ihrem iPod eingeben.
- Verwenden Sie den angeschlossenen iPod, um eine Anwendung zu öffnen.

### Startvorgang

**1 Stellen Sie den RGB-Eingang auf iPhone ein.**

Wählen Sie bei der Verwendung dieser Funktion „iPhone“ als RGB-Eingang. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen des RGB-Eingangs* auf Seite 58.

**2 Starten Sie auf dem iPhone eine für den Advanced App Mode verfügbare Anwendung.**

Auf dem Bildschirm dieses Systems wird ein Bild der Anwendung angezeigt.

- Sie können eine für den Advanced App Mode verfügbare Anwendung auch über eine Launcher-Anwendung starten.

**3 Berühren Sie MODE, um die AV-Programmquellensymbole auszublenden oder warten Sie, bis sie erlöschen.**

- Wenn die Programmquellensymbole angezeigt werden, können Sie keine Bedienvorgänge für die Anwendung auf dem Bildschirm vornehmen.

**4 Bedienen Sie die Anwendung.**

## Einstellen der Tastatur

**VORSICHT**

Zu Ihrer Sicherheit ist die Tastaturfunktionalität nur verfügbar, wenn das Fahrzeug angehalten wurde und die Handbremse angezogen ist.

Je nach Anwendung können Sie Text über das Display eingeben. Damit Text ordnungsgemäß über die virtuelle Tastatur dieses Geräts eingegeben werden kann, müssen Sie eine Spracheinstellung vornehmen.
Bei Verwendung des Advanced App Mode muss die für die Funktion gewählte Spracheinstellung für die Tastatur mit der Spracheinstellung für die iPhone-Tastatur übereinstimmen.

- Die Tastatur ist nur im Advanced App Mode verfügbar.

Wenn Sie einen Texteingabebereich einer iPhone-Anwendung antippen, wird auf dem Bildschirm eine Tastatur eingeblendet. Sie können den gewünschten Text direkt von diesem System aus eingeben.

- Die Spracheinstellung für die Tastatur dieses Systems sollte mit der Ihres iPhone übereinstimmen.
  Bei unterschiedlichen Einstellungen für dieses Produkt und das iPhone ist unter Umständen keine ordnungsgemäße Eingabe von Textzeichen möglich.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**

Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Tastatur im Systemmenü, um die gewünschte Sprache zu wählen.**

**3 Berühren Sie die gewünschte Sprache.**

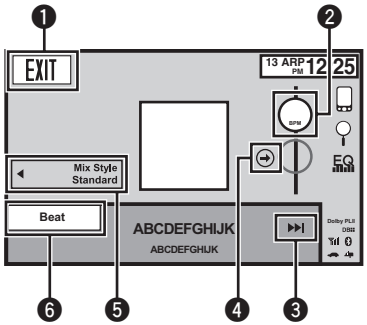
**Französisch** (Französisch)—**Deutsch** (Deutsch)—**Griechisch** (Griechisch)—**Russisch** (Russisch)—**Englisch** (Englisch)—**Englisch (UK)** (Englisch)—**Niederländisch** (Niederländisch)—**Italienisch** (Italienisch)—**Norwegisch** (Norwegisch)—**Schwedisch** (Schwedisch)—**Finnisch** (Finnisch)—**Spanisch** (Spanisch)—**Portugiesisch** (Portugiesisch)

**4 Tippen Sie den Texteingabebereich auf dem Anwendungsbildschirm des iPhone an.**

Berühren Sie , um die Tastatur auszublenden.

## Einführung zum MIXTRAX-Betrieb

Sie können Audiodateien von USB/SD-Geräten abspielen.




MIXTRAX ist eine Originaltechnologie zum Erstellen von Nonstop-Mixes der Musiktitelselektionen aus Ihrer Audiobibliothek, einschließlich DJ-Effekten, die ein Klangerlebnis vermitteln, als wäre ein DJ mit Ihnen an Bord, der die Musik abspielt.

Verwenden von MIXTRAX
Sie können Ihre Musikdateien genießen, indem Sie die MIXTRAX-Software auf Ihrem Computer installieren und zum Übertragen der Datei auf USB-Geräte und SD-Karten verwenden.
Die MIXTRAX-Software steht auf der folgenden Website zum Download bereit.
http://www.mixtraxnet.com
Entnehmen Sie Details zur Verwendung der MIXTRAX-Software dem Online-Handbuch.

**Wichtig**

Die Illustrationsanzeige kann je nach Musikart geändert werden. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der Illustrationsanimation* auf Seite 64.

**Sensortasten**

| | | |
|---|---|---|
| ❶ | EXIT | Wechseln zum USB/SD-Audiomodus. |
| ❷ | BPM | Ändern des BPM-Tempos (Taktschläge pro Minute). |
| ❸ | ▶▶\| | Starten der Wiedergabe des nächsten Titels. |
| ❹ | ➜ | Wechseln zum ursprünglichen BPM-Tempo (Taktschläge pro Minute). Das ursprüngliche BPM-Tempo (Taktschläge pro Minute) wird während der Wiedergabe nicht angezeigt. |
| ❺ | Mix Style | Umschalten zum Mix style-Display. Sie können den gewünschten Mix style im Display wählen. |
| ❻ | Beat | Umschalten zum Mix play. Sie können das gewünschte Mix play wählen. |

Starten der Wiedergabe des nächsten Titels.
1 Drücken Sie auf ▶ (**TRK**).

■

## Einführung zur Bedienung von MIXTRAX EZ

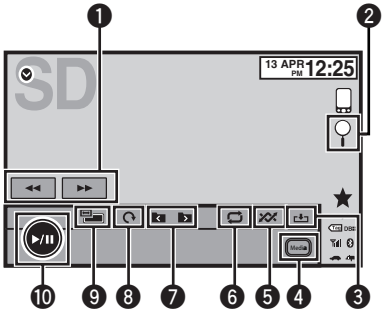
Sie können Audiodateien von iPod/USB/SD-Geräten abspielen.
Mit MIXTRAX EZ können Sie verschiedene Soundeffekte in den Pausen zwischen den Titeln einblenden. So können Sie pausenlos Musik genießen.

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn eine Datei auf einem externen Speichermedium (USB, SD) oder ein Musiktitel auf einem iPod wiedergegeben wird.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn der Steuermodus auf **App Mode** eingestellt ist.
- Je nach Datei/Musiktitel können die Soundeffekte möglicherweise nicht hinzugefügt werden.
- Abhängig von der Datei bzw. dem Musiktitel ist unter Umständen keine Nonstop-Wiedergabe möglich. ■

## Einführung zu den Standbildwiedergabe-Bedienvorgängen

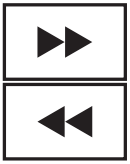
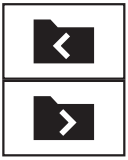
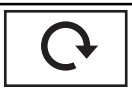
Sie können auf USB/SD-Datenträger gespeicherte Standbilder anzeigen.

**Standbild**




Beim Laden eines USB/SD-Datenträgers, welcher JPEG-Bilddateien enthält, startet das Gerät eine Diashow ab dem ersten Ordner bzw. dem ersten Bild auf dem Gerät.
Die folgende Tabelle zeigt die Bedienelemente für das Anzeigen einer Diaschau.

**Sensortasten**

| | | |
|---|---|---|
| ❶ |  | Auswählen eines Bildes. |
| ❷ | | Anzeige der Dateinamensliste zur Auswahl der Dateien.<br>Siehe *Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste* auf Seite 41. |
| ❸ | | Erfassen eines Bilds als JPEG-Datei.<br>Siehe *Erfassen eines Bilds als JPEG-Datei* auf Seite 43. |
| ❹ | | Wechseln zwischen Mediendateitypen, wenn mehr als ein Mediendateityp auf dem USB/SD-Datenträger gespeichert ist. Diese Taste wird nicht angezeigt, wenn nur ein Mediendateityp auf dem USB/SD-Datenträger gespeichert ist.<br>Siehe *Wechseln des Mediendateityps* auf Seite 35. |
| ❺ | | Abspielen von Dateien in zufälliger Reihenfolge.<br>Siehe *Zufallsgesteuerte Wiedergabe (Shuffle)* auf Seite 36. |
| ❻ | | Wählen des Wiederholbereichs.<br>Siehe *Wiederholen der Wiedergabe* auf Seite 36. |
| ❼ |  | Wählen eines Ordners. |
| ❽ |  | Dreht das angezeigte Bild um 90° im Uhrzeigersinn. |
| ❾ | | Ändern des Bildmodus.<br>Siehe *Ändern des Breitbildmodus* auf Seite 44. |
| ❿ | | Starten oder Pausieren der Diashow. |

Wiedergabe von Standbildern

1 Anschließen des USB/SD-Geräts.
Die Wiedergabe startet automatisch.

- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.

Auswerfen einer SD

- Siehe *Auswerfen einer SD* auf Seite 15.

| |
|---|
| Auswählen einer Datei mit den Tasten<br>1 Drücken Sie ◄ oder ► (**TRK**). |
| Schneller Dateiensuchlauf<br>1 Drücken und halten Sie ◄ oder ► (**TRK**) gedrückt.<br>• Sie können gleichzeitig nach 10 JPEG-Dateien suchen. |

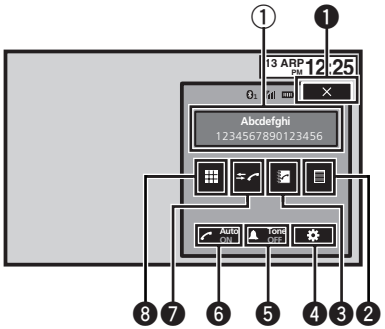
**Hinweise**

- Dateien werden in Dateinummernreihenfolge abgespielt und Ordner werden übersprungen, wenn sie keine Dateien enthalten. (Wenn Ordner **1** (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner **2**.)
- Sensortasten, die nicht unter *Einführung zu den Standbildwiedergabe-Bedienvorgängen* aufgelistet sind, können möglicherweise auf dem Display angezeigt werden.
  Siehe *Anzeigeliste* auf Seite 82.

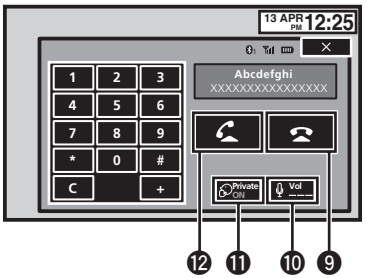
# Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen

Es kann ein Bluetooth-Telefon verwendet werden.

**Telefonbereitschaftsanzeige**




**Beim Umschalten in den Rufnummerneingabemodus**




**Wichtig**

- Da dieses Gerät kontinuierlich auf Verbindungs-Standby geschaltet ist, um jederzeit per Bluetooth eine Verbindung zu Ihrem Mobiltelefon herstellen zu können, kann eine Verwendung des Geräts bei ausgeschaltetem Motor eine Entleerung der Fahrzeugbatterie zur Folge haben.
- Komplexere Bedienvorgänge, die Ihre gesamte Aufmerksamkeit beanspruchen, wie z. B. das Wählen einer Nummer auf dem Display, usw. dürfen nicht während des Fahrens ausgeführt werden. Parken Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort, wenn Sie solche komplexen Bedienvorgänge vornehmen.
- Das Bluetooth-Verbindungsmenü kann nicht während der Fahrt verwendet werden.
- Abhängig von dem mit diesem Gerät verbundenen Mobiltelefon sind möglicherweise nicht alle Bedienfunktionen verfügbar.
- Halten Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort an und ziehen Sie die Handbremse fest, um diesen Vorgang auszuführen.
- Wenn Sie die Verbindung mithilfe dieses Geräts nicht herstellen können, verwenden Sie dafür das andere Gerät.
- Wenn Sie mehr als ein Gerät anschließen, funktionieren die angeschlossenen Geräte möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Es wird empfohlen nur jeweils ein Gerät anzuschließen.

① Hinweis auf eingehende Anrufe
Zeigt an, dass ein eingehender Anruf empfangen und noch nicht geprüft wurde.
- Dieser Hinweis wird nicht für Anrufe angezeigt, die eingehen, während keine Verbindung zwischen diesem Gerät und Ihrem Mobiltelefon besteht.

**Sensortasten**

| | | |
|---|---|---|
| ❶ | | Das Display ist geschlossen. |
| ❷ | | Anzeigen des Vorwahlbildschirms.<br>Siehe *Verwendung voreingestellter Listen* auf Seite 47. |
| ❸ | | Umschalten in den Adressbuchmodus.<br>Siehe *Anrufen einer im Adressbuch gespeicherten Nummer* auf Seite 44.<br>Siehe *Auswählen einer Nummer mit dem alphabetischen Suchmodus* auf Seite 45. |
| ❹ | | Anzeigen des Bluetooth-Verbindungsmenüs.<br>Siehe Anleitungen auf Seite 68 bis Seite 70. |

| | | |
|---|---|---|
| ❺ | | Ein- oder Ausschalten des Klingeltons für eingehende Anrufe.<br>Siehe *Umschalten des Klingeltons* auf Seite 47. |
| ❻ | | Ein- oder Ausschalten der automatischen Rufannahme.<br>Siehe *Einstellen der automatischen Rufannahme* auf Seite 46. |
| ❼ | | Umschalten zur Anrufliste.<br>Siehe *Gebrauch der Listen für Anrufe in Abwesenheit, empfangene und getätigte Anrufe* auf Seite 46. |
| ❽ | | Modusumschaltung zur direkten Rufnummereingabe.<br>Siehe *Tätigen eines Anrufs durch Eingabe der Rufnummer* auf Seite 47. |
| ❾ | | Beenden eines Anrufs.<br>Abweisen eines eingehenden Anrufs.<br>Abweisen eines anklopfenden Anrufs. |
| ❿ | | Anpassen der Hörlautstärke des anderen Teilnehmers.<br>Siehe *Anpassen der Hörlautstärke des anderen Teilnehmers* auf Seite 47. |
| ⓫ | | Ein- und Ausschalten des Privatmodus.<br>Siehe *Einstellen des Privatmodus* auf Seite 48. |
| ⓬ | | Abweisen eines eingehenden Anrufs.<br>Tätigen eines Anrufs beim Auswählen einer Rufnummer.<br>Umschalten zwischen gehaltenen Anrufen. |

**Hinweise**

- Der Privatmodus ist nur verfügbar, während Sie ein Telefongespräch führen.
- Um den Anruf zu beenden, müssen sowohl Sie als auch der andere Teilnehmer auflegen.
- Sensortasten, die nicht unter *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* aufgelistet sind, können möglicherweise auf dem Display angezeigt werden.
  Siehe *Anzeigeliste* auf Seite 82.

## Einrichten der Freisprechfunktion

Damit Sie auf die Freisprechfunktion zurückgreifen können, müssen Sie das Gerät für eine Verwendung mit einem Mobiltelefon einrichten. Dazu gehört der Aufbau einer Bluetooth-Verbindung zwischen diesem Gerät und Ihrem Mobiltelefon, die Registrierung des Mobiltelefons im Gerät und die Anpassung des Lautstärkepegels.

1 Aufbauen einer Verbindung
Zuerst müssen Sie ein Bluetooth-Telefon an dieses Gerät anschließen.
Detaillierte Anweisungen zum Aufbau einer Verbindung zwischen Ihrem Telefon und diesem Gerät per Bluetooth finden Sie im Abschnitt *Kopplung mit einem Bluetooth-Gerät* auf Seite 69 und *Eine Kopplung über dieses Gerät vornehmen* auf Seite 68.

2 Einstellen der Lautstärke
Stellen Sie die Lautstärke des Telefonhörers auf einen für Sie komfortablen Pegel ein. Das Gerät speichert den eingestellten Lautstärkepegel als Standardeinstellung.

- Die Lautstärke der Stimme des Anrufers und diejenige des Klingeltons können je nach Mobiltelefontyp unterschiedlich ausfallen.
- Bei einem großen Unterschied zwischen der Lautstärke des Klingeltons und der Stimme des Anrufers kann der generelle Lautstärkepegel instabil werden.
- Achten Sie darauf, die Lautstärke auf einen ordnungsgemäßen Pegel einzustellen, bevor Sie das Mobiltelefon vom Gerät trennen. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon stummgeschaltet haben (Lautstärkepegel Null), bleibt diese Einstellung auch nach der Verbindungstrennung für das Telefon aktiv.

## Speichern und Abrufen von Sendern

Sie können mühelos bis zu sechs Sender pro Wellenbereich voreinstellen und speichern.

**1 Zeigen Sie den Vorwahlbildschirm an.**
Siehe *Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen* auf Seite 17.
Das Display zeigt den Vorwahlbildschirm an.

**2 Berühren Sie eine der Stationsspeichertasten länger, um die gewählte Frequenz im Speicher abzulegen.**
Die gewählte Senderfrequenz ist damit gespeichert.

**3 Berühren Sie eine der Stationsspeichertasten, um den gewünschten Sender auszuwählen.**

## Anzeigen von Radiotext

Dieser Tuner kann die von RDS-Stationen übertragenen Radiotextdaten anzeigen, wie z. B. Senderinformationen, Titel des momentan gesendeten Musikstücks oder Name des Künstlers.

- Wenn kein Radiotext empfangen wird, erscheint **No Text** im Display.

## Speichern und Abrufen von Radiotext

Die Daten von bis zu sechs Radiotextübertragungen können auf den Tasten **Memo1** bis **Memo6** hinterlegt werden.

**1 Bringen Sie den Radiotext, den Sie speichern möchten, zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen* auf Seite 17.

**2 Berühren Sie eine der Tasten längere Zeit, um den gewählten Radiotext zu speichern.**
Die Speichernummer wird angezeigt und der gewählte Radiotext gespeichert.
Wird das nächste Mal bei der Radiotextanzeige dieselbe Taste gedrückt, so wird der zugeordnete Text aus dem Speicher abgerufen.

## Speichern der stärksten Sender

BSM (Best-Sender-Memory) speichert die sechs stärksten Sender automatisch in der Reihenfolge ihrer Signalstärke.
Durch das Speichern von Frequenzen mit BSM werden ggf. bereits mit den vorprogrammierten Stationstasten gespeicherte Frequenzen ersetzt.

**1 Zeigen Sie den Vorwahlbildschirm an.**
Siehe *Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen* auf Seite 17.
Das Display zeigt den Vorwahlbildschirm an.

**2 Berühren Sie BSM/BSSM, um BSM einzuschalten.**
Die sechs stärksten Senderfrequenzen werden in der Reihenfolge ihrer Signalstärke den Stationstasten zugeordnet und im Stationsspeicher abgelegt.

- Zum Abbrechen des Speichervorgangs berühren Sie **Zurück**.

## Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen

Mit der Lokal-Suchlaufabstimmung wird nur nach Stationen mit ausreichender Signalstärke für einen guten Empfang gesucht.

UKW: Aus — ▬ — ▬ ▬ — ▬ ▬ ▬ — ▬ ▬ ▬ ▬

MW/LW: Aus — ▬ — ▬ ▬

Bei Auswahl der höchsten Stufe werden nur die stärksten Sender empfangen, während bei Auswahl der niedrigeren Stufen schwächere Sender zugelassen werden.

## Verwendung von iTunes Tagging

*Diese Funktion steht für die folgenden iPod-Modelle zur Verfügung:*

*— iPod touch der vierten Generation*
*— iPod touch der dritten Generation*
*— iPod touch der zweiten Generation*
*— iPod touch der ersten Generation*
*— iPod classic 160GB*
*— iPod classic 120GB*
*— iPod classic*
*— iPod mit Video*
*— iPod nano der sechsten Generation*
*— iPod nano der fünften Generation*
*— iPod nano der vierten Generation*
*— iPod nano der dritten Generation*
*— iPhone 4S*
*— iPhone 4*
*— iPhone 3GS*
*— iPhone 3G*
*— iPhone*

Informationen bezüglich des Musiktitels (sogenannte tags) können von der Radiostation auf Ihren iPod gespeichert werden. Beim nächsten Synchronisieren des iPods werden diese Musiktitel in einer Spielliste namens „Tagged“ in iTunes angezeigt. Anschließend können Sie diese Musiktitel direkt im iTunes Store erwerben.

Die getaggten Musiktitel und die Musiktitel, die Sie im iTunes Store kaufen können, unterscheiden sich möglicherweise. Stellen Sie sicher, den Musiktitel vor dem Kauf zu bestätigen.

Wenn Sie diese Funktion nicht auf normale Weise verwenden können, aktualisieren Sie Ihre iPod-Firmware.

### Tag-Informationen in diesem Gerät speichern

**1 Rufen Sie eine Radiostation auf.**

**2 Speichern Sie die Tag-Informationen auf diesem Gerät.**

Siehe *Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen* auf Seite 17.

Sie können die Information speichern, wenn die **Tag**-Anzeige angezeigt wird, während der gewünschte Titel gesendet wird.

- Während des Speichern der Tag-Daten auf dem Gerät blinkt **Tag**.
- Tag-Informationen von bis zu 50 Titeln können auf diesem Gerät gespeichert werden.
- Je nach dem Zeitpunkt, an dem die Tag-Informationen gespeichert werden, könnte ggf. die Tag-Information des zuvor oder danach gespielten Titels ebenfalls gespeichert werden.
- Wenn ein SD-Datenträger als Quelle ausgewählt wird, während Tag-Informationen auf diesem Gerät gespeichert werden, werden die Tag-Informationen nicht auf den iPod übertragen.

**3 Nach Abschluss erlischt die Tag-Anzeige und die ♪-Anzeige wird eingeblendet.**

### Tag-Informationen auf dem iPod speichern

**1 Schließen Sie Ihren iPod an.**

Wenn Ihr iPod an dieses Gerät angeschlossen ist, beginnt der iPod mit dem Speichern der getaggten Informationen automatisch.

- Während der Übertragung des Tags können Sie den SD-Datenträger nicht als Quelle auswählen.

**2 Nach Abschluss erlischt die ◎-Anzeige und die getaggten Informationen werden auf Ihrem iPod gespeichert.**

## Empfang von Verkehrsdurchsagen

Unabhängig von der Programmquelle, die Sie anhören, können Sie mittels der Option TA (Verkehrsdurchsagebereitschaft) automatisch Verkehrsdurchsagen empfangen.

**1 Stimmen Sie eine TP-Station oder verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette ab.**
Die Anzeige leuchtet auf.

**2 Schalten Sie die Option Verkehrsdurchsage ein.**
Siehe *Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen* auf Seite 17.

- Wenn die Verkehrsmeldungen eingeschaltet sind, während Sie keinen TP-Sender oder einen TP-Sender einer verknüpften Verkehrsfunk-Programmkette eingestellt haben, leuchtet die Anzeige schwach auf.

**3 Durch Berühren von +/– (VOLUME/VOL) können Sie die TA-Lautstärke einstellen, wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt.**
Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und für alle nachfolgenden Verkehrsmeldungen abgerufen.

**4 Schalten Sie den Empfang einer Verkehrsmeldung aus.**
Siehe *Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen* auf Seite 17.
Der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Programmquelle zurück, bleibt jedoch auf Verkehrsdurchsage-Bereitschaft geschaltet, bis das Symbol erneut berührt wird.

## Gebrauch der Programmtyp-Funktionen (PTY)

Sie können einen Sender anhand eines Programmtyps (PTY) abstimmen.

### Suchen nach RDS-Stationen anhand eines Programmtyps

Sie können nach Programmen eines allgemeinen Typs suchen, wie die, die nachfolgend aufgelistet sind. Siehe Seite 35.

**1 Zeigen Sie den Vorwahlbildschirm an.**
Siehe *Einführung zu Tuner-Bedienvorgängen* auf Seite 17.

**2 Berühren Sie PTY.**

**3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um einen Programmtyp zu wählen.**
Vier Programmtypen stehen zur Auswahl:
**News&Info**—**Popular**—**Classics**—**Others**

**4 Berühren Sie Start, um die Suche zu starten.**
Das Gerät sucht nach einer Station, die ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt. Wenn eine solche Station gefunden wird, wird deren Stationsname angezeigt.
Die verschiedenen PTY-Informationen (Programmtyp) sind im Abschnitt auf Seite 35 aufgeführt..

- Zum Aufheben des Suchlaufs berühren Sie **Zurück**.
- Das Programm mancher Sender kann von dem tatsächlich übertragenen Programmtyp (PTY) abweichen.
- Wird kein Sender gefunden, der ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt, dann erscheint zwei Sekunden lang **Nicht gefunden** und der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Station zurück.

### Empfang von Nachrichtenunterbrechungen

Wenn ein Nachrichtenprogramm von einer PTY-Code-Nachrichtenstation ausgestrahlt wird, kann das Gerät von jeder beliebigen Station aus auf die Nachrichtenstation umschalten. Am Ende des Nachrichtenprogramms wird der Empfang des vorherigen Programms fortgesetzt.

## PTY-Liste

| News&Info |
|---|
| **News** (Nachrichten), **Affairs** (Tagesereignisse), **Info** (Information), **Sport** (Sport), **Weather** (Wetter), **Finance** (Finanzen) |
| **Popular** |
| **Pop Mus** (Popmusik), **Rock Mus** (Rockmusik), **Easy Mus** (Leichte Hörmusik), **Oth Mus** (Andere Musik), **Jazz** (Jazz), **Country** (Countrymusik), **Nat Mus** (Landesmusik), **Oldies** (Oldies), **Folk Mus** (Volksmusik) |
| **Classics** |
| **L.Class** (Leichte klassische Musik), **Classic** (Klassische Musik) |
| **Others** |
| **Educate** (Bildung), **Drama** (Drama), **Culture** (Kultur), **Science** (Wissenschaft), **Varied** (Gemischtes), **Children** (Kinderprogramme), **Social** (Soziales), **Religion** (Religion), **Phone In** (Telefongesprächsprogramme), **Touring** (Reisen), **Leisure** (Freizeit), **Document** (Dokumentarsendungen) |

## Wechseln des Mediendateityps

Wenn Sie ein digitales Medium abspielen, das verschiedene Typen von Mediendateien enthält, wie z. B. DivX, MPEG-1, MPEG-2, MPEG-4 und MP3, können Sie zwischen den Mediendateitypen umschalten, die Sie wiedergeben möchten.
Audiodaten- (CD-DA) und JPEG-Bilddateien auf DVD-R/RW/ROM können mit diesem Gerät nicht abgespielt werden.

**CD** (Audiodaten (CD-DA))—**Music/ROM** (komprimierte Audiodateien)—**Video** (DivX, MPEG-1, MPEG-2, MPEG-4 Videodateien)—**Photo** (JPEG-Bilddateien)

## Bedienen des DVD-Menüs

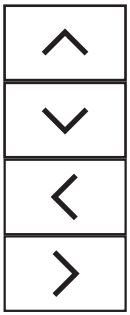
(Funktion für DVD-Video)

Bei einigen DVDs können Sie über ein Menü Ihre Auswahl im Disc-Inhalt treffen.

### Verwenden der Pfeiltasten

**1 Bringen Sie die Pfeiltasten zum Bedienen des DVD-Menüs zur Anzeige.**
Siehe *Wiedergabe von Videos* auf Seite 18.

**2 Wählen Sie die gewünschte Menüoption.**

| | |
|---|---|
|  | Wählen der gewünschten Menüoption. |
| Enter | Starten der Wiedergabe mit der gewählten Menüoption. |
| Touch | Bedienen des DVD-Menüs durch direktes Berühren der Menüoption. |
| | Zurück zur vorherigen Anzeige. |

- Berühren Sie das Symbol beim direkten Bedienen des DVD-Menüs, um den gewünschten Bedienschritt auszuführen.

| | |
|---|---|
| Key | Rückkehr zur normalen DVD-Video-Anzeige. |
| | Anzeige der Pfeiltasten. |

- Auf welche Weise Sie das Menü anzeigen, ist von Disc zu Disc unterschiedlich.

■ Abhängig vom Inhalt der DVD arbeitet diese Funktion unter Umständen nicht einwandfrei. Verwenden Sie in diesem Fall die Sensortasten, um das DVD-Menü zu bedienen.

## Bedienen der iPod-Funktionen dieses Geräts über den iPod

Bei Auswahl von **App Mode** kann die Tonausgabe der iPod-Anwendungen über die Kraftfahrzeuglautsprecher erfolgen.
Diese Funktion ist nicht mit den folgenden iPod-Modellen kompatibel:
- iPod nano der ersten Generation
- iPod mit Video

- Während der Verwendung dieser Funktion schaltet der iPod selbst beim Ausschalten der Zündung nicht ab. Bedienen Sie den iPod, um ihn auszuschalten.

**1 Wechseln Sie den Funktionssteuermodus zu App Mode.**
Siehe *Einführung zu Video-Bedienvorgängen* auf Seite 18.
Siehe *Einführung zu Audiowiedergabe-Bedienvorgängen* auf Seite 21.

**2 Bedienen Sie den angeschlossenen iPod, um einen Musiktitel bzw. ein Video zu wählen und abzuspielen.**

**Hinweise**
- Selbst wenn **App Mode** als Steuermodus gewählt wurde, können die folgenden Funktionen direkt über dieses Gerät bedient werden: Die Bedienung hängt jedoch von Ihren Anwendungen ab.
  - Wiedergabe/Pause
  - Schnellvorlauf/-rücklauf
  - Nächster/vorheriger Titel
  - Nächstes/vorheriges Kapitel
- **App Mode** ist mit den folgenden iPod-Modellen kompatibel.
  - iPod touch der vierten Generation
  - iPod touch der dritten Generation
  - iPod touch der zweiten Generation
  - iPod touch der ersten Generation
  - iPod classic 160GB
  - iPod classic 120GB
  - iPod classic
  - iPod nano der sechsten Generation
  - iPod nano der fünften Generation
  - iPod nano der vierten Generation
  - iPod nano der dritten Generation
  - iPod nano der zweiten Generation
  - iPhone 4S
  - iPhone 4
  - iPhone 3GS
  - iPhone 3G
  - iPhone

## Zufallsgesteuerte Wiedergabe (Shuffle)

iPod-Videos/Musiktitel können in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben werden.

- **Songs** – Zufallsgesteuerte Wiedergabe der Videos/Titel in der Liste.
- **Albums** – Wiedergabe in der richtigen Reihenfolge der Videos/Titel in einem nach dem Zufallsprinzip gewählten Album
- **Folder** – Wiedergabe der Musiktitel/Titel im gewählten Ordner in Zufallsreihenfolge.
- **Disc** – Wiedergabe der Musiktitel/Titel auf der gewählten Disc in Zufallsreihenfolge.
- **On** – Wiedergabe der Dateien in zufälliger Reihenfolge innerhalb der Wiederholbereiche **Folder** oder **Disc**
- **Off** – Aufheben der zufallsgesteuerten Wiedergabe.

## Wiederholen der Wiedergabe

- **Disc** – Wiedergabe der momentanen Disc
- **Chapter** – Wiederholung des momentanen Kapitels
- **Title** – Wiederholung des momentanen Titels

- **Track** – Wiederholung des momentanen Titels
- **File** – Wiederholung der momentanen Datei
- **Folder** – Wiederholung des momentanen Ordners
- **One** – Nur Wiederholung des momentanen Videos/Musiktitels
- **All** – Wiederholung aller Videos/Musiktitel in der gewählten Liste auf dem iPod

- Diese Funktion kann nicht bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) verwendet werden.
- Die Wiederholwiedergabe wird beim Ausführen der Funktionen Kapitelsuche, Schnellvorlauf-/rücklauf, schrittweise Wiedergabe oder Zeitlupen-Wiedergabe beendet.
- Bei der Wiedergabe von komprimierten Audio-Discs und Audio-Daten (CD-DA) wird die Wiedergabe nur für den momentan wiedergegebenen Datentyp wiederholt, auch wenn **Disc** gewählt wurde.
- Wenn während der Wiederholwiedergabe ein anderer Ordner gewählt wird, ändert sich der Wiederholbereich zu **Disc** (Wiederholung aller Dateien).
  Ist ein USB-Speichermedium oder SD-Karte als Quelle ausgewählt, ändert sich der Wiederholbereich zu **All**.
- Wenn während **File** (Titel-Wiederholung) der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholbereich zu **Folder** (Ordner-Wiederholung).
- Wenn während **Chapter** der Titel-/Kapitelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, wird der Wiederholbereich automatisch ausgeschaltet.
- Wenn während **Track** (Titel-Wiederholung) der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholbereich zu **Disc** (Ordner-Wiederholung).
- Wenn **Folder** (Ordner-Wiederholung) gewählt wird, können keine Unterordner des betroffenen Ordners wiedergegeben werden.■

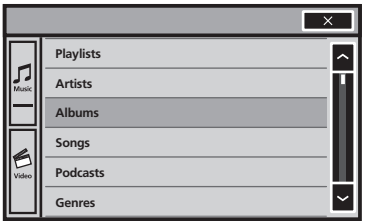
## Wiedergabe von Videos von Ihrem iPod

(Funktion für iPod)
Mit diesem Gerät können Videos wiedergegeben werden, sofern ein iPod mit Videofunktionalität mit ihm verbunden ist.

- Dieses Gerät eignet sich zur Wiedergabe von aus dem iTunes-Store heruntergeladenen Filmen, Musikvideos, Video-Podcasts und Fernsehprogrammen.

**1 Zeigen Sie die iPod-Menüs an.**
Siehe *Wiedergabe von Videos* auf Seite 18.

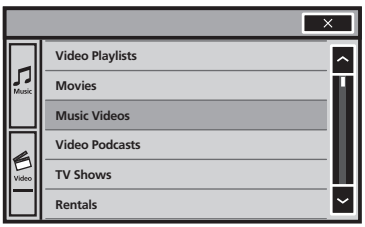
**2 Schalten Sie in den iPod-Videomodus um.**




■ Berühren Sie das Symbol, wenn Sie zum iPod-Videomodus umschalten möchten.

| | |
|---|---|
| Video | Umschalten in den iPod-Videomodus. |

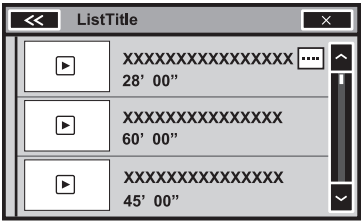
**3 Spielen Sie das Video auf dem iPod ab.**



■ Berühren Sie das Symbol, wenn Sie zum iPod-Musikmodus umschalten möchten.

| | |
|---|---|
| Music | Umschalten in den iPod-Musikmodus. |

## Videowiedergabe von USB-Speichergeräten und SD




Berühren Sie das Wiedergabesymbol des Miniaturbilds, um eine Vorschau der Datei anzuzeigen. Berühren Sie den Titel, um die Wiedergabe zu starten.

## Suchen nach einem Video/Musiktitel auf dem iPod

(Funktion für iPod)
Zur komfortableren Bedienung und Suche wurde die Bedienung eines iPods mit diesem Gerät so ähnlich wie möglich der des iPods ausgelegt.

### Suchen eines Videos/Musiktitels nach Kategorie

**1 Zeigen Sie die iPod-Menüs an.**
Siehe *Wiedergabe von Videos* auf Seite 18.
Siehe *Audiowiedergabe* auf Seite 21.

**2 Berühren Sie die Kategorie, in der Sie nach dem gewünschten Video/Musiktitel suchen möchten.**

- **Video Playlists** (Video-Spiellisten)
- **Movies** (Filme)
- **Music Videos** (Musikvideos)
- **Video Podcasts** (Video-Podcasts)
- **TV Shows** (TV-Programme)
- **Rentals** (VOD)
- **Playlists** (Spiellisten)
- **Artists** (Künstler)
- **Albums** (Alben)
- **Songs** (Musiktitel)
- **Podcasts** (Podcasts)
- **Genres** (Musikgenres)
- **Composers** (Komponisten)
- **Audiobooks** (Hörbücher)

**3 Berühren Sie den zutreffenden Listennamen.**
Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie den gewünschten Musiktitel bzw. das gewünschte Video gefunden haben.

**Hinweise**

- Sie können Spiellisten wiedergeben, die mit der PC-Anwendung (MusicSphere) erstellt wurden. Diese Anwendung wird auf unserer Website verfügbar sein.
- Die mithilfe dieser PC-Anwendung (MusicSphere) erstellten Spiellisten werden abgekürzt angezeigt.

### Alphabetische Listensuche

(Funktion für iPod)

**1 Wählen Sie eine Kategorie.**
Siehe *Suchen eines Videos/Musiktitels nach Kategorie* auf Seite 38.

**2 Schalten Sie in den alphabetischen Suchmodus um.**

| | |
|---|---|
| ABC | Umschalten in den alphabetischen Suchmodus. |

Der alphabetische Suchmodus wird angezeigt.

**3 Berühren Sie den ersten Buchstaben des gewünschten Video-/Musiktitels.**
Während der Suche ist es nicht möglich die Sensortasten zu bedienen.
■ Um mit einem anderen Buchstaben eine Suche durchzuführen, berühren Sie **Zurück**.

**4 Berühren Sie den zutreffenden Listennamen.**
Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie den gewünschten Musiktitel bzw. das gewünschte Video gefunden haben.

## Wiederaufnehmen der Wiedergabe (Lesezeichen)

(Funktion für DVD-Video)
Die Lesezeichenfunktion ermöglicht Ihnen die gezielte Wiederaufnahme der Wiedergabe ab einer bestimmten Szene, wenn Sie eine Disc das nächste Mal einlegen.

Die gewählte Szene wird mit einem Lesezeichen versehen, sodass die Wiedergabe beim nächsten Abspielen direkt an dieser Stelle beginnt.
- Zum Löschen eines Lesezeichens auf einer Disc halten Sie das Sensorfeld während der Wiedergabe gedrückt.
- Das älteste Lesezeichen wird durch ein neues ersetzt.

## Schrittweise Bildwiedergabe

(Funktion für DVD-Video/Video-CD/DivX-Datei/MPEG-1/MPEG-2/MPEG-4)

**Hinweis**
Bei einigen Discs können die Bilder bei der schrittweisen Bildwiedergabe an Schärfe verlieren.

## Zeitlupen-Wiedergabe

**Hinweise**
- Während der Zeitlupen-Wiedergabe wird kein Ton ausgegeben.
- Bei einigen Discs können die Bilder bei der Zeitlupen-Wiedergabe an Schärfe verlieren.
- Eine rückwärtige Zeitlupen-Wiedergabe ist nicht verfügbar.

## Suchen nach einem abzuspielenden Abschnitt

Mithilfe der Suchfunktion können Sie nach dem Abschnitt suchen, den Sie abspielen möchten.
Für DVD-Videos können Sie als Suchkriterien **Title** (Titel), **Chapter** (Kapitel) oder **10key** (Zifferntasten) wählen.
Für Video-CDs können Sie als Suchkriterien **Track** (Titel) oder **10key** (Zifferntasten) wählen.
- Die Kapitelsuche ist nicht verfügbar, wenn die Disc-Wiedergabe gestoppt ist.
- Diese Funktion ist während der Wiedergabe einiger DVD-Videos oder Video-CDs mit der Wiedergabekontrollfunktion (PBC) nicht verfügbar.

**1 Starten Sie die Suchfunktion.**
Siehe *Wiedergabe von Videos* auf Seite 18.

**2 Berühren Sie die gewünschte Suchoption (z. B. Chapter).**

**3 Berühren Sie 0 bis 9, um die gewünschten Zahlen einzugeben.**
■ Zum Löschen der eingegebenen Zahlen berühren Sie **C**.

**4 Starten Sie die Wiedergabe beim gewählten Abschnitt.**

| | |
|---|---|
| ↵ | Registrieren der Nummern und Wiedergabestart. |

**Hinweis**

Bei Discs, die ein Menü bereitstellen, können Sie Ihre Auswahl auch über das DVD-Menü treffen. Siehe *Wiedergabe von Videos* auf Seite 18.

## Ändern der Audio-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Audio)

Bei DVDs/DivX-Dateien, die eine Audio-Wiedergabe in verschiedenen Sprachen und verschiedenen Audio-Systemen (Dolby Digital, DTS usw.) bieten, können Sie während der Wiedergabe zwischen Sprachen/Audio-Systemen umschalten.

**Hinweise**

- Bei einigen DVDs ist das Wechseln zwischen Sprachen/Audiosystemen nur über die Anzeige eines Menüs möglich.
- Das Umschalten zwischen Sprachen/Audiosystemen ist auch über das **Video-Menu**-Menü möglich. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der Audio-Sprache* auf Seite 54.
- Abhängig von der Einstellung wird das Video unter Umständen nicht mit dem zur Aufzeichnung der DVD verwendeten Audio-System wiedergegeben.
- Sie kehren zur normalen Wiedergabe zurück, wenn Sie **Audio** beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe wechseln.

## Ändern der Untertitel-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Untertitel)

Bei DVDs/DivX-Dateien mit Multi-Untertitel-Aufzeichnungen können Sie während der Wiedergabe zwischen den einzelnen Untertitel-Sprachen umschalten.

**Hinweise**

- Bei einigen DVDs ist das Wechseln zwischen Untertitel-Sprachen nur über die Anzeige eines Menüs möglich.
- Das Umschalten zwischen Untertitel-Sprachen ist auch über das **Video-Menu**-Menü möglich. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der Untertitel-Sprache* auf Seite 53.
- Sie kehren zur normalen Wiedergabe zurück, wenn Sie **Subtitle** beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe wechseln.

## Ändern des Betrachtungswinkels während der Wiedergabe (Multi-Winkel)

Bei DVDs mit Multi-Winkel-Aufzeichnungen (aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommenen Szenen) können Sie während der Wiedergabe zwischen den einzelnen Betrachtungswinkeln umschalten.

- Bei der Wiedergabe einer Szene, die aus mehreren Winkeln aufgenommen wurde, wird das Winkelsymbol angezeigt. Schalten Sie das Winkelsymbol im **Video-Menu**-Menü ein bzw. aus. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der Mehrfachwinkel-DVD-Anzeige* auf Seite 54.

**Hinweis**

Sie kehren zur normalen Wiedergabe zurück, wenn Sie beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe den Betrachtungswinkel wechseln.

## Zurückspringen zur markierten Szene

(Funktion für DVD-Video)

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn eine angegebene Szene nicht auf der DVD vorprogrammiert wurde.

## Wählen der Audio-Ausgabe

Bei der Wiedergabe von DVD-Video-Discs, die mit LPCM-Audio aufgenommen wurden, können Sie die Audio-Ausgabe umschalten.
Bei der Wiedergabe von Video-CDs können Sie zwischen der Audio-Ausgabe in Stereo und Mono umschalten.

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Disc-Wiedergabe gestoppt ist.

- **L+R** – Links und rechts
- **Left** – Links
- **Right** – Rechts
- **Mix** – Links und rechts mischen

**Hinweis**

Je nach Disc und Wiedergabestelle ist diese Funktion unter Umständen nicht wählbar.

## PBC-Wiedergabe

(Funktion für Video-CDs)
Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) wird **PBC On** angezeigt.

**1 Starten Sie die Suchfunktion.**
Siehe *Wiedergabe von Videos* auf Seite 18.

**2 Berühren Sie 10key, um die Zifferntasten anzuzeigen.**

**3 Berühren Sie die Tasten 0 bis 9 entsprechend der Menünummer.**

**4 Starten Sie die Wiedergabe beim gewählten Abschnitt.**

Registrieren der Nummern und Wiedergabestart.

**Hinweise**

- Sie können das Menü anzeigen, wenn Sie während der PBC-Wiedergabe **Return** berühren. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.
- Die PBC-Wiedergabe einer Video-CD kann nicht aufgehoben werden.
- Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) können Sie den Wiederholbereich nicht auswählen oder die Suchfunktion verwenden.

## Wählen von Titeln aus der Titelnamensliste

Sie können die wiederzugebenden Titel unter Verwendung der Titelnamenliste, bei der es sich um eine Liste der auf der Disc aufgezeichneten Titel handelt, wählen.

**1 Zeigen Sie die Titelnamenliste an.**
Siehe *Audiowiedergabe* auf Seite 21.

**2 Berühren Sie den Namen Ihres Lieblingstitels.**
Die Wiedergabe beginnt.

## Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste

(Funktion für komprimierte Audio-Dateien/DivX-Datei/MPEG-1/MPEG-2/MPEG-4)
Die Dateinamensliste ist eine Liste von Dateinamen (bzw. Ordnernamen), aus der Sie eine Datei (bzw. einen Ordner) für die Wiedergabe wählen können.

**1 Bringen Sie die Dateinamensliste (bzw. Ordnernamensliste) zur Anzeige.**
Siehe *Audiowiedergabe* auf Seite 21.
Siehe *Einführung zu den Standbildwiedergabe-Bedienvorgängen* auf Seite 28.

**2 Berühren Sie den Namen Ihrer Lieblingsdatei (bzw. Ihres Lieblingsordners).**

- Bei der Auswahl eines Ordners wird ggf. die Liste der darin enthaltenen Dateien (bzw. Ordner) angezeigt. Wiederholen Sie diesen Bedienvorgang, um den gewünschten Dateinamen zu wählen.

■ (Wenn Ordner **1** (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner **2**.)

**Hinweis**
Wird ein Teil der aufgezeichneten Informationen nicht angezeigt, erscheint rechts von der Liste ein Scroll-Sensorfeld. Berühren Sie das Scroll-Sensorfeld zum Blättern.

## Gebrauch von „Sound Retriever"

Verbessert komprimierte Audiodaten und stellt ein reiches Klangbild wieder her.

Aus — ▬ — ▬▬
- ▬▬ zeigt eine stärkere Wirkung als ▬.

## Ändern der Abspielgeschwindigkeit von Hörbüchern

(Funktion für iPod)
- ▬▬▬ – Schnellere Wiedergabe als normale Wiedergabegeschwindigkeit
- ▬▬ – Normale Wiedergabegeschwindigkeit
- ▬ – Langsamere Wiedergabe als normale Wiedergabegeschwindigkeit

## Anzeige von Listen mit Bezug zum momentan spielenden Titel (Verbindungssuche)

(Funktion für iPod/USB/SD)

**1 Berühren Sie die Illustrationsanzeige.**
Siehe *Einführung zu Audiowiedergabe-Bedienvorgängen* auf Seite 21.

**2 Berühren Sie den zutreffenden Listennamen.**

**Hinweise**
- Wird ein Teil der aufgezeichneten Informationen nicht angezeigt, erscheint rechts von der Liste ein Scroll-Sensorfeld. Berühren Sie das Scroll-Sensorfeld zum Blättern.
- Diese Funktion ist bei Verwendung des Musik-Durchsuchenmodus für USB/SD verfügbar.

## Einstellen der erweiterten Displayauflösung

(Funktion für USB/SD-Datenträger)
Sie können die Auflösung für Filme auf Ihrem USB/SD-Datenträger erhöhen.
**Aus—1—2**
- Bei manchen Bildern lässt sich keine Bildanpassung durchführen.
- Abhängig von den angezeigten Bildern ist in einigen Fällen keine Wirkung erkennbar.

## Musik-Durchsuchenmodus

(Funktion für USB/SD-Datenträger)
Dieses Gerät erstellt einen Index, um die Suche nach einem Titel zu erleichtern. Sie können anhand von Kategorien wie Alben oder Interpreten suchen.

**VORSICHT**
- Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn der USB/SD-Datenträger geschützt ist.
- Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn der freie Speicher des USB/SD-Datenträgers 5MB beträgt.
- Während das Gerät den Index erstellt, darf es nicht ausgeschaltet werden. Dies könnte zu einem Datenverlust auf dem USB/SD-Datenträger führen.

**1 Erstellen Sie die Datenbank im Musik-Durchsuchenmodus.**
Siehe *Einführung zu Audiowiedergabe-Bedienvorgängen* auf Seite 21.

**2 Berühren Sie „Ja" (Ja), wenn die Meldung "Daten werden gespeichert." angezeigt wird.**
Das Speichern der Datenbank ist damit abgeschlossen. Wenn Sie sie nicht Speichern möchten, berühren Sie „**Nein**".
Nach Abschluss des Speichervorgangs erscheint die Meldung **"Database save to memory was completed."**.

**3 Zeigen Sie eine Liste an und berühren Sie die Tag-Taste.**

**4 Wählen Sie eine Datei aus.**
Der Musik-Durchsuchenmodus wird gestartet.

## Wiedergabe von DivX®-VOD-Inhalten

Es kann vorkommen, dass die Wiedergabe bestimmter DivX-Video on Demand (VOD) Inhalte auf eine festgelegte Anzahl begrenzt ist. Wenn Sie eine Disc mit dieser Art von Inhalt laden, wird auf dem Bildschirm angezeigt, wie oft sie bereits abgespielt wurde. Sie können dann entscheiden, ob Sie die Disc abspielen möchten oder nicht.

- Wenn Ihr DivX-VOD-Inhalt eine unbegrenzte Abspielanzahl erlaubt, können Sie die Disc in Ihren Player einlegen und den Inhalt beliebig oft abspielen, ohne dass eine Meldung angezeigt wird.
- Sie können prüfen, wie oft der Inhalt wiedergegeben werden kann. Die Anzahl der bereits abgespielten Male wird nach **DivX-Leihzeit □□ von ○○ Ansichten.** angezeigt.

**Wichtig**

- Um DivX-VOD-Inhalte auf diesem Gerät wiederzugeben, müssen Sie das Gerät zuerst bei Ihrem Anbieter von DivX-VOD-Inhalten registrieren. Details zu Ihrem Registrierungscode finden Sie unter *Anzeigen des DivX®-VOD-Registrierungscodes* auf Seite 57.
- DivX-VOD-Inhalte sind durch DRM (Digital Rights Management - digitales Rechtemanagement) geschützt, d. h. die Wiedergabe ist auf bestimmte, registrierte Geräte beschränkt.

● **Wenn nach dem Einlegen einer Disc, auf der sich DivX-VOD-Inhalte befinden, eine entsprechende Meldung erscheint, berühren Sie Play.**
Die Wiedergabe des DivX-VOD-Inhalts wird gestartet.

- Um zur nächsten Datei zu springen, berühren Sie **Next Play**.
- Wenn Sie den DivX-VOD-Inhalt nicht abspielen möchten, berühren Sie **Stop**.

## Erfassen eines Bilds als JPEG-Datei

Sie können Bilddaten erfassen und sie als Hintergrundmuster verwenden. Bilder können in diesem Gerät einfach gespeichert und wieder aufgerufen werden.

- Es kann nur ein Bild auf dem Gerät gespeichert werden. Das ältere Bild wird durch das Neue überschrieben.

**1 Halten Sie die Diaschau an, wenn das gewünschte Bild angezeigt wird.**
Siehe *Einführung zu den Standbildwiedergabe-Bedienvorgängen* auf Seite 28.

**2 Erfassen Sie das Bild.**
Siehe *Einführung zu den Standbildwiedergabe-Bedienvorgängen* auf Seite 28.

**3 Berühren Sie Ja (Ja), wenn „Bild speichern?" (Möchten Sie das Bild speichern?) angezeigt wird.**
Während das Bild im Gerät gespeichert wird, wird „**Saving the image. Don't switch off the battery.**" (Das Bild wird gespeichert. Schalten Sie die Batterie nicht ab.) angezeigt. Sobald der Vorgang beendet ist, wird „**Bild gespeichert.**" angezeigt.

- Zum Abbrechen des Speichervorgangs berühren Sie **Nein**.

## Ändern des Breitbildmodus

Sie können den gewünschten Modus für die Vergrößerung eines 4:3-Bildes zu 16:9 wählen.

**1 Zeigen Sie den Bildmodus an.**

Siehe *Einführung zu Video-Bedienvorgängen* auf Seite 18.
Siehe *Einführung zu den Standbildwiedergabe-Bedienvorgängen* auf Seite 28.

**2 Berühren Sie die gewünschte Breitbildmoduseinstellung.**

**FULL (Vollbild)**

Das 4:3-Bild wird nur in der Horizontalen vergrößert. Dadurch erhalten Sie ein 4:3-Fernsehbild (Normalbild) ohne Auslassungen.

**ZOOM (Zoom)**

4:3-Bilder werden vertikal und horizontal im gleichen Verhältnis vergrößert. Eine ideale Vergrößerung für Bilder im Kinoformat (Breitbandbilder).

**NORMAL (Normal)**

4:3-Bilder werden ohne Veränderungen angezeigt. Sie nehmen keine Verzerrungen wahr, da die Proportionen der Bilder denen von Normalbildern entsprechen.

**TRIMMING (Trimmen)**

Das Bild wird mit unverändertem Bildverhältnis über den gesamten Bildschirm hinweg angezeigt. Wenn das Bildverhältnis von Display und Bild nicht übereinstimmt, wird das Bild möglicherweise oben/unten oder an den Seiten teilweise abgeschnitten angezeigt.

**Hinweise**

- Diese Funktion steht während des Fahrens nicht zur Verfügung.
- Für jede Videoprogrammquelle können verschiedene Einstellungen gespeichert werden.
- Wenn Videobilder in einem Breitbildmodus angezeigt werden, der nicht dem ursprünglichen Seitenverhältnis entspricht, können Verzerrungen auftreten.
- Der Einsatz der Breitbildmodus-Funktion dieses Systems für eine Bildwiedergabe zu kommerziellen oder öffentlichen Anzeigezwecken kann gegen die durch gesetzliche Copyright-Bestimmungen geschützten Rechte des Verfassers verstoßen.
- Videobilder erscheinen grobkörniger, wenn sie im Modus **ZOOM** angezeigt werden.
- **FULL**/**ZOOM**/**NORMAL** wird für Videos verwendet. **NORMAL**/**TRIMMING** wird für JPEG-Bilder verwendet. ▣

## Anrufen einer im Adressbuch gespeicherten Nummer

Das Adressbuch Ihres Mobiltelefons wird automatisch übertragen, sobald das Mobiltelefon mit diesem Gerät verbunden wird.
Suchen Sie im Adressbuch nach der Nummer, die Sie anrufen möchten. Wählen Sie den entsprechenden Adressbucheintrag und tätigen Sie Ihren Anruf.

**1 Schalten Sie in den Adressbuchmodus um.**

Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.
Das Adressbuch wird angezeigt.

**2 Wählen Sie die Rufnummernliste.**

Die Details des gewählten Telefonbucheintrag werden angezeigt.

**3 Wählen Sie die Rufnummer aus.**

■ Um diese Rufnummer zu speichern, berühren Sie die Liste länger.

**4 Tätigen Sie den Anruf.**

Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**5 Beenden Sie den Anruf.**

Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**Hinweis**

Je nach Mobiltelefon, wird das Adressbuch möglicherweise nicht automatisch übertragen. In diesem Fall müssen Sie das Adressbuch mit Hilfe Ihres Mobiltelefons manuell übertragen. Die Sichtbarkeit dieses Gerätes sollte eingeschaltet sein. Siehe *Wählen der Geräteerkennung* auf Seite 70.

## Auswählen einer Nummer mit dem alphabetischen Suchmodus

Sind im Telefonbuch viele Nummern gespeichert, können Sie die Rufnummer mit dem alphabetischen Suchmodus suchen.

**1 Schalten Sie in den Adressbuchmodus um.**

Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

Das Adressbuch wird angezeigt.

**2 Berühren Sie ABC, um in den alphabetischen Suchmodus umzuschalten.**

**3 Berühren Sie den ersten Buchstaben des Eintrags, nach dem Sie suchen.**

Im Display wird der erste Adressbucheintrag angezeigt, der mit dem gewählten Buchstaben beginnt (bei Auswahl des Buchstabens „B“ z. B. der Eintrag „Barbara“, „Beate“ und „Bernhard“).

- Sollen kyrillische Zeichen im Display angezeigt werden, berühren Sie das Symbol. Berühren Sie das Symbol erneut, wenn Sie wieder auf lateinische Buchstaben umschalten möchten.

| | |
|---|---|
| АБВ | Ändern zu kyrillischen Zeichen. |

- Die Reihenfolge der Vor- und Nachnamen kann sich von der des Mobiltelefons unterscheiden.

**4 Berühren Sie die Liste, um die Rufnummernliste für den gewählten Eintrag anzuzeigen.**

- Sind mehrere Rufnummern im Eintrag enthalten, wählen Sie einen durch Berühren in der Liste.
- Berühren Sie das Symbol, wenn Sie zur Anrufliste umschalten möchten.

| | |
|---|---|
| | Umschalten zur Anrufliste. |

**5 Tätigen Sie den Anruf.**

Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**6 Beenden Sie den Anruf.**

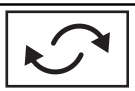
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

## Umkehren des Vor- und Nachnamens im Telefonbuch

Wenn Sie Ihr Mobiltelefon an dieses Gerät anschließen, kann der Vor- und Nachname Ihrer Kontakte möglicherweise in umgekehrter Reihenfolge im Telefonbuch registriert werden. Mithilfe dieser Funktion können Sie die Namen umkehren.
(Umkehren der Namen im Telefonbuch)

**1 Schalten Sie in den Adressbuchmodus um.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.
Das Adressbuch wird angezeigt.

**2 Umkehren des Vor- und Nachnamens in Telefonbüchern.**



Umkehren des Vor- und Nachnamens in Telefonbüchern.

**3 Die Angabe „Möchten Sie alle Namen invertieren?“ erscheint. Berühren Sie Ja, um fortzufahren.**
Während die Namen umgekehrt werden, wird angezeigt.

- Sollte das Umkehren fehlschlagen, dann wird „**Fehler beim Namen invertieren**“ angezeigt. Führen Sie in diesem Fall den Vorgang erneut von Anfang an durch.

**Hinweis**

Das Umkehren der Namen Ihrer Kontakte in dieser Einheit hat keine Auswirkungen auf die Daten in Ihrem Bluetooth-Gerät. ■

## Gebrauch der Listen für Anrufe in Abwesenheit, empfangene und getätigte Anrufe

Die 80 zuletzt getätigten und empfangenen Anrufe sowie die Anrufe in Abwesenheit werden im Speicher abgelegt. Sie können diese Listen durchsuchen und die enthaltenen Nummern anrufen.

**1 Schalten Sie zur Anrufliste um.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Wählen Sie Verpasste Anrufe, Gewählte Nummern oder Angenommene Anrufe.**

Anzeigen der Liste der empfangenen Anrufe.

Anzeigen der Liste der getätigten Anrufe.

Anzeigen der Liste der Anrufe in Abwesenheit.

**3 Berühren Sie die Listennummer, um eine Rufnummer auszuwählen.**
In den Details werden Name und Rufnummer angezeigt.

- Um diese Rufnummer zu speichern, berühren Sie die Liste länger.

**4 Tätigen Sie den Anruf.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**5 Beenden Sie den Anruf.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30. ■

## Einstellen der automatischen Rufannahme

Wenn Sie diese Funktion einschalten, nimmt das Gerät automatisch alle eingehenden Anrufe an.

● **Schalten Sie die automatische Rufannahme ein oder aus.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

## Anpassen der Hörlautstärke des anderen Teilnehmers

Zur Gewährleistung einer guten Tonqualität kann dieses Gerät die Hörlautstärke des angerufenen Teilnehmers anpassen. Sollte die Lautstärke für den anderen Teilnehmer nicht ausreichen, dann kann sie mit dieser Funktion angepasst werden.

● **Wählen Sie Far-End VOL.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.
**1—2—3**
- Diese Funktion kann auch während eines Telefonats verwendet werden.
- Diese Einstellungen können für jedes Gerät gespeichert werden.

## Umschalten des Klingeltons

Sie können wählen, ob der Klingelton dieses Geräts verwendet werden soll oder nicht. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird der Klingelton dieses Geräts verwendet.

**1 Verbinden Sie das Mobiltelefon mit diesem Gerät.**

**2 Schalten Sie den Klingelton ein oder aus.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

## Verwendung voreingestellter Listen

Sie können mühelos bis zu sechs Rufnummern voreinstellen und speichern.

**1 Zeigen Sie den Vorwahlbildschirm an.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Berühren Sie eine der voreingestellten Wahltasten, um die gewünschte Rufnummer auszuwählen.**
- Möchten Sie eine der voreingestellten Rufnummern löschen, berühren Sie die voreingestellte Wahltaste länger.

**3 Tätigen Sie den Anruf.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**4 Beenden Sie den Anruf.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

## Tätigen eines Anrufs durch Eingabe der Rufnummer

**Wichtig**
Halten Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort an und ziehen Sie die Handbremse fest, um diesen Vorgang auszuführen.

**1 Schalten Sie in den Rufnummerneingabemodus.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Berühren Sie die Ziffernsymbole, um die Nummer einzugeben.**
- Sie können bis zu 24 Zahlen eingeben.

**3 Tätigen Sie den Anruf.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

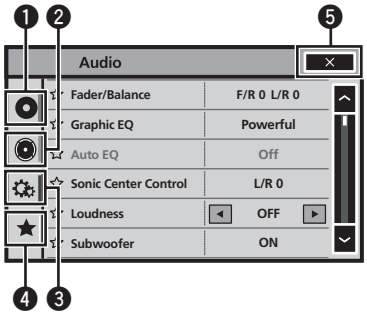
**4 Beenden Sie den Anruf.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**Hinweis**
Der Rufnummerneingabemodus ist nur verfügbar, wenn ein Bluetooth-Telefon mit diesem Gerät verbunden ist.

## Einstellen des Privatmodus

Sie können während eines Telefonats in den Privatmodus umschalten (und direkt in das Mobiltelefon sprechen).
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

# Einführung zur Menübedienung




**1 Bringen Sie die Menüs zur Anzeige.**

Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Berühren Sie eine der folgenden Sensortasten, um das entsprechende Menü zu wählen.**

**Sensortasten**

| | | |
|---|---|---|
| ❶ | | Video-Setup-Menü<br>Siehe *Einrichten des Video-Players* auf Seite 53. |
| ❷ | | Audio-Funktionsmenü<br>Siehe *Audio-Einstellungen* auf Seite 50. |
| ❸ | | Systemmenü<br>Siehe *Systemeinstellungen* auf Seite 58. |
| ❹ | | Lieblingsmenü<br>Sie können unter jedem Menü (Audio-Funktionsmenü usw.) Optionen auswählen und sie diesem Lieblingsmenü zuordnen.<br>Siehe *Lieblingsmenü* auf Seite 67. |
| ❺ | | Zurückschalten zum aktuellen Programmquellendisplay |

**Hinweise**

- Bei der Auswahl der Quelle **Disc**, **USB** oder **SD** kann das **Video-Menu**-Menü angezeigt werden.
- Wird das **Video-Menu**-Menü gestartet, wird die Wiedergabe beendet.
- Das Audio-Funktionsmenü kann nicht angezeigt werden, wenn die Stummschaltung aktiviert ist oder eine JPEG-Datei wiedergegeben wird. ■

# Audio-Einstellungen

## Verwendung der Überblend-/Balance-Einstellung

Sie können die Überblend-/Balance-Einstellung ändern, um eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze zu erreichen.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Fader/Balance im Audio-Funktionsmenü.**

**3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um die Front-/Heck-Lautsprecherbalance einzustellen.**
Bereich: **Front 15** bis **Rear 15**

- Wählen Sie **F/R 0 L/R 0**, wenn nur zwei Lautsprecher verwendet werden.
- Die Front-/Heck-Lautsprecherbalance kann nicht eingestellt werden, wenn die Einstellung des Heckausgangs **Subwoofer** ist. Siehe *Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung* auf Seite 58.

**4 Berühren Sie ◄ oder ►, um die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.**
Bereich: **Left 15** bis **Right 15**

**Hinweis**
Sie können das Überblenden / die Balance auch durch Ziehen des Punkts in der angezeigten Tabelle einstellen.

## Gebrauch des Equalizers

Mit dem Equalizer können Sie die Entzerrung wunschgemäß an die akustischen Eigenschaften des Fahrzeuginnenraums anpassen.

### Abrufen von Equalizer-Kurven

Sieben gespeicherte Equalizer-Kurven sind jederzeit mühelos abrufbar. Nachfolgend sind die Equalizer-Kurven aufgelistet:

| Display | Equalizer-Kurve |
|---|---|
| **Powerful** | Kräftig |
| **Natural** | Natürlich |
| **Vocal** | Gesang |
| **Flat** | Linear |
| **Custom1** | Individuell 1 |
| **Custom2** | Individuell 2 |
| **S.Bass** | Super-Bass |

- Die Equalizer-Kurven für **Custom1** und **Custom2** können eingestellt werden.
- Bei der Verwendung des Auto-Equalizers lassen sich **Custom1** und **Custom2** nicht auswählen.
- Wenn Sie **Flat** auswählen, wird der Ton nicht verändert. Sie können die Auswirkungen der Equalizer-Kurven prüfen, indem Sie abwechselnd zwischen **Flat** und einer anderen Equalizer-Kurve umschalten.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Graphic EQ im Audio-Funktionsmenü.**

- Sie können die Equalizer-Kurven von **Custom1** und **Custom2** bei Verwendung des Auto-Equalizers nicht auswählen oder einstellen.

**3 Berühren Sie die gewünschte Einstellung.**
**S.Bass—Powerful—Natural—Vocal—Flat—Custom1—Custom2**

### Einstellen des 8-Band-Graphic-Equalizers

Sie können den Pegel jedes Bands für die Equalizer-Kurven einstellen.

- Für jede Programmquelle kann eine separate **Custom1**-Kurve erstellt werden. Sobald Sie an einer anderen Equalizer-Kurve als **Custom2** Änderungen vornehmen, wird diese als spezielle Equalizer-Kurve unter **Custom1** gespeichert.
- Für alle Programmquellen kann eine gemeinsame **Custom2**-Kurve erstellt werden. Wenn Sie an der Equalizer-Kurve **Custom2** Änderungen vornehmen, wird **Custom2** entsprechend aktualisiert.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Graphic EQ im Audio-Funktionsmenü.**

**3 Berühren Sie die gewünschte Einstellung.**
**S.Bass**—**Powerful**—**Natural**—**Vocal**—**Flat**—**Custom1**—**Custom2**

**4 Berühren Sie die Tabelle, um den Pegel des Equalizer-Bands einzustellen.**
Bereich: **+12dB** bis **–12dB**

## Gebrauch des Auto-Equalizers

Der Auto-Equalizer ist eine Equalizer-Kurve, die über die automatische Equalizer-Einstellung (Auto-EQ) erstellt wird (siehe *Auto-EQ (automatische Equalizer-Einstellung)* auf Seite 65).
Sie können den Auto-Equalizer ein- und ausschalten.
Sie können diese Funktion verwenden, wenn Sie ein optionales Mikrophon an das Gerät anschließen.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Auto EQ, um den Auto-Equalizer ein- bzw. auszuschalten.**
- Sie können diese Funktion nicht verwenden, wenn keine automatische Equalizer-Einstellung erfolgt ist.

## Gebrauch von „Sonic Center Control"

Mit dieser Funktion lässt sich ein für die Hörposition geeigneter Klang einfach erzeugen.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Sonic Center Control im Audio-Funktionsmenü.**

**3 Berühren Sie ◄ oder ►, um eine Hörposition zu wählen.**
Bereich: **Left 7** bis **Right 7**

## Einstellen von Loudness

Die Loudness-Funktion kompensiert die verminderte Wahrnehmung von niedrigen und hohen Frequenzen bei geringer Lautstärke.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie ◄ oder ►, um den gewünschten Loudness-Pegel zu wählen.**
**Off** (Aus)—**Low** (Niedrig)—**Mid** (Mittel)—**High** (Hoch)

## Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs

Dieses Gerät ist mit einem Subwoofer-Ausgang ausgestattet, der ein- und ausgeschaltet werden kann.

- Die Trennfrequenz und der Ausgangspegel können eingestellt werden, wenn der Subwoofer-Ausgang eingeschaltet ist.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Subwoofer im Audio-Funktionsmenü.**

**3 Berühren Sie On oder Off neben Subwoofer, um den Subwoofer-Ausgang ein- bzw. auszuschalten.**

**4 Berühren Sie Normal oder Reverse neben Phase, um die Phase des Subwoofer-Ausgangs zu wählen.**

**5 Berühren Sie ◄ oder ► neben Level, um den Subwoofer-Ausgangspegel einzustellen.**
Bereich: **+6** bis **–24**

**6 Berühren Sie ◄ oder ► neben Frequency, um die Trennfrequenz zu wählen.**
**50Hz—63Hz—80Hz—100Hz—125Hz**
Vom Subwoofer werden nur solche Frequenzen ausgegeben, die unter dem gewählten Bereich liegen.

## Verstärken der Basstöne

Sie können den Bass-Pegel anheben.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie ◄ oder ►, um den gewünschten Pegel zu wählen.**
Bereich: **0** bis **+6**

## Gebrauch des Hochpassfilters

Wenn die im Ausgabe-Frequenzbereich des Subwoofers enthaltenen Basstöne nicht über den Front- oder Hecklautsprecher ausgegeben werden sollen, schalten Sie den Hochpassfilter (HPF) ein. Über den Front- oder Heckausgang werden dann nur Frequenzen ausgegeben, die über dem gewählten Bereich liegen.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie ◄ oder ► neben der Frequenz, um die Trennfrequenz zu wählen.**
**Off** (Aus)—**50Hz—63Hz—80Hz—100Hz—125Hz**
Über den Front- oder Heckausgang werden dann nur Frequenzen ausgegeben, die über dem gewählten Bereich liegen.

## Einstellen der Programmquellenpegel

Mittels der Programmquellen-Pegeleinstellung (SLA) können die Lautstärkepegel jeder Programmquelle angepasst werden, um signifikante Unterschiede zwischen ihnen zu vermeiden.

- Die Einstellungen basieren auf der UKW-Lautstärke, die unverändert bleibt.

**1 Bringen Sie das Audio-Funktionsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Vergleichen Sie die UKW-Lautstärke mit dem Lautstärkepegel der Programmquelle, die Sie einstellen möchten.**

**3 Berühren Sie Source Level Adjuster im Audio-Funktionsmenü.**

**4 Berühren Sie ▲ oder ▼, um die Programmquellen-Lautstärke anzupassen.**
Bereich: **+4** bis **–4**

**Hinweise**

- Bei der Wahl von UKW als Programmquelle kann nicht auf **Source Level Adjuster** geschaltet werden.
- Der MW/LW-Lautstärkepegel kann ebenfalls mit dieser Funktion eingestellt werden.
- Video-CDs, CDs, komprimierte Audiodateien, DivX, MPEG-1, MPEG-2 und MPEG-4 werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.
- Wenn ein iPod und ein USB-Speichermedium am USB-Eingang 1 oder USB-Eingang 2 angeschlossen ist, wird der Programmquellen-Lautstärkepegel beider für jeden USB-Eingang automatisch auf denselben Pegel geschaltet. USB-Eingang 1 und USB-Eingang 2 werden nicht automatisch auf dieselbe Einstellung geschaltet.

# Einrichten des Video-Players

## Einstellen der Untertitel-Sprache

Sie können die gewünschte Untertitel-Sprache einstellen. Falls verfügbar, werden die Untertitel in der gewählten Sprache angezeigt.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Untertitel im Video-Menu-Menü.**
Das Untertitel-Sprachmenü wird angezeigt.

**3 Berühren Sie die gewünschte Sprache.**
Die Untertitelsprache ist damit eingestellt.

- Wenn Sie **Andere** gewählt haben, sehen Sie sich den Abschnitt *Bei Auswahl von* **Andere** auf Seite 53 an.

**Hinweise**

- Wenn die gewählte Sprache nicht verfügbar ist, wird die auf der Disc festgelegte Sprache angezeigt.
- Sie können die Untertitelsprache auch durch Berühren des Symbols während der Wiedergabe umschalten (siehe *Wiedergabe von Videos* auf Seite 18).
- Die hier vorgenommene Einstellung wird auch dann nicht beeinflusst, wenn die Untertitelsprache während der Wiedergabe mit **Subtitle** umgeschaltet wird.

### Bei Auswahl von Andere

Bei der Wahl von **Andere** wird ein Display zur Sprachcodeeingabe angezeigt. Siehe *Sprachcode-Tabelle für DVDs* auf Seite 96.

**● Berühren Sie 0 bis 9, um den Sprachcode einzugeben.**

- Zum Löschen der eingegebenen Zahlen berühren Sie **C**.
- Berühren Sie zum Registrieren des Codes die folgende Sensortaste.

Registrieren des Codes.

## Einstellen der Audio-Sprache

Sie können Ihre bevorzugte Audio-Sprache einstellen.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Audiosprache im Video-Setup-Menü.**
Ein Audio-Sprachmenü wird angezeigt.

**3 Berühren Sie die gewünschte Sprache.**
Die Audio-Sprache ist damit eingestellt.
- Wenn Sie **Andere** gewählt haben, sehen Sie sich den Abschnitt *Bei Auswahl von* **Andere** auf Seite 53 an.

**Hinweise**
- Wenn die gewählte Sprache nicht verfügbar ist, wird die auf der Disc festgelegte Sprache verwendet.
- Das Umschalten zwischen Audio-Sprachen können Sie auch während der Wiedergabe durch Berühren von **Audio** vornehmen (siehe *Wiedergabe von Videos* auf Seite 18).
- Die hier vorgenommene Einstellung wird auch dann nicht beeinflusst, wenn die Audio-Sprache während der Wiedergabe mit **Audio** umgeschaltet wird.

## Einstellen der Menüsprache

Sie können nach Wunsch eine Sprache für die Anzeige der auf einer Disc aufgenommenen Menüs einstellen.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Menusprache im Video-Menu-Menü.**
Ein Menü für die Menüsprache wird angezeigt.

**3 Berühren Sie die gewünschte Sprache.**
Die Menüsprache ist damit eingestellt.
- Wenn Sie **Andere** gewählt haben, sehen Sie sich den Abschnitt *Bei Auswahl von* **Andere** auf Seite 53 an.

**Hinweis**
Wenn die gewählte Sprache nicht verfügbar ist, wird die auf der Disc festgelegte Sprache angezeigt.

## Einstellen der Mehrfachwinkel-DVD-Anzeige

Das Winkelsymbol kann so eingestellt werden, dass es während Szenen angezeigt wird, für die verschiedene Aufnahmewinkel zur Verfügung stehen.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Kamerawinkel im Video-Menu-Menü, um das Winkelsymbol ein- bzw. auszuschalten.**

## Einstellen des Seitenverhältnisses

Es sind zwei Display-Typen verfügbar: Ein Breitbild-Display mit einem Verhältnis von Breite zu Höhe (TV-Bildverhältnis) von 16:9 und ein normales Display mit einem TV-Bildverhältnis von 4:3. Achten Sie darauf, dass das richtige TV-Bildverhältnis für das an **V OUT** angeschlossene Display gewählt ist.
- Bei Verwendung eines normalen Displays wählen Sie entweder **Letterbox** oder **Pan Scan**. Die Wahl von **16:9** führt möglicherweise zu einem unnatürlichen Bild.
- Wenn Sie das TV-Bildverhältnis wählen, übernimmt das Display des Geräts dieselbe Einstellung.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Bildformat im Video-Menu-Menü, um das TV-Format zu wählen.**
Berühren Sie wiederholt **Bildformat**, bis das gewünschte Bildverhältnis erscheint.

- **16:9** – Breitbandbilder (16:9) werden ohne Änderungen angezeigt (Grundeinstellung).
- **Letterbox** – Das Bild wird vollständig angezeigt, weist aber schwarze Streifen am oberen und unteren Rand des Bildschirms auf
- **Pan Scan** – Die Bilder werden an der rechten und linken Seite des Bildschirms abgeschnitten

**Hinweise**

- Bei der Wiedergabe von Discs, die **Pan Scan** nicht vorgeben, wird die Disc auch dann im **Letterbox**-Format wiedergegeben, wenn Sie die Einstellung **Pan Scan** wählen. Prüfen Sie, ob auf der Verpackung der Disc das Symbol 16 : 9 LB vorhanden ist.
- Das TV-Bildverhältnis kann bei einigen Discs nicht geändert werden. Einzelheiten hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.

## Einstellung des Diashow-Intervalls

JPEG-Dateien können mit diesem Gerät als Diaschau betrachtet werden. Bei Verwendung dieser Einstellung kann das Intervall zwischen jedem Bild eingestellt werden.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Zeit pro Bild im Video-Menu-Menü, um das Intervall zwischen den Bildern zu wählen.**
Berühren Sie **Zeit pro Bild** so oft, bis die gewünschte Einstellung erscheint.

- **5Sek.** – JPEG-Bilder werden im 5-Sekunden-Intervall gewechselt
- **10Sek.** – JPEG-Bilder werden im 10-Sekunden-Intervall gewechselt
- **15Sek.** – JPEG-Bilder werden im 15-Sekunden-Intervall gewechselt
- **Manuell** – JPEG-Bilder können manuell weitergeblättert werden

## Einstellen der Kindersicherung

Bei einigen DVD-Videodiscs können Sie mithilfe der Kindersicherung verhindern, dass sich Kinder Gewalt verherrlichende und nur für Erwachsene bestimmte Inhalte ansehen können. Sie können dabei die Stufe der Kindersicherung nach Bedarf einstellen.

- Wenn Sie eine Kindersicherungsstufe eingestellt haben und dann eine Disc mit Kindersicherung abspielen, wird eventuell eine Code-Eingabeaufforderung angezeigt. In diesem Fall beginnt die Wiedergabe erst, wenn der richtige Code eingegeben wurde.

### Einstellen von Code und Stufe

Zur Wiedergabe von Discs mit Kindersicherung muss ein Code eingegeben werden.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Altersfreigabe im Video-Menu-Menü.**

**3 Berühren Sie 0 bis 9, um einen vierstelligen Code einzugeben.**

- Zum Löschen der eingegebenen Zahlen berühren Sie **C**.
- Berühren Sie zum Registrieren des Codes die folgende Sensortaste.

| | |
|---|---|
| | Registrieren des Codes. |

Der Code wurde registriert und Sie können jetzt die Stufe festlegen.

**4 Berühren Sie 1 bis 8, um die gewünschte Stufe zu wählen.**

**5 Berühren Sie Enter.**
Die Stufe der Kindersicherung ist damit festgelegt.

- **8** – Die gesamte Disc kann wiedergegeben werden (Grundeinstellung)
- **7** bis **2** – Es können Discs wiedergegeben werden, die für Kinder und nicht ausschließlich für Erwachsene bestimmt sind
- **1** – Es können nur Discs, die speziell für Kinder vorgesehen sind, wiedergegeben werden

**Hinweise**

- Wir empfehlen Ihnen, sich Ihren Code zu notieren, falls Sie ihn vergessen.
- Die Stufe der Kindersicherung ist auf der Disc gespeichert. Sie finden sie auf der Hülle der Disc, in der beiliegenden Dokumentation oder auf der Disc selbst. Die Kindersicherung dieses Geräts steht nicht zur Verfügung, wenn auf der Disc keine Stufe für die Kindersicherung gespeichert wurde.
- Bei einigen Discs ist unter Umständen nur eine Kindersicherung für Szenen mit bestimmten Stufen aktiv. Die Wiedergabe dieser Szenen wird dann übersprungen. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.

### Ändern der Stufe

Sie können die eingestellte Stufe für die Kindersicherung ändern.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Altersfreigabe im Video-Menu-Menü.**

**3 Berühren Sie 0 bis 9, um den registrierten Code einzugeben.**

**4 Registrieren Sie den Code.**

Registrieren des Codes.

Der Code wurde registriert und Sie können jetzt die Stufe ändern.

- Wenn Sie einen falschen Code eingeben, wird das Symbol ⊘ angezeigt. Berühren Sie **C** und geben Sie den richtigen Code ein.
- Wenn Sie Ihren Code vergessen haben, finden Sie diesbezüglich Hinweise unter *Sie haben Ihren Code vergessen* auf Seite 56.

**5 Berühren Sie 1 bis 8, um die gewünschte Stufe zu wählen.**

**6 Berühren Sie Enter.**
Die neue Stufe der Kindersicherung wurde festgelegt.

### Sie haben Ihren Code vergessen

Drücken Sie auf **RESET**.

## Einstellen der DivX-Untertiteldatei

Sie können wählen, ob externe DivX-Untertitel angezeigt werden sollen oder nicht.

- DivX-Untertitel werden auch dann angezeigt, wenn **Individuell** aktiviert ist und keine externen DivX-Untertiteldateien vorhanden sind.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie DivX® Untertitel im Video-Menu-Menü, um die gewünschte Untertitel-Einstellung zu wählen.**

- **Original** – Anzeigen der DivX-Untertitel
- **Individuell** – Anzeigen externer DivX-Untertitel

**Hinweise**

- In einer Zeile können bis zu 42 Zeichen angezeigt werden. Bei mehr als 42 Zeichen erfolgt ein Zeilenumbruch und die Zeichen werden in der nächsten Zeile angezeigt.
- Auf einem Bildschirm können bis zu 126 Zeichen angezeigt werden. Bei mehr als 126 Zeichen werden die überschüssigen Zeichen nicht angezeigt.

## Anzeigen des DivX®-VOD-Registrierungscodes

Um DivX-VOD-Inhalte (Video on Demand) auf diesem Gerät wiederzugeben, müssen Sie das Gerät zuerst bei einem Anbieter von DivX-VOD-Inhalten registrieren. Generieren Sie zum Registrieren einen DivX-VOD-Registrierungscode und teilen Sie ihn Ihrem Anbieter mit.

- Notieren Sie sich den Code, da Sie ihn für die Registrierung Ihres Geräts bei einem Anbieter von DivX-VOD-Inhalten benötigen.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie DivX® VOD im Video-Menu-Menü.**
**Registrierungscode** und **Deregistrierungscode** wird angezeigt.

**3 Berühren Sie Registrierungscode.**
Ihr Registrierungscode wird angezeigt.

### Anzeigen des Codes zur Aufhebung der Registrierung

Ist das Gerät schon registriert, muss die Registrierung mittels der Eingabe des Codes zur Aufhebung der Registrierung aufgehoben werden.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie DivX® VOD im Video-Menu-Menü.**

**3 Berühren Sie Deregistrierungscode.**
■ Zum Aufheben der Registrierung berühren Sie **Zurück**.

**4 Berühren Sie OK.**
Das Aufheben der Registrierung ist abgeschlossen.

## Automatische DVD-Wiedergabe

Beim Einlegen einer DVD-Disc mit DVD-Menü hebt dieses Gerät das Menü automatisch auf und startet die Wiedergabe ab dem ersten Kapitel des ersten Titels.

- Bei einigen DVDs wird diese Funktion ggf. nicht ordnungsgemäß ausgeführt. Schalten Sie in diesem Fall die Funktion aus und starten Sie die Wiedergabe manuell.

**1 Zeigen Sie das Video-Menu-Menü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie DVD Auto Play, um die automatische Wiedergabe einzuschalten.**
■ Zum Ausschalten der automatischen Disc-Wiedergabe berühren Sie **DVD Auto Play** erneut.

# Systemeinstellungen

## Umschalten der AUX-Einstellung

Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn ein zusätzliches, mit diesem Gerät verbundenes Gerät verwendet wird.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie AUX-Eingang im Systemmenü, um AUX-Eingang ein- oder auszuschalten.**

## Einstellen des AV-Eingangs

Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn eine mit diesem Gerät verbundene, externe Videokomponente verwendet wird.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie AV-Eingang im Systemmenü, um AV-Eingang ein- oder auszuschalten.**

## Einstellen des RGB-Eingangs

Sie können die Einstellung für den RGB-Eingang ändern.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie RGB-Eingang im Systemmenü, um iPhone oder NAVI zu wählen.**

**Hinweis**
Wählen Sie bei der Verwendung des Erweiterten App-Modus **iPhone**.

## Einstellen des Soundmix-Apps

Beim Abspielen von Titeln des iPods kann die Mix-Funktion weder ein- noch ausgeschaltet werden.
Der Ton einer Anwendung kann im Advanced App Mode angepasst werden.
Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie den App-Ton mit dem Ton einer eingebauten Programmquelle (zum Beispiel des Radios) mixen möchten. Für die Lautstärke des App-Tons kann eine von 3 Stufen gewählt werden.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie App sound mixing im Systemmenü, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**
**Aus** (Aus)—**Niedrig** (Niedrig)—**Mittel** (Mittel)—**Hoch** (Hoch)

## Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung

Der Heckausgang dieses Systems (Hecklautsprecher-Leitungsausgang und Cinch-Hekkausgang) kann für den Anschluss eines Vollbereichslautsprechers (**Voll**) oder Subwoofers (**Subwoofer**) verwendet werden. Wenn der Heckausgang auf **Subwoofer** eingestellt wird, kann eine Hecklautsprecherzuleitung direkt ohne Verwendung eines zusätzlichen Verstärkers an einen Subwoofer angeschlossen werden.
Werkseitig wurde das Gerät für den Anschluss von Vollbereichslautsprechern (**Voll**) eingestellt.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Drücken Sie HOME, um zum HOME-Display zu wechseln.**

**3 Berühren Sie die System-Taste.**
Das Systemmenü wird angezeigt.

**4 Berühren Sie LS Heck im Systemmenü, um zwischen den Subwooferausgang oder den Vollbereichslautsprecher-Ausgang umzuschalten.**

- Wenn an den Heckausgang kein Subwoofer angeschlossen ist, wählen Sie **Voll** (Vollbereichslautsprecher).
- Wenn an den Heckausgang ein Subwoofer angeschlossen ist, wählen Sie **Subwoofer** (Subwoofer).

**Hinweise**

- Auch wenn diese Einstellung geändert wird, erfolgt keine Ausgabe, solange der Subwoofer-Ausgang nicht eingeschaltet wird (siehe *Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs* auf Seite 51).
- Durch diese Einstellung werden Hecklautsprecher-Leitungsausgang und Cinch-Heckausgang gleichzeitig umgeschaltet.

## Einstellen des UKW-Kanalrasters

Bei der Suchlaufabstimmung wird normalerweise das 50-kHz-UKW-Kanalraster verwendet. Wenn der Alternativfrequenzsuchlauf (AF) oder die Verkehrsmeldungen (TA) eingeschaltet sind, ändert sich das Kanalraster automatisch zu 100 kHz. Es kann jedoch vorteilhaft sein, das Kanalraster für den Alternativfrequenzsuchlauf auf 50 kHz einzustellen.

- Bei der manuellen Abstimmung bleibt das Kanalraster auf 50 kHz eingestellt.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**3 Berühren Sie UKW-Schritte im Systemmenü, um das UKW-Kanalraster zu wählen.**
Durch Berühren von **UKW-Schritte** schalten Sie das UKW-Kanalraster zwischen 50 kHz und 100 kHz um. Das gewählte UKW-Kanalraster erscheint.

## RDS-Einstellung

### Begrenzen von Stationen auf regionale Programme

Bei Verwendung des Alternativfrequenz-Suchlaufs beschränkt die Regionalfunktion die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**3 Berühren Sie RDS-Menu im Systemmenü.**

**4 Berühren Sie Regional im Menü, um die Regionalfunktion einzuschalten.**

- Zum Ausschalten der Regionalfunktion berühren Sie **Regional** erneut.

### Wählen alternativer Frequenzen

Bei mangelhaftem Rundfunkempfang sucht das Gerät automatisch nach einem anderen Sender im gleichen Netzwerk.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**3 Berühren Sie RDS-Menu im Systemmenü.**

**4 Berühren Sie Alternativfrequenz, um AF einzuschalten.**

■ Zum Ausschalten von AF berühren Sie **Alternativfrequenz** erneut.

**Hinweis**

Während eines AF-Frequenzsuchlaufs kann der Ton vorübergehend durch ein anderes Programm unterbrochen werden.

## Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs

Das Gerät kann selbst bei einem Stationsabruf automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung suchen.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**

Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Zeigen Sie das Systemmenü an.**

Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**3 Berühren Sie Auto PI im Systemmenü, um den Auto-PI-Suchlauf einzuschalten.**

■ Zum Ausschalten des Auto-PI-Suchlaufs berühren Sie **Auto PI** erneut.

## Einstellen der Tag-Weitergabe

Informationen bezüglich des Musiktitels (Tags) können von der HD-Radiostation auf Ihren iPod gespeichert werden.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**

Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie im Systemmenü die Option Tag-Weitergabe, um USB1 oder USB2 auszuwählen.**

## Umschalten der Ton-Stummschaltung/-Dämpfung

Die Klangwiedergabe dieses Geräts wird automatisch stummgeschaltet oder gedämpft, wenn das Signal eines Geräts mit Stummschaltung empfangen wird.

- Die Klangwiedergabe kehrt in den Normalzustand zurück, wenn die Stummschaltung oder Dämpfung aufgehoben wird.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**

Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Mute/Stumm, bis die gewünschte Einstellung erscheint.**

Berühren Sie **Mute/Stumm**, bis die gewünschte Einstellung im Display erscheint.

- **Mute** – Stummschaltung
- **Stumm -20dB** – Dämpfung (**Stumm -20dB** hat eine stärkere Wirkung als **Stumm -10dB**)
- **Stumm -10dB** – Dämpfung
- **Aus** – Ausschalten der Ton-Stummschaltung/Dämpfung

**Hinweise**

- Wenn **Mute** angezeigt wird, ist der Ton ausgeschaltet und es können keine Audio-Einstellungen vorgenommen werden.
- Wenn **ATT** angezeigt wird, ist der Ton gedämpft und es kann nur die Lautstärke eingestellt werden. (Andere Audio-Einstellungen können nicht vorgenommen werden.)
- Der Betrieb kehrt in den Normalzustand zurück, sobald die Telefonverbindung beendet wird.

## Systemsprachauswahl

Als Systemsprache stehen zehn Sprachen zur Wahl.

Wenn Textinformationen wie Titelname, Künstlername oder Kommentare in einer europäischen Sprache verfasst wurden, kann sie das Gerät ebenfalls anzeigen.

- Die Sprache kann für Folgendes umgeschaltet werden:
  - — Systemmenü
  - — Video-Setup-Menü
  - — Bluetooth-Menü

— Anzeige auf dem Display
(Nur Englisch und Russisch)
— Spracheinstellungen für DivX
(Nur Englisch und Russisch)
— Sprache für Warnungen
Einige Bedienvorgänge auf diesem Gerät sind während der Fahrt untersagt oder benötigen besondere Aufmerksamkeit. In diesem Fall wird eine Warnung auf dem Display angezeigt. Mithilfe dieser Einstellung können Sie die Sprache der Warnmeldungen ändern.

- Falls die für die Aufzeichnung verwendete Sprache und die gewählte Spracheinstellung nicht übereinstimmen, werden die Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt.
- Bestimmte Zeichen werden ggf. nicht ordnungsgemäß angezeigt.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Systemsprache im Systemmenü, um die gewünschte Sprache zu wählen.**

**3 Berühren Sie die gewünschte Sprache.**
**English** (Englisch)—**Português** (Portugiesisch)—**Español** (Spanisch)—**Français** (Französisch)—**فارسی** (Persisch)—**Deutsch** (Deutsch)—**ไทย** (Thailändisch)—**Русский** (Russisch)—**العربية** (Arabisch)—**עברית** (Hebräisch)

## Einstellen des kontinuierlichen Bilddurchlaufs

Wenn die Bilddurchlauf-Funktion auf **Ein** gesetzt wurde, durchlaufen die aufgezeichneten Textinformationen das Display kontinuierlich immer wieder von Neuem. Wählen Sie die Option **Aus**, wenn die Informationen nur ein einziges Mal durch das Display laufen sollen.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Permanent-Scroll im Systemmenü, um den kontinuierlichen Bilddurchlauf ein- oder auszuschalten.**

## Einstellen des Bluetooth-Audios

Sie müssen die Programmquelle **Bluetooth Audio** aktivieren, um einen Bluetooth-Audio-Player verwenden zu können.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Bluetooth Audio im Systemmenü, um Bluetooth-Audio ein- oder auszuschalten.**

## Löschen des Bluetooth-Speichers

**Wichtig**
Schalten Sie das Gerät niemals aus, während der Bluetooth-Speicher gelöscht wird.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Drücken Sie HOME, um zum HOME-Display zu wechseln.**

**3 Berühren Sie die System-Taste.**
Das Systemmenü wird angezeigt.

**4 Berühren Sie Bluetooth Memory Clear im Systemmenü.**

**5 Berühren Sie Bereinigt.**
Nach der Auswahl des gewünschten Elements wird eine Bestätigung des Vorgangs angezeigt. Berühren Sie **OK**, um das gewählte Element aus dem Speicher zu löschen.

- Wenn Sie den Speicher nicht zurücksetzen möchten, drücken Sie **Zurück**.

## Aktualisieren der Bluetooth-Verbindungssoftware

Diese Funktion ermöglicht die Aktualisierung dieses Geräts mit der neuesten Bluetooth-Software. Informationen zur Bluetooth-Software und Aktualisierungen finden Sie auf unserer Website.

**Wichtig**

Schalten Sie das Gerät niemals aus und trennen Sie das Telefon nicht von diesem Gerät, während die Software aktualisiert wird.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**

Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Drücken Sie HOME, um zum HOME-Display zu wechseln.**

**3 Berühren Sie die System-Taste.**

Das Systemmenü wird angezeigt.

**4 Berühren Sie Bluetooth-Update.**

**5 Drücken Sie Start, um den Datenübertragungsmodus anzuzeigen.**

- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Bluetooth-Aktualisierungsvorgang abzuschließen.

## Anzeigen der Bluetooth-Systemversion

Falls dieses Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet, müssen Sie sich unter Umständen zur Reparatur an Ihren Händler wenden. In diesem Fall werden Sie möglicherweise nach der Systemversion gefragt. Gehen Sie wie folgt vor, um die Version dieses Geräts zu ermitteln.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**

Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Drücken Sie HOME, um zum HOME-Display zu wechseln.**

**3 Berühren Sie die System-Taste.**

Das Systemmenü wird angezeigt.

**4 Berühren Sie Bluetooth-Versionsinformation, um die Version des Bluetooth-Moduls dieses Geräts anzuzeigen.**

## Einstellen des sicheren Bluetooth-Modus

Mit dieser Einstellung wird die Bedienung des Bluetooth-Geräts während der Fahrt beschränkt.

Wenn dieser Modus aktiviert ist, sind die folgenden Bedienvorgänge nicht möglich:

- Anrufe über den Rufnummerneingabemodus
- Alle Bedienvorgänge im Bluetooth-Verbindungsmenü

**VORSICHT**

Zu Ihrer Sicherheit muss der Sicherheitsmodus beim Fahren immer auf „**Ein**“ gestellt sein.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**

Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Sicherer Modus im Systemmenü, um den sicheren Bluetooth-Modus ein- oder auszuschalten.**

## Einstellen der Heckbildkamera (Rückfahrkamera)

**VORSICHT**

**Pioneer empfiehlt die Verwendung einer Kamera, die seitenvertauschte Bilder ausgibt. Andernfalls erscheint die Bildschirmanzeige spiegelverkehrt.**

Dieses Gerät verfügt über eine Funktion, die automatisch zum Videobild der Heckbildkamera (**R.C IN**) umschaltet, wenn eine Heckbildkamera in Ihrem Auto installiert ist und der Gangschalthebel in der Position **RÜCKWÄRTS (R)** geschaltet wird. (Detaillierte Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.)

- Stellen Sie nach der Einstellung der Heckbildkamera den Gangschalthebel auf die Position **RÜCKWÄRTS (R)** und prüfen Sie, ob auf dem Display das Videobild der Heckbildkamera angezeigt wird.
- Ändern Sie diese Einstellung, wenn das Display beim Vorwärtsfahren fehlerhafter Weise auf die Heckbildkameraanzeige umschaltet.
- Wenn Sie das Anzeigen des Videobilds der Heckbildkamera beenden und zur Anzeige der Programmquelle zurückkehren möchten, halten Sie **MUTE** gedrückt.
- Berühren Sie das Programmquellensymbol **RearView**, um beim Fahren auf die Anzeige der Heckbildkamera umzuschalten. Berühren Sie das Programmquellensymbol erneut, um die Heckbildkamera auszuschalten. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Auswählen einer Programmquelle mit den Sensortasten* auf Seite 12.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**

Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Kamerapolarität im Systemmenü, um eine geeignete Einstellung zu wählen.**

- **Batterie** – Wenn die Polarität des angeschlossenen Kabels positiv ist, während sich der Gangschalthebel in der Position **RÜCKWÄRTS (R)** befindet
- **Masse** – Wenn die Polarität des angeschlossenen Kabels negativ ist, während sich der Gangschalthebel in der Position **RÜCKWÄRTS (R)** befindet
- **Aus** – Wenn keine Heckbildkamera an dieses Gerät angeschlossen ist

**Hinweis**

Sie können auch unabhängig von der Einstellung **Kamerapolarität** im Systemmenü auf das Heckbild durch die Berührung des Sensorfelds umschalten.
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

## Wählen des Videoformats

Sie können das Video-Ausgabeformat für **V OUT** zwischen NTSC und PAL umschalten.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**

Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Video-Ausgabeformat im Systemmenü, um das Video-Ausgabeformat zu wählen.**

**NTSC—PAL**

**Hinweis**

Sie können das Video-Ausgabeformat nur für die Quelle dieses Geräts umschalten.

## Einstellen des Videosignals

Beim Anschließen dieses Geräts an ein AV-Gerät muss das passende Videosignal eingestellt werden.

- Diese Funktion wurde auf **Auto** voreingestellt, sodass das Gerät die Videosignaleinstellung automatisch anpasst.

- Diese Funktion kann nur für das über den AV-Eingang eingespeiste Videosignal geregelt werden.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Videosignal-Einstellung im Funktionsmenü.**
Die **Videosignal-Einstellung**-Punkte werden angezeigt.
- **AV** – Passt das AV-Videosignal an
- **AUX** – Passt das AUX-Videosignal an
- **Kamera** – Passt das Heckbildkamera-Videosignal an

**3 Berühren Sie ◄ oder ►, um die gewünschte Videosignalanzeige zu wählen.**
**Auto—PAL—NTSC—PAL-M—PAL-N—SECAM**

## Einstellen der Illustrationsanimation

Wenn ein Titel mittels MIXTRAX abgespielt wird, kann die Illustrationsanzeige je nach Musikart geändert werden.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Berühren Sie Cover Einstellung im Systemmenü, um Ein oder Aus zu wählen.**

## Ändern der Bildanpassung

Sie können für jede Programmquelle und Heckbildkamera **Helligkeit** (Helligkeit), **Kontrast** (Kontrast), **Farbe** (Farbe), **Farbton** (Farbton), **Dimmer** (Dimmer) und **Temperatur** (Temperatur) anpassen.
- Für Audioprogrammquellen können Sie **Farbe**, **Farbton** und **Kontrast** nicht anpassen.

**1 Zeigen Sie das Systemmenü an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**2 Wählen Sie das Gerät, für das die Bildanpassung Bildeinstellung vorgenommen werden soll.**

| | |
|---|---|
| NAVI<br>Apps | Vornehmen von **Bildeinstellung** für das Navigationssystem, wenn die Einstellung für den RGB-Eingang **NAVI** ist.<br>Vornehmen von **Bildeinstellung** für den Advanced App Mode, wenn die Einstellung für den RGB-Eingang **iPhone** ist. |
| Rear View | Einstellen der Option **Bildeinstellung** für die Heckbildkamera. |
| Source | Einstellen der Option **Bildeinstellung** für die Programmquelle. |

**3 Berühren Sie eine der folgenden Sensortasten, um die anzupassende Funktion zu wählen.**
Die **Bildeinstellung**-Punkte werden angezeigt.
- **Helligkeit** – Passt die Schwarzintensität an
- **Kontrast** – Passt den Kontrast an
- **Farbe** – Passt die Farbsättigung an
- **Farbton** – Passt den Farbton an (Betonung von Rot oder Grün)
- **Dimmer** – Passt die Helligkeit des Displays an
- **Temperatur** – Passt die Farbtemperatur für einen besseren Weißabgleich an
- **RGB-Pixeleinstellung** – Passt das Punkttakt-Phasensignal bei Anschluss eines Navigationssystems an

■ Die Option **Farbton** kann nur angepasst werden, wenn das Farbsystem NTSC gewählt wurde.
■ Bei einigen Heckbildkameras ist ggf. keine Bildanpassung möglich.

**4 Berühren Sie ◄ oder ►, um die gewählte Funktion anzupassen.**
Mit jedem Berühren von ◄ oder ► wird der Pegel der gewählten Funktion erhöht oder vermindert.
- **Dimmer** kann von **+1** bis **+48** eingestellt werden.
- **Temperatur** kann von **+3** bis **–3** eingestellt werden.

**5 Berühren Sie RGB-Pixeleinstellung, um diese einzustellen.**
- **RGB-Pixeleinstellung** kann auf **1** oder **2** gestellt werden.

**Hinweise**
- Diese Funktion steht während des Fahrens nicht zur Verfügung.
- Es können verschiedene Einstellungen für **Helligkeit**/**Kontrast**/**Dimmer** für eine ein- oder ausgeschaltete Beleuchtungssteuerung vorgenommen werden.

## Auto-EQ (automatische Equalizer-Einstellung)

Bei der automatischen Equalizer-Einstellung wird die Akustik im Wageninneren gemessen und auf der Grundlage der Messdaten dann eine Auto-Equalizer-Kurve erstellt.
- Zur Verwendung dieser Funktion ist ein dediziertes Mikrofon (z. B. CD-MC20) erforderlich.

### ⚠ WARNUNG

Beim Messen der akustischen Eigenschaften des Wageninneren können die Lautsprecher einen lauten Ton (ein Störgeräusch) abstrahlen. Führen Sie einen automatischen Zeitabgleich oder eine automatische Equalizer-Einstellung niemals während des Fahrens durch.

### ⚠ VORSICHT

- Prüfen Sie vor dem Durchführen einer automatischen Equalizer-Einstellung gründlich die Gegebenheiten, da die Lautsprecher beschädigt werden können, wenn diese Funktion unter den folgenden Bedingungen verwendet wird:
  - — Die Lautsprecher sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. (Der Hecklautsprecher ist z. B. ist mit einem Subwoofer-Ausgang verbunden.)
  - — Ein Lautsprecher ist mit einem Leistungsverstärker verbunden, dessen Ausgabe die maximale Leistungsaufnahme des Lautsprechers übersteigt.
- Das Mikrofon ist an einer ungeeigneten Position angebracht. In diesem Fall kann der Messton besonders laut ausfallen und die Messung viel Zeit in Anspruch nehmen, was eine extreme Belastung der Batterie zur Folge hat. Stellen Sie sicher, dass sich das Mikrofon an der vorgegebenen Position befindet.

**Vor dem Bedienen der Auto-EQ-Funktion**
- Die automatische Equalizer-Einstellung sollte an einem ruhigen Ort bei ausgeschaltetem Motor und angehaltener Klimaanlage ausgeführt werden. Schalten Sie ebenfalls alle Autotelefone bzw. im Wagen befindlichen Mobiltelefone aus oder entfernen Sie sie aus dem Wagen, bevor Sie die Funktion Auto-EQ ausführen. Andere Töne als der Messton (Umgebungsgeräusche, Motorgeräusch, Telefonklingeln usw.) können zu einer fehlerhaften Messung der Wagenakustik führen.
- Führen Sie die Funktion Auto-EQ ausschließlich mithilfe des optionalen Mikrofons aus. Die Verwendung eines anderen Mikrofons kann eine Messung unmöglich machen bzw. zu Fehlern bei der Messung der Wagenakustik führen.
- Zum Durchführen der Auto-EQ-Funktion muss der vordere Lautsprecher angeschlossen sein.

- Wenn dieses Gerät mit einem Leistungsverstärker mit Eingangspegelregelung verbunden ist, kann Auto-EQ unter Umständen nicht durchgeführt werden, wenn der Eingangspegel des Leistungsverstärkers niedriger als der Standardpegel eingestellt ist.
- Wenn dieses Gerät mit einem Leistungsverstärker mit einem Tiefpassfilter verbunden ist, schalten Sie diesen Tiefpassfilter aus, bevor Sie Auto-EQ durchführen. Stellen Sie des Weiteren die Trennfrequenz für den eingebauten Tiefpassfilter eines aktiven Subwoofers auf die höchste Frequenz ein.
- Da die Entfernung als optimale Verzögerung im Hinblick auf ein präzises Ergebnis unter den gegebenen Umständen berechnet wurde, sollten Sie diesen Wert dennoch beibehalten.
  - — Der reflektierte Ton im Fahrzeug ist laut und es sind Verzögerungen auftreten.
  - — Der Tiefpassfilter eines aktiven Subwoofers oder externen Verstärkers verzögert die tieferen Töne.
- Auto-EQ ändert die Audio-Einstellungen wie folgt:
  - — Die Überblend-/Balance-Einstellungen werden auf die mittlere Position zurückgesetzt (siehe *Verwendung der Überblend-/Balance-Einstellung* auf Seite 50).
  - — Die Equalizer-Kurve wird auf **Flat** geschaltet (siehe *Abrufen von Equalizer-Kurven* auf Seite 50).
  - — Die Front-, Mittel- und Hecklautsprecher werden automatisch an eine Hochpassfilter-Einstellung angepasst.
- Vorherige Einstellungen für Auto-EQ werden ersetzt.

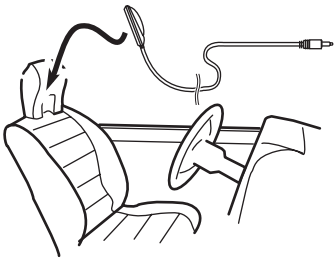
## Durchführen von Auto-EQ

**1 Parken Sie das Fahrzeug an einem möglichst ruhigen Ort, schließen Sie Türen, Fenster und Schiebedach und schalten Sie den Motor ab.**

Bei eingeschaltetem Motor kann das Motorengeräusch eine fehlerfreie Ausführung von Auto-EQ verhindern.

**2 Bringen Sie das optionale Mikrofon in der Mitte der Kopfstütze des Fahrersitzes an, wobei das Mikrofon nach vorn gerichtet ist.**

Die Auto-EQ-Funktion erzielt je nach Positionierung des Mikrofons unterschiedliche Ergebnisse. Ganz nach Bedarf können Sie das Mikrofon auch auf dem Beifahrersitz platzieren, um Auto-EQ auszuführen.



**3 Schalten Sie die Zündung ein (auf Position ON) bzw. positionieren Sie den Zündschalter auf ACC.**

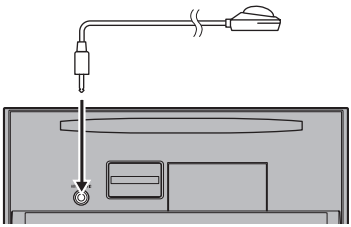
Wenn die Klimaanlage oder Heizung des Fahrzeugs eingeschaltet ist, schalten Sie sie aus. Die Geräusche aus der Lüftung der Klimaanlage bzw. der Heizung können zu einer fehlerhaften Ausführung der Funktion Auto-EQ führen.

**4 Zeigen Sie das Systemmenü an.**

Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

**5 Berühren Sie Auto EQ-Messung, um den Auto-EQ-Messungsmodus aufzurufen.**

**6 Schließen Sie das Mikrofon an den Mikrofoneingang am Gerät an.**



**7 Berühren Sie Start, um die Auto-EQ-Funktion zu starten.**

**8 Steigen Sie aus dem Fahrzeug aus und schließen Sie die Tür innerhalb von 10 Sekunden, wenn der 10-Sekunden-Countdown beginnt.**
Über die Lautsprecher wird ein Messton (Geräusch) ausgegeben und die Auto-EQ-Funktion wird ausgeführt.
Nach Abschluss von Auto-EQ erscheint **Einmessung beendet. Bitte Mikrofon abstecken und HOME drücken.** im Display.
Wenn die akustischen Eigenschaften des Fahrzeuginnenraums nicht ordnungsgemäß gemessen werden können, wird eine Fehlermeldung angezeigt (siehe *Bedeutung der Fehlermeldungen der Auto-EQ-Funktion* auf Seite 81).

- Wenn alle Lautsprecher angeschlossen sind, dauert es bis zum Abschluss der EQ-Messung ca. neun Minuten.
- Berühren Sie **Stopp**, um die Auto-EQ-Funktion zu stoppen.

**9 Legen Sie das Mikrofon sorgfältig im Handschuhfach oder an einem anderen sicheren Ort ab.**
Wenn das Mikrofon während eines längeren Zeitraums direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, können die erhöhten Temperaturen zu Verformungen, Farbänderungen oder Funktionsstörungen führen.

**10 Drücken Sie ⏏ (Auswurf), um die Frontplatte zu schließen.**

## Lieblingsmenü

**1 Zeigen Sie die zu registrierenden Menüspalten an.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

- Mit Ausnahme des **Video-Menu**-Menüs können alle Menüs individuell angepasst werden.

**2 Berühren Sie das Menü länger, um es zu registrieren.**

- Berühren Sie das Menü erneut länger, um den Registriervorgang abzubrechen.

**3 Zeigen Sie das Lieblingsmenü an und wählen Sie ein registriertes Menü aus.**
Siehe *Einführung zur Menübedienung* auf Seite 49.

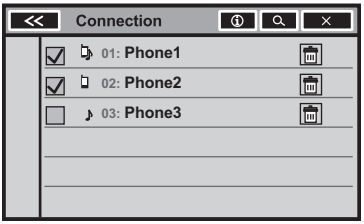
**Hinweis**
Sie können bis zu 12 Spalten registrieren.

# Einführung zur Menübedienung für die Bluetooth-Verbindung

Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

Wenn Sie ein Handy benutzen, das über die Bluetooth Wireless-Technologie angeschlossen werden kann, empfehlen wir Ihnen nach diesem Gerät zu suchen und eine Verbindung zwischen dem Gerät und Ihrem Handy herzustellen. Standardmäßig wird **0000** als PIN-Code verwendet. Der Produktname dieses Geräts wird auf Ihrem Handy als Gerätename angezeigt. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Eingeben des PIN-Codes für den Aufbau einer Bluetooth-Wireless-Verbindung* auf Seite 70. Weitere Einzelheiten bezüglich des Bluetooth-Verbindungsaufbaus finden Sie in der Gebrauchsanleitung des Handys.

## Eine Kopplung über dieses Gerät vornehmen




**1 Bringen Sie das Bluetooth-Verbindungsmenü zur Anzeige.**

Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Berühren Sie Anschluss, um ein Gerät zu wählen.**

**3 Starten Sie den Suchvorgang.**

Starten des Suchvorgangs.

Während der Suche wird angezeigt. Sobald verfügbare Geräte identifiziert werden, werden die entsprechenden Gerätenamen oder die Bluetooth-Geräteadresse (wenn keine Namen abgerufen werden können) angezeigt.

- Berühren Sie das Symbol, wenn Sie zwischen den Gerätenamen und den Bluetooth-Geräteadressen umschalten wollen.

Umschalten zwischen den Geräteadressen und Bluetooth-Geräteadressen.

- Zum Abbrechen des Suchvorgangs berühren Sie **Stopp**.
- Wurden schon drei Geräte gekoppelt, wird **Speicher voll.** angezeigt und es kann keine weitere Kopplung vorgenommen werden. Löschen Sie in diesem Fall zuerst ein gekoppeltes Gerät. Siehe Seite 69.
- Wenn kein Gerät gefunden wird, wird **Nicht gefunden** angezeigt. Prüfen Sie in solchen Fällen den Status des Bluetooth-Geräts und wiederholen Sie den Suchvorgang.

**4 Berühren Sie den Gerätenamen, um eine Verbindung mit dem gewünschten Gerät herzustellen.**

Während des Verbindungsaufbaus wird **Koppeln** angezeigt. Sobald die Verbindung hergestellt ist, erscheint **Gekoppelt** im Display.

  - Wenn Ihr Gerät SSP (Secure Simple Pairing) unterstützt, erscheint eine 6-stellige Nummer auf dem Display dieses Geräts. Sobald die Verbindung hergestellt ist, erlischt die Anzeige dieser Nummer.

- Sollte der Verbindungsaufbau fehlschlagen, dann wird **Fehler** angezeigt. Führen Sie in diesem Fall den Vorgang erneut von Anfang an durch.
- Der PIN-Code ist standardmäßig auf **0000** eingestellt, kann aber geändert werden. Siehe *Eingeben des PIN-Codes für den Aufbau einer Bluetooth-Wireless-Verbindung* auf Seite 70.
- Nach dem Aufbau der Verbindung wird der Gerätename angezeigt.

Berühren Sie den Gerätenamen, um die Verbindung abzubrechen.

- Wenn Sie ein gekoppeltes Bluetooth-Telefon löschen möchten, zeigen Sie zunächst **Löschen OK?** an. Berühren Sie **Ja**, um das Gerät zu löschen.

Löschen eines gekoppelten Geräts.

- Schalten Sie das Gerät nicht aus, während das gekoppelte Bluetooth-Telefon gelöscht wird.

## Kopplung mit einem Bluetooth-Gerät

Können Sie zwischen Ihrem Bluetooth-Gerät und diesem Gerät von Ihrem Bluetooth-Gerät aus keine Verbindung herstellen, können Sie diese Funktion für den Verbindungsaufbau verwenden.

**1 Bringen Sie das Bluetooth-Verbindungsmenü zur Anzeige.**

Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Berühren Sie Spezielles Gerät, um das spezielle Gerät auszuwählen.**

- Bluetooth-Geräte, zu denen nur schwer eine Verbindung hergestellt werden kann, werden spezielle Geräte genannt. Ist Ihr Bluetooth-Gerät in der Liste der speziellen Geräte aufgeführt, dann wählen Sie es aus.

**3 Berühren Sie die Liste der speziellen Geräte, um den Verbindungsaufbau zu aktivieren.**

Damit wird das Gerät auf Standby für einen Verbindungsaufbau mit dem Bluetooth-Gerät geschaltet.

- Wurden schon drei Geräte gekoppelt, wird **Speicher voll.** angezeigt und es kann keine weitere Kopplung vorgenommen werden. Löschen Sie in diesem Fall zuerst ein gekoppeltes Gerät. Siehe Seite 69.

**4 Benutzen Sie Ihr Bluetooth-Gerät, um eine Verbindung herzustellen.**

Der konkrete Verbindungsvorgang fällt je nach Bluetooth-Gerät unterschiedlich aus. Detaillierte Anweisungen zum Aufbau einer Verbindung können Sie der Bedienungsanleitung Ihres Bluetooth-Geräts entnehmen.
Während des Verbindungsaufbaus wird **Koppeln Sie Ihr Telefon** angezeigt. Sobald die Verbindung hergestellt ist, erscheint **Gekoppelt** im Display.

- Sollte der Verbindungsaufbau fehlschlagen, dann wird **Fehler** angezeigt. Führen Sie in diesem Fall den Vorgang erneut von Anfang an durch.
- Gegebenenfalls muss ein PIN-Code in dieses Gerät eingegeben werden. Wenn für den Aufbau einer Verbindung zu Ihrem Mobiltelefon die Eingabe eines PIN-Codes erforderlich ist, suchen Sie den einzugebenden Code auf dem Mobiltelefon selbst oder in den zugehörigen Unterlagen.
- Der PIN-Code ist standardmäßig auf **0000** eingestellt, kann aber geändert werden. Siehe *Eingeben des PIN-Codes für den Aufbau einer Bluetooth-Wireless-Verbindung* auf Seite 70.

## Automatischer Verbindungsaufbau zu einem Bluetooth-Gerät

Wenn Sie diese Funktion einschalten, wird zwischen dem Bluetooth-Gerät und diesem Gerät automatisch eine Verbindung hergestellt, sobald beide Geräte sich weniger als ein paar Meter voneinander entfernt befinden.
Werkseitig ist diese Funktion eingeschaltet.

**1 Bringen Sie das Bluetooth-Verbindungsmenü zur Anzeige.**

Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Berühren Sie Auto-Verbindung, um den automatischen Verbindungsaufbau einzuschalten.**
Sobald Ihr Bluetooth-Gerät für einen Bluetooth-Verbindungsaufbau bereit ist, wird automatisch eine Verbindung zu diesem Gerät hergestellt.
- Zum Ausschalten des automatischen Verbindungsaufbaus berühren Sie **Auto-Verbindung** erneut.

Sollte der Verbindungsaufbau fehlschlagen, wird „**Automatischen Verbindung fehlgeschlagen.**" angezeigt. Berühren Sie **Ja**, um die Verbindung erneut herzustellen.

**3 Die Verbindung wird automatisch aufgebaut, sobald Sie den Zündschalter Ihres Fahrzeugs betätigen.**

## Wählen der Geräteerkennung

Diese Funktion legt fest, ob dieses Gerät für andere Geräte erkennbar ist oder nicht. Werkseitig ist diese Funktion eingeschaltet.

**1 Bringen Sie das Bluetooth-Verbindungsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Berühren Sie Sichtbarkeit, um die Geräteerkennung auszuschalten.**
- Zum Einschalten der Geräteerkennung berühren Sie nochmals **Sichtbarkeit**.

## Anzeigen der Bluetooth-Geräteadresse

Dieses Gerät zeigt seine Bluetooth-Geräteadresse an.

**1 Bringen Sie das Bluetooth-Verbindungsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Berühren Sie Geräteinfo, um die Geräteinformationen anzuzeigen.**
Die Bluetooth-Geräteadresse wird angezeigt.

## Eingeben des PIN-Codes für den Aufbau einer Bluetooth-Wireless-Verbindung

Wenn Sie Ihr Bluetooth-Gerät über die Wireless-Technologie Bluetooth mit diesem Gerät verbinden möchten, müssen Sie einen PIN-Code in Ihr Bluetooth-Gerät eingeben, um die Verbindung zu überprüfen. Als Standardcode wird **0000** verwendet. Sie können dies jedoch mithilfe dieser Funktion ändern.

**1 Bringen Sie das Bluetooth-Verbindungsmenü zur Anzeige.**
Siehe *Einführung zu Bluetoothtelefon-Bedienvorgängen* auf Seite 30.

**2 Berühren Sie PIN-Eingabe, um PIN-Eingabe zu wählen.**

**3 Berühren Sie 0 bis 9, um den Pin-Code einzugeben.**

**4 Speichern Sie den PIN-Code (bis zu 8 Zeichen) nach der Eingabe in diesem Gerät.**

Speichern des PIN-Codes in diesem Gerät.

# Einführung zur Menübedienung von Thema

Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

## Wählen der Beleuchtungsfarbe

Dieses Gerät ist mit einer mehrfarbigen Beleuchtung ausgestattet.

### Direktwahl einer voreingestellten Beleuchtungsfarbe

Sie können eine Beleuchtungsfarbe aus der Farbenliste wählen.

**1 Zeigen Sie das Thema-Menü an.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Berühren Sie Beleuchtung und dann eine Farbe in der Liste.**

### Individuelle Einstellung der Beleuchtungsfarbe

**1 Zeigen Sie das Thema-Menü an.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Berühren Sie Beleuchtung und anschließend Individuell.**

**3 Bringen Sie das Anpassungsmenü zur Anzeige.**

Anzeigen des Anpassungsmenüs.

**4 Berühren Sie die Farbleiste, um die Farbe anzupassen.**

**5 Berühren Sie ◄ oder ►, um die gewünschte Farbe fein abzustimmen.**

**6 Berühren Sie das Symbol länger, um die angepasste Farbe im Speicher abzulegen.**

**Memo** Speichern der angepassten Farbe.

Die eingestellte Farbe ist damit gespeichert. Die eingestellte Farbe wird aus dem Speicher abgerufen, wenn Sie dasselbe Symbol das nächste Mal berühren.

## Auswählen der Bildschirmmenüfarbe

Die Bildschirmmenü-Farbe kann geändert werden.

**1 Zeigen Sie das Thema-Menü an.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Berühren Sie Bildschirm.**

**3 Berühren Sie eine der Farben in der Liste.**

## Wählen der Hintergrundanzeige

Sie können den Hintergrund, der beim Anhören einer Programmquelle angezeigt wird, ändern.

**1 Zeigen Sie das Thema-Menü an.**
Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Berühren Sie Hintergrund.**

**3 Berühren Sie die gewünschte Einstellung.**

- Wenn in diesem Gerät keine JPEG-Bilder gespeichert sind, kann kein Foto gewählt werden. Informationen zum Speichern eines JPEG-Bilds in diesem Gerät finden Sie unter *Erfassen eines Bilds als JPEG-Datei* auf Seite 43.
- Wenn Sie das erfasste JPEG-Bild löschen möchten, berühren und halten Sie seine Taste gedrückt.
- Verborgene Einstellungen können durch Ziehen/Streichen des Displays zur Anzeige gebracht werden. ■

## Einstellen der Heckmonitorausgabe

Die Ausgabequelle für den Heckmonitor kann auf folgende Quellen umgeschaltet werden:

- **Mirror** – Quelle des Frontdisplays des Geräts
  **Disc** – Video und Ton von der Disc
  **USB/iPod 1** – Video und Ton vom USB-Speichergerät
  **SD** – Video und Ton von der SD-Karte
  **AV** – Video und Ton vom AV-Eingang
  **Off** – Keine Quelle

**Hinweise**

- Wenn Sie DivX-Dateien abspielen, können Sie diese nicht gleichzeitig auf dem Heck- und Frontmonitor wiedergeben.
- Nur der USB-Eingang 1 unterstützt den Heckmonitor.
- **USB/iPod 1** und **SD** sind nur mit DivX/MPEG-4/WMV/H.264 kompatibel.
- Diese Funktion ist während der Verwendung von MIXTRAX nicht verwendbar. Wenn Sie während der Verwendung dieser Funktion MIXTRAX verwenden, schaltet sich diese Funktion aus.

## Anpassen der Reaktionspositionen des Touchpanels (Kalibrierung)

Wenn Sie das Gefühl haben, dass die Sensortasten auf dem Bildschirm von den tatsächlichen Positionen, die auf Ihre Berührung reagieren, abweichen, passen Sie die Reaktionspositionen auf dem Touchpanel an. Es stehen zwei Methoden für die Anpassung zur Verfügung: die 4-Punkte-Anpassung, bei der Sie vier Ecken auf dem Bildschirm berühren, und die 16-Punkte-Anpassung, bei der Sie eine Feinanpassung auf dem gesamten Bildschirm vornehmen.

- Parken Sie Ihr Auto an einem sicheren Ort und verwenden Sie diese Funktion. Nehmen Sie diesen Bedienvorgang nicht beim Fahren vor.
- Berühren Sie den Bildschirm leicht, um die Anpassung vorzunehmen. Das Touchpanel kann durch kräftiges Drücken beschädigt werden. Verwenden Sie keinen Gegenstand mit einer scharfen Spitze wie einen Kugelschreiber oder Bleistift. Andernfalls könnte der Bildschirm beschädigt werden.
- Wenn die Anpassung des Touchpanels nicht erfolgreich sein sollte, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Pioneer-Fachhändler.

**1 Schalten Sie das Gerät aus.**

Siehe *Grundlegende Bedienvorgänge* auf Seite 11.

**2 Drücken und halten Sie HOME gedrückt, um mit der Kalibrierung des Touchpanels zu beginnen.**

Der Bildschirm für die 4-Punkte-Anpassung des Touchpanels erscheint. Sollten 2 Punkte zur selben Zeit angezeigt werden, berühren Sie beide.

**3 Berühren Sie jeden der Pfeile in den vier Ecken des Bildschirms.**

- Um die Anpassung abzubrechen, halten Sie **HOME** gedrückt.

**4 Drücken Sie HOME, um die 4-Punkte-Anpassung abzuschließen.**

Die Daten für die angepasste Position werden gespeichert.

- Schalten Sie den Motor nicht aus, während die Daten gespeichert werden.

**5 Drücken Sie HOME, um die 16-Punkte-Anpassung vorzunehmen.**

Der Bildschirm für die 16-Punkte-Anpassung des Touchpanels erscheint.

- Um die Anpassung abzubrechen, halten Sie **HOME** gedrückt.

**6 Berühren Sie leicht die Mitte des auf dem Bildschirm angezeigten „+"-Zeichens.**
Wenn Sie alle Markierungen berührt haben, werden die geänderten Positionsdaten gespeichert.
■ Schalten Sie den Motor nicht aus, während die Daten gespeichert werden.

**7 Halten Sie HOME gedrückt, um die Anpassung abzuschließen.** ■

## Verwendung der AUX-Programmquelle

An dieses Gerät kann ein getrennt erhältliches Zusatzgerät, wie z. B. ein Videorekorder oder ein sonstiges tragbares Gerät, angeschlossen werden. Bei Anschluss eines Zusatzgeräts wird dieses automatisch als AUX-Programmquelle erkannt und **AUX** zugewiesen.

### Methoden zum Anschließen von Zusatzgeräten

Sie können zusätzliche Geräte an dieses Gerät anschließen.

### Mini-Klinkenkabel (AUX)

*Beim Anschluss eines Zusatzgeräts über ein Mini-Klinkenkabel*
iPods und tragbare Audio-/Video-Player können an dieses Gerät über ein Mini-Klinkenkabel angeschlossen werden.

- Wenn Sie an dieses Gerät einen iPod mit Videofunktionen über ein (4-poliges) 3,5-mm-Klinkenkabel (z. B. CD-V150M) anschließen, können Sie die Videoinhalte des angeschlossenen iPods genießen.
- Ein tragbarer Audio-/Video-Player kann über einen 3,5-mm-Stecker (4-polig) mit Cinch-Kabel (separat erhältlich) angeschlossen werden. Je nach Kabel, kann jedoch eine Umkehrung der Verbindung zwischen dem roten Kabel (rechtsseitiges Audio) und dem gelben Kabel (Video) erforderlich sein, um die korrekte Ton- und Videowiedergabe zu gewährleisten.

● **Verbinden Sie den Stereo-Mini-Klinkenstecker mit dem AUX-Eingang dieses Geräts.**
Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der Installationsanleitung.
Siehe *Die einzelnen Teile* auf Seite 9. ■

# Fehlerbehebung

## Allgemeines

| Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahme (Bezugsseite) |
|---|---|---|
| Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden.<br>Das Gerät lässt sich nicht bedienen. | Kabel und Stekker sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. | Stellen Sie erneut sicher, dass alle Verbindungen ordnungsgemäß hergestellt wurden. |
| | Die Sicherung ist durchgebrannt. | Beheben Sie die Ursache und tauschen Sie dann die Sicherung aus. Stellen Sie sicher, dass eine Sicherung mit denselben Nennwerten eingesetzt wird. |
| | Durch Geräusche und/oder andere Faktoren arbeitet der eingebaute Mikroprozessor nicht ordnungsgemäß. | Drücken Sie auf **RESET**. (Seite 16) |
| Die Bedienung über die Fernbedienung ist nicht möglich.<br>Das Gerät reagiert nicht wie gewünscht, auch wenn die entsprechende Taste auf der Fernbedienung gedrückt wird. | Die Batterie ist fast erschöpft. | Legen Sie eine neue Batterie ein. |
| | Einige Bedienvorgänge sind mit bestimmten Discs nicht zulässig. | Versuchen Sie diese Vorgänge mit einer anderen Disc. |
| Es ist keine Wiedergabe möglich. | Die Disc ist verschmutzt. | Reinigen Sie die Disc. |
| | Der eingelegte Disc-Typ kann auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden. | Überprüfen Sie den Typ der Disc. |
| | Die eingelegte Disc ist mit diesem Videosystem nicht kompatibel. | Tauschen Sie die Disc gegen eine mit Ihrem Videosystem kompatible Disc aus. |
| Es ist kein Ton zu hören.<br>Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden. | Die Kabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. | Schließen Sie die Kabel richtig an. |
| | Das Gerät ist auf Standbild-, Zeitlupen- oder schrittweise Bildwiedergabe geschaltet. | Während der Standbild-, Zeitlupen- oder schrittweisen Bildwiedergabe wird kein Ton ausgegeben. |
| Es wird kein Bild ausgegeben. | Die Leitung der Handbremse ist nicht angeschlossen. | Schließen Sie eine Handbremsenleitung an und ziehen Sie die Handbremse an. |
| | Die Handbremse ist nicht angezogen. | Schließen Sie eine Handbremsenleitung an und ziehen Sie die Handbremse an. |
| Das Symbol ⃠ wird angezeigt und der Bedienvorgang kann nicht ausgeführt werden. | Der Bedienvorgang ist für die Disc nicht zulässig. | Dieser Bedienvorgang ist nicht möglich. |
| | Der Bedienvorgang ist mit der Konfigurierung der Disc nicht kompatibel. | Dieser Bedienvorgang ist nicht möglich. |
| Das angezeigte Bild bleibt stehen (wird auf Pause geschaltet) und das Gerät kann nicht bedient werden. | Die Daten konnten während der Wiedergabe nicht mehr gelesen werden. | Stoppen Sie die Wiedergabe einmal und starten Sie sie dann wieder. |
| Es wird kein Ton ausgegeben.<br>Der Lautstärkepegel ist zu niedrig. | Der Lautstärkepegel ist zu niedrig. | Regeln Sie die Lautstärke. |
| | Die Dämpfung ist aktiviert. | Schalten Sie die Dämpfung aus. |

| Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahme (Bezugsseite) |
|---|---|---|
| Ton und Video springen. | Das Gerät ist nicht ordnungsgemäß befestigt. | Befestigen Sie das Gerät sicher. |
| | Die Dateigröße und Übertragungsrate überschreiten die empfohlenen Werte. | Erstellen Sie eine DivX-Datei mit der empfohlenen Größe und Übertragungsgeschwindigkeit. |
| Das Bildverhältnis ist inkorrekt und das Bild ist gedehnt. | Das Bildverhältnis ist für das Display ungeeignet. | Wählen Sie die geeignete Einstellung für Ihr Display. (Seite 54) |
| Wenn die Zündung eingeschaltet (oder auf ACC gestellt) wird, gibt der Motor Geräusche von sich. | Das Gerät prüft, ob eine Disc eingelegt wurde. | Dies ist ein normaler Vorgang. |
| Es wird keine Anzeige eingeblendet. Die Sensortasten können nicht verwendet werden. | Es ist keine Heckbildkamera angeschlossen. | Schließen Sie eine Heckbildkamera an. |
| | Die Einstellung für **Kamerapolarität** wurde nicht korrekt vorgenommen. | Drücken und halten Sie **HOME** gedrückt, um zur Programmquellenanzeige zurückzuschalten und wählen Sie dann die zutreffende Einstellung für **Kamerapolarität**. (Seite 63) |
| **No xxxx** erscheint, wenn sich die Anzeige ändert (z. B. **No Title**). | Es sind keine Textinformationen eingebettet. | Schalten Sie die Anzeige um oder spielen Sie einen anderen Titel bzw. eine andere Datei ab. |
| Unterordner können nicht wiedergegeben werden. | Ordner-Wiederholwiedergabe wurde gewählt. | Wählen Sie den Wiederholbereich erneut. |
| Der Wiederholbereich ändert sich automatisch. | Während der Wiederholwiedergabe wurde ein anderer Ordner gewählt. | Wählen Sie den Wiederholbereich erneut. |
| | Während der Datei-Wiederholwiedergabe wurde ein Titelsuchlauf oder Schnellvorlauf/-rücklauf ausgeführt. | Wählen Sie den Wiederholbereich erneut. |

### DVD

| Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahme (Bezugsseite) |
|---|---|---|
| Es ist keine Wiedergabe möglich. | Der Regionalcode der eingelegten Disc stimmt nicht mit dem Regionalcode dieses Geräts überein. | Legen Sie eine Disc mit dem Regionalcode dieses Geräts ein. |
| Eine Kindersicherungsmitteilung wird angezeigt und die Wiedergabe ist nicht möglich. | Die Kindersicherung ist aktiviert. | Schalten Sie die Kindersicherung aus oder ändern Sie die Stufe. (Seite 55) |
| Die Kindersicherung kann nicht aufgehoben werden. | Der Code ist falsch. | Geben Sie den richtigen Code ein. (Seite 55) |
| | Sie haben Ihren Code vergessen. | Drücken Sie auf **RESET**. (Seite 16) |
| Dialogsprache (und Untertitel-Sprache) können nicht umgeschaltet werden. | Auf der abgespielten DVD wurde nur eine Sprache aufgenommen. | Sie können nur auf Sprachen umschalten, die auf der Disc aufgenommen wurden. |
| | Sie können nur zwischen Elementen umschalten, die im Disc-Menü angezeigt werden. | Schalten Sie die Sprache im Disc-Menü um. |

| Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahme (Bezugsseite) |
|---|---|---|
| Es werden keine Untertitel angezeigt. | Auf der abgespielten DVD wurden keine Untertitel aufgenommen. | Untertitel werden nur angezeigt, wenn sie auf der DVD aufgenommen wurden. |
| | Sie können nur zwischen Elementen umschalten, die im Disc-Menü angezeigt werden. | Schalten Sie die Sprache im Disc-Menü um. |
| Die Wiedergabe erfolgt nicht mit der Audio- und Untertitel-Sprache, die in **Video-Menu** gewählt wurde. | Die abgespielte DVD verfügt über keine Dialoge oder Untertitel in der gewählten Sprache. | Sie können nur auf Sprachen umschalten, die auf der Disc aufgenommen wurden. |
| Der Betrachtungswinkel kann nicht geändert werden. | Auf der abgespielten DVD wurden nur Szenen aus einem Winkel aufgezeichnet. | Sie können nicht auf verschiedene Betrachtungswinkel umschalten, wenn die DVD nicht über Szenen verfügt, die aus verschiedenen Winkeln aufgenommen wurden. |
| | Sie versuchen, auf unterschiedliche Betrachtungswinkel einer Szene umzuschalten, die nicht aus mehreren Winkeln aufgenommen wurde. | Schalten Sie zwischen verschiedenen Betrachtungswinkeln um, wenn Sie Szenen anzeigen, die aus mehreren Betrachtungswinkeln aufgenommen wurden. |
| Das Bild wird extrem undeutlich/verzerrt und dunkel wiedergegeben. | Bestimmte Discs werden mit einem Kopierschutzsignal aufgezeichnet. | Da dieses Gerät mit dem analogen Kopierverwaltungssystem kompatibel ist, kann das Bild beim Abspielen einer Disc mit Kopierschutzsignal horizontale Streifen oder andere Defekte aufweisen, wenn es auf bestimmten Displays wiedergegeben wird. Dies ist keine Fehlfunktion. |

### Video-CD

| Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| Das PBC-Menü (Wiedergabekontrolle) kann nicht aufgerufen werden. | Die abgespielte Video-CD verfügt nicht über die PBC-Funktion. | Dieser Vorgang ist bei Video-CDs ohne PBC nicht möglich. |
| Wiederholwiedergabe und Titel-/Zeitsuchfunktion sind nicht möglich. | Die abgespielte Video-CD verfügt über die PBC-Funktion. | Dieser Vorgang ist bei Video-CDs mit PBC nicht möglich. |

### iPod

| Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| Der iPod funktioniert nicht ordnungsgemäß. | Die Kabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. | Trennen Sie das Kabel vom iPod. Sobald das Hauptmenü auf dem iPod erscheint, schließen Sie ihn erneut an und setzen Sie ihn zurück. |
| | Die iPod-Version ist veraltet. | Aktualisieren Sie die iPod-Version. |

| Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| Der Ton des iPod ist nicht zu hören. | Die Audioausgaberichtung schaltet möglicherweise automatisch um, wenn die Bluetooth- und USB-Anschlüsse gleichzeitig verwendet werden. | Ändern Sie die Audioausgaberichtung auf dem iPod. |

**Bluetooth-Audiogerät/Bluetooth-Telefon**

| Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| Keine Tonwiedergabe der Bluetooth-Tonquelle. | Auf dem über Bluetooth verbundenen Mobiltelefon wird ein Anruf getätigt. | Die Tonwiedergabe wird nach dem Beenden des Anrufs fortgesetzt. |
| | Das über Bluetooth verbundene Mobiltelefon wird gerade bedient. | Bedienen Sie das Mobiltelefon nicht gleichzeitig. |
| | Das über Bluetooth verbundene Mobiltelefon wurde für einen Anruf verwendet, dieser aber sofort beendet. Daher wurde die Kommunikation zwischen diesem Gerät und dem Mobiltelefon nicht ordnungsgemäß abgeschlossen. | Verbinden Sie das Mobiltelefon erneut über Bluetooth mit diesem Gerät. |

## Fehlermeldungen

Vor der Kontaktaufnahme mit Ihrem Händler oder der nächstgelegenen Pioneer-Kundendienststelle sollten Sie sich die angezeigte Fehlermeldung notieren.

**Tuner**

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **No Data Provided** | Dieses Gerät kann keine Informationen zu Künstlernamen/Musiktiteln empfangen. | Suchen Sie einen geeigneten Ort mit gutem Empfang. |
| **No Data** | Das Gerät kann keine Informationen zu Programm-Service-Namen empfangen. | Suchen Sie einen geeigneten Ort mit gutem Empfang. |

**DVD**

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **Different Region Disc** | Die Disc verfügt über einen anderen Regionalcode als dieses Gerät. | Legen Sie eine DVD mit dem richtigen Regionalcode ein. |
| **Error-02-XX/FF-FF** | Die Disc ist verschmutzt. | Reinigen Sie die Disc. |
| | Die Disc ist verkratzt. | Wechseln Sie die Disc aus. |
| | Die Disc wurde verkehrt herum eingelegt. | Stellen Sie sicher, dass die Disc ordnungsgemäß eingelegt wurde. |
| | Es liegt ein elektrischer oder mechanischer Fehler vor. | Drücken Sie auf **RESET**. (Seite 16) |
| **Unplayable Disc** | Dieser Disc-Typ kann auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden. | Ersetzen Sie die Disc durch eine Disc, die auf diesem Gerät wiedergegeben werden kann. |
| | Die eingelegte Disc enthält keine abspielbaren Dateien. | Wechseln Sie die Disc aus. |

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **Protect** | Alle Dateien auf der eingelegten Disc weisen einen DRM-Schutz (digitale Rechteverwaltung) auf. | Wechseln Sie die Disc aus. |
| **Skipped** | Die eingelegte Disc enthält Dateien mit DRM-Schutz (digitale Rechteverwaltung). | Spielen Sie eine Audio-Datei ab, die keinen Schutz mit Windows Media DRM 9/10 aufweist. |
| **TEMP** | Die Temperatur dieses Geräts befindet sich außerhalb des normalen Betriebsbereichs. | Warten Sie, bis die Temperatur dieses Geräts in den normalen Betriebsbereich zurückkehrt. |
| **DivX-Leihzeit abgelaufen** | Die eingelegte Disc enthält abgelaufene DivX-VOD-Inhalte. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Videoauflösung wird nicht unterstützt** | Das eingelegte externe Speichermedium enthält eine DivX/MPEG-1/MPEG-2/MPEG-4 Datei mit hoher Auflösung. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Schreiben im Flash nicht möglich.** | Der als temporärer Speicherbereich verwendete Flash-Speicher des Geräts ist voll. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Ihr Gerät ist nicht für dieses geschützte DivX-Video autorisiert.** | Der DivX-Registrierungscode dieses Geräts wurde vom DivX-VOD-Inhaltsanbieter nicht freigegeben. | Registrieren Sie dieses Gerät beim DivX-VOD-Inhaltsanbieter. |
| **Datei nicht abspielbar** | Dieser Dateityp kann auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Format Read** | Nach dem Wiedergabestart ist der Ton in manchen Fällen erst nach einer Verzögerung zu hören. | Warten Sie bis die Anzeige erlischt und Sie einen Ton hören. |
| **Bildrate wird nicht unterstützt** | Die Bildrate der DivX-Datei ist höher als 30 Bilder/Sek. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Audioformat wird nicht unterstützt** | Dieser Dateityp wird von diesem Gerät nicht unterstützt. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |

### Externes Speichermedium (USB, SD)

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **Datei nicht abspielbar** | Dieser Dateityp kann auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| | Es sind keine Musiktitel vorhanden. | Übertragen Sie Audio-Dateien auf den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät und schließen Sie den Player/das Gerät dann an dieses Gerät an. |
| | Für den angeschlossenen USB-Speicher ist die Sicherheitsfunktion aktiviert. | Halten Sie sich an die Anweisungen in der Bedienungsanleitung des USB-Speichermediums, um die Sicherheitsfunktion zu deaktivieren. |
| **Format Read** | Nach dem Wiedergabestart ist der Ton in manchen Fällen erst nach einer Verzögerung zu hören. | Warten Sie bis die Anzeige erlischt und Sie einen Ton hören. |

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **Skipped** | Der angeschlossene tragbare USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät enthält WMA-Dateien, die mit Windows Media™ DRM 9/10 geschützt sind. | Spielen Sie eine Audio-Datei ab, die keinen Schutz mit Windows Media DRM 9/10 aufweist. |
| **Protect** | Alle Dateien auf dem angeschlossenen tragbaren USB-Audio-Player/USB-Speichergerät sind mit Windows Media DRM 9/10 geschützt. | Übertragen Sie Audio-Dateien ohne Windows Media DRM 9/10-Schutz auf den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät und schließen Sie das Gerät dann an. |
| **Incompatible USB** | Das angeschlossene USB-Gerät wird von diesem Gerät nicht unterstützt. | Schließen Sie einen tragbaren USB-Audio-Player bzw. ein USB-Speichergerät an, das USB-Massenspeicherklasse-kompatibel ist. |
| | Das USB-Gerät wurde nicht mit FAT12, FAT16 oder FAT32 formatiert. | Das angeschlossene USB-Gerät sollte mit FAT12, FAT16 oder FAT32 formatiert sein. |
| **Incompatible SD** | Es wurde eine nicht unterstützte SD-Karte eingeführt. | Verwenden Sie eine unterstützte SD-Karte. |
| | Nicht kompatibles SD-Speichermedium | Trennen Sie das Gerät ab und schließen Sie ein kompatibles SD-Speichermedium an. |
| | Das SD-Gerät wurde nicht mit FAT12, FAT16 oder FAT32 formatiert. | Das angeschlossene SD-Gerät sollte mit FAT12, FAT16 oder FAT32 formatiert sein. |
| **Check USB** | Der USB-Anschluss oder das USB-Kabel wurde kurzgeschlossen. | Stellen Sie sicher, dass die USB-Klemme oder das USB-Kabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist. |
| | Der angeschlossene tragbare USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät verbraucht mehr als die maximal zulässige Leistungsaufnahme. | Trennen Sie den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät von diesem Gerät und verwenden Sie den Player/das Gerät mit diesem Gerät nicht mehr. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position OFF (Aus) und anschließend in die Position ACC oder ON (Ein). Schließen Sie dann einen kompatiblen tragbaren USB-Audio-Player bzw. ein kompatibles USB-Speichergerät an. |
| **Error-02-9X/-DX** | Kommunikation gestört. | Führen Sie einen der folgenden Vorgänge aus:<br>– Schalten Sie die Zündung aus (OFF) und wieder ein (ON).<br>– Trennen Sie die Verbindung zum tragbaren USB-Audio-Player bzw. USB-Speichergerät.<br>– Schalten Sie auf eine andere Programmquelle um. Kehren Sie anschließend wieder zum USB-Audio-Player/USB-Speichergerät zurück. |

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **DivX-Leihzeit abgelaufen** | Der eingelegte externe Datenträger enthält abgelaufene DivX-VOD-Inhalte. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Videoauflösung wird nicht unterstützt** | Das eingelegte externe Speichermedium enthält eine DivX/MPEG-1/MPEG-2/ MPEG-4 Datei mit hoher Auflösung. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Schreiben im Flash nicht möglich.** | Der als temporärer Speicherbereich verwendete Flash-Speicher des Geräts ist voll. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Ihr Gerät ist nicht für dieses geschützte DivX-Video autorisiert.** | Der DivX-Registrierungscode dieses Geräts wurde vom DivX-VOD-Inhaltsanbieter nicht freigegeben. | Registrieren Sie dieses Gerät beim DivX-VOD-Inhaltsanbieter. |
| **Format Read** | Nach dem Wiedergabestart ist der Ton in manchen Fällen erst nach einer Verzögerung zu hören. | Warten Sie bis die Anzeige erlischt und Sie einen Ton hören. |
| **Bildrate wird nicht unterstützt** | Die Bildrate der DivX-Datei ist höher als 30 Bilder/Sek. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |
| **Audioformat wird nicht unterstützt** | Dieser Dateityp wird von diesem Gerät nicht unterstützt. | Wählen Sie eine abspielbare Datei. |

### iPod

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **Format Read** | Nach dem Wiedergabestart ist der Ton in manchen Fällen erst nach einer Verzögerung zu hören. | Warten Sie bis die Anzeige erlischt und Sie einen Ton hören. |
| **Error-02-6X/-9X/-DX** | Kommunikation gestört. | Trennen Sie das Kabel vom iPod. Sobald das Hauptmenü auf dem iPod erscheint, schließen Sie ihn erneut an und setzen Sie ihn zurück. |
| | iPod gestört. | Trennen Sie das Kabel vom iPod. Sobald das Hauptmenü auf dem iPod erscheint, schließen Sie ihn erneut an und setzen Sie ihn zurück. |
| **Error-02-67** | Die iPod-Firmwareversion ist veraltet. | Aktualisieren Sie die iPod-Version. |
| **Stopp** | Es sind keine Musiktitel vorhanden. | Übertragen Sie Musiktitel auf den iPod. |
| | Die aktuelle Liste enthält keine Musiktitel. | Wählen Sie eine Liste, die Musiktitel enthält. |
| **Nicht gefunden** | Keine entsprechenden Musiktitel gefunden. | Übertragen Sie Musiktitel auf den iPod. |

### iTunes-Tagging

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **iPod voll. Tags wurden nicht übertragen.** | Der Speicher, der im iPod für die Taginformation verwendet wird, ist voll. | Synchronisieren Sie den iPod mit iTunes und löschen Sie die getaggte Spielliste. |
| **Speicher voll. Tags nicht gespeichert. iPod anschließen.** | Der als temporärer Speicherbereich verwendete Flash-Speicher des Geräts ist voll. | Schließen Sie den iPod an dieses Gerät an und übertragen Sie seine Tag-Informationen auf den iPod. |
| **Tag-Übertragung fehlgeschlagen. iPod neu anschliessen.** | Die Tag-Informationen dieses Geräts können nicht zum iPod übertragen werden. | Prüfen Sie den iPod und versuchen Sie es erneut. |

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **Tag-Speicherung fehlgeschlagen.** | Tag-Informationen können nicht in diesem Gerät gespeichert werden. | Versuchen Sie es erneut. |
| **Error-8D** | Im eingebauten FLASH-ROM-Speicher ist ein Fehler aufgetreten. | Schalten Sie die Zündung aus oder ein. |

**Bluetooth**

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **Error-10** | Spannungsstörung des Bluetooth-Moduls dieses Geräts. | Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position OFF (Aus) und anschließend in die Position ACC oder ON (Ein). Wird nach diesem Vorgang dieselbe Fehlermeldung angezeigt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder eine Pioneer-Kundendienststelle. |

## Bedeutung der Fehlermeldungen der Auto-EQ-Funktion

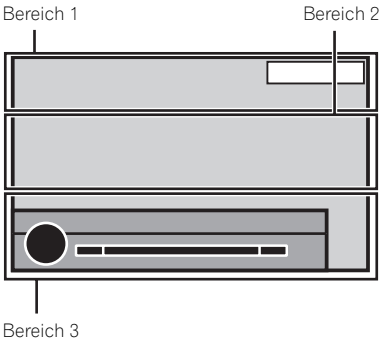
Sollte eine fehlerfreie Messung der Akustik im Wageninneren unter Verwendung von Auto-EQ nicht möglich sein, dann wird u. U. auf dem Display eine Fehlermeldung angezeigt. Nehmen Sie in diesem Fall auf die folgende Tabelle Bezug, um das Problem und seine Behebung zu identifizieren. Versuchen Sie es im Anschluss daran erneut.

| Meldung | Ursache | Abhilfemaßnahme |
|---|---|---|
| **Bitte Messmikrofon anschließen. Danach bitte HOME drükken.** | Das Mikrofon wurde nicht angeschlossen. | Verbinden Sie das optionale Mikrofon sicher mit dem entsprechenden Anschluss. |
| **Fehler. Bitte LS xxxx.** | Das Mikrofon ist nicht in der Lage, den Messton eines Lautsprechers aufzufangen. | • Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß angeschlossen sind.<br>• Berichtigen Sie die Einstellung des Eingangspegels für den mit den Lautsprechern verbundenen Leistungsverstärker.<br>• Verbinden Sie das Mikrofon sicher mit dem entsprechenden Anschluss. |
| **Fehler. Umgebung zu laut.** | Die nähere Umgebung weist zu viele Störgeräusche auf. | • Halten Sie den Wagen an einem ruhigen Ort an und schalten Sie den Motor sowie Klimaanlage oder Heizung aus.<br>• Stellen Sie das Mikrofon ordnungsgemäß ein. |
| **Fehler. Bitte Batterie prüfen.** | Das Gerät erhält keine Stromversorgung durch die Batterie. | • Schließen Sie die Batterie ordnungsgemäß an.<br>• Prüfen Sie die Batteriespannung. |

## Bedeutung der Meldungen

| Meldung | Bedeutung |
|---|---|
| **Bild ist eventuell gespiegelt.** | **Pioneer empfiehlt die Verwendung einer Kamera, die seitenvertauschte Bilder ausgibt. Andernfalls erscheint die Bildschirmanzeige spiegelverkehrt.** |

## Anzeigeliste




### Bereich 1

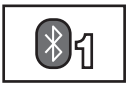
| | |
|---|---|
| Vol. | Zeigt an, dass die Lautstärke eingestellt wird. |
| MUTE | Zeigt an, dass die Stummschaltung eingeschaltet ist. |
| ATT | Zeigt an, dass der Ton gedämpft ist. |

### Bereich 2

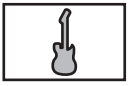
| | |
|---|---|
| | Erscheint beim Empfang eines Funksignals. |
| STEREO | Zeigt an, dass der empfangene Sender ein Stereo-Programm ausstrahlt. |
| TAG | Erscheint beim Empfang von herunterladbaren Musiktitelinformationen (Tag) von einem Radiosender. |
| | Erscheint beim Speichern von Musiktitelinformationen (Tag) von einem Radiosender auf diesem Gerät. |

# Zusätzliche Informationen

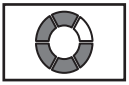


| | |
|---|---|
| Dolby D | Zeigt an, dass das Digitalformat Dolby Digital ist. |
| MPEG-A | Zeigt an, dass das Digitalformat MPEG-Audio ist. |
| LPCM | Zeigt an, dass das Digitalformat Linear PCM ist. |
| 48k16 | Zeigt die Abtastfrequenz an. |
| DTS | Zeigt an, dass das Digitalformat DTS ist. |
| 1 ch<br>1+1ch<br>2 ch<br>Multi ch | Zeigt den Audio-Kanal an. |
| PBC On | Zeigt an, dass eine Disc mit aktivierter Wiedergabekontrolle wiedergegeben wird. |
|  | • Zeigt an, dass eine Verbindung zu einem Mobiltelefon vorhanden ist.<br>• Zeigt an, dass ein eingehender Anruf empfangen und noch nicht geprüft wurde. |
| | Zeigt den Ladestand des Mobiltelefon-Akkus an.<br>• Der angezeigte Ladestand kann vom tatsächlichen Ladestand abweichen.<br>• Wenn keine Angaben zum Akku-Ladestand verfügbar sind, bleibt der für die Ladestandsanzeige vorgesehene Bereich im Display leer. |

| | |
|---|---|
| | Zeigt an, dass das angeschlossene Bluetooth-Gerät sowohl Bluetooth-Telefon als auch Bluetooth-Audio unterstützt. |
| | Zeigt an, dass das angeschlossene Bluetooth-Gerät nur Bluetooth-Telefon unterstützt. |
| | Zeigt an, dass das angeschlossene Bluetooth-Gerät nur Bluetooth-Audio unterstützt. |
| | Zeigt den Disctitel der momentan spielenden CD-Text-Disc an. |
| | Zeigt den Musiktitel beim Empfang von Tag-Informationen an.<br>Zeigt den Titelname der momentan spielenden CD-Text-Disc an.<br>Zeigt den Musiktitel der momentan spielenden MP3/WMA/AAC-Dateien an. |
| | Zeigt einen Kommentar für die momentan spielende Disc an. |
| | Zeigt den Name des momentan abgestimmten Senders an. |
| | Zeigt den Künstlername beim Empfang von Tag-Informationen an.<br>Zeigt den Künstlernamen des Titels/Musiktitels der momentan spielenden CD-Text-Disc an.<br>Zeigt den Künstlernamen der momentan spielenden MP3/WMA/AAC-Dateien an. |
| | Zeigt Mobiltelefoninformationen an. |
| | Zeigt allgemeine Telefoninformationen an. |
| | Zeigt Privattelefoninformationen an. |

| | |
|---|---|
| | Zeigt Bürotelefoninformationen an. |
| | Zeigt andere Telefoninformationen an. |
| | Zeigt den Ordnernamen der momentan spielenden MP3/WMA/AAC-Datei an. |
| | Zeigt den Dateinamen der momentan spielenden MP3/WMA/AAC-Datei an. |
| | Zeigt die Stationsnummer des momentan abgestimmten Senders an. |
| | Zeigt die momentan spielende Titelnummer an. |
| | Zeigt die momentan spielende Kapitelnummer an. |
|  | Zeigt das Genre für den momentan spielenden Titel/Musiktitel an. |

### Bereich 3

| | |
|---|---|
| | Zum Einschalten von BSM berühren. |
| | Zeigt an, dass der Auto-Equalizer eingeschaltet ist. |
| | Erscheint, wenn das Gerät Titelinformationen (Tag) erhalten hat. |
|  | Erscheint, während der Suche eines Titels/Videos im alphabetischen Suchmodus.<br>Erscheint, wenn die Titelinformation (Tag) auf Ihrem iPod gespeichert wird. |
| | Erscheint beim Erstellen der Datenbank im Musik-Durchsuchenmodus. |
| | Erscheint beim Speichern der Datenbank im Musik-Durchsuchenmodus. |
| | Zeigt die Signalstärke des Mobiltelefons an. |
| | Zeigt an, dass eine Verbindung zu einem Bluetooth-Telefon vorhanden ist. |
| | Zeigt an, dass die Verkehrsdurchsagebereitschaft (TA-Funktion) eingeschaltet ist. |
| | Zeigt an, dass die Nachrichtenunterbrechung aktiviert ist. |

# Handhabungsrichtlinien

## Discs und Player

Verwenden Sie ausschließlich Discs, die die folgenden Logos aufweisen:

Verwenden Sie 12-cm-Discs. 8-cm-Discs bzw. Adapter für 8-cm-Discs dürfen nicht verwendet werden.

Verwenden Sie ausschließlich herkömmliche, runde Discs. Discs einer anderen Form sollten nicht verwendet werden.

Legen Sie nichts anderes als eine DVD-R/RW oder CD-R/RW in den Disc-Ladeschacht ein.

Verwenden Sie keinesfalls Discs, die Sprünge, Einkerbungen/Absplitterungen, Verformungen oder andere Beschädigungen aufweisen, da Sie dadurch den Player beschädigen könnten.

CD-R/RW-Discs, deren Aufzeichnungen nicht abgeschlossen (finalisiert) wurden, können nicht abgespielt werden.

Berühren Sie unter keinen Umständen die Disc-Oberfläche mit den aufgezeichneten Daten.

Bewahren Sie die Discs bei Nichtgebrauch in deren Hülle auf.

Kleben Sie keine Etiketten auf Discs, beschriften Sie sie nicht und wenden Sie keine Chemikalien auf die Disc-Oberfläche an.

Zum Reinigen wischen Sie die Discs mit einem weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab.

Kondensation kann eine vorübergehende Störung der Player-Leistung zur Folge haben. Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde ab, bis sich der Player an die höheren Temperaturen angepasst hat. Zudem sollten feuchte Discs mit einem weichen Tuch trockengerieben werden.

Unter Umständen ist eine Disc-Wiedergabe nicht möglich. Das kann auf die spezifischen Eigenschaften der Disc, das Disc-Format, die für die Aufzeichnung verwendete Software, die Wiedergabeumgebung, die Lagerbedingungen usw. zurückzuführen sein.

Erschütterungen aufgrund von Unebenheiten der Fahrbahn können die Disc-Wiedergabe unterbrechen.

Lesen Sie sich vor der Verwendung von Discs die Disc-spezifischen Sicherheitshinweise durch.

Für einige DVD-Video-Discs sind bestimmte Funktionen unter Umständen nicht verfügbar.

Einige DVD-Videodiscs können eventuell nicht wiedergegeben werden.

DVD-RAM-Discs können nicht wiedergegeben werden.

Dieses Gerät unterstützt keine Discs, die im Format AVCHD (Advanced Video Codec High Definition) aufgenommen wurden. Legen Sie keine AVCHD-Discs ein, da die Disc unter Umständen nicht ausgeworfen werden kann.

Bei Verwendung von bedruckbaren Discs, beachten Sie die Anleitung und die Warnhinweise. Je nach Beschaffenheit der Discs, können Sie eventuell nicht eingelegt oder ausgeworfen werden. Die Verwendung solcher Discs kann zu einer Beschädigung dieses Gerätes führen.
Bringen Sie keine handelsüblichen Etiketten oder andere Materialien auf den Discs an.

- Die Discs können sich verformen und werden nicht wiedergegeben.
- Die Etiketten können sich während der Wiedergabe lösen und den Auswurf behindern, wodurch das Gerät beschädigt werden könnte.

## Externes Speichermedium (USB, SD)

Je nach externem Speichermedium (USB, SD) können folgende Probleme auftreten:

- Die Bedienung kann unterschiedlich sein.
- Das Speichergerät wird unter Umständen nicht erkannt.
- Dateien werden eventuell nicht richtig wiedergegeben.

## USB-Speichermedium

Verbindungen über einen USB-Hub werden nicht unterstützt.

Schließen Sie ausschließlich USB-Speichermedien an.

Sorgen Sie für eine sichere Befestigung des USB-Speichermediums während der Fahrt. Lassen Sie das USB-Speichermedium nicht auf den Boden fallen, wo es unter der Bremse oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte.

Je nach USB-Speichermedium kann im Radio ein Rauschen auftreten.

Die Wiedergabe von urheberrechtlich geschützten Dateien, die auf den USB-Speichermedien gespeichert wurden, ist nicht möglich.

Sie können einen tragbaren USB-Audio-Player bzw. ein USB-Speichergerät nicht über einen USB-Hub an dieses Gerät anschließen.

Partitionierte USB-Speichermedien sind mit diesem Gerät nicht kompatibel.

Je nach dem Typ des verwendeten tragbaren USB-Audio-Players/USB-Speichergeräts wird das Gerät unter Umständen nicht erkannt oder Audio-Dateien werden nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.

Setzen Sie den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät keinesfalls längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus. Andernfalls könnte eine Funktionsstörung des Geräts aufgrund des extremen Temperaturanstiegs auftreten.

## SD-Speicherkarte

Dieses Gerät bietet nur Unterstützung für die folgenden SD-Speicherkartenarten:
- SD
- SDHC

Halten Sie die SD-Speicherkarte von Kindern fern. Sollte eine SD-Speicherkarte verschluckt worden sein, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

Berühren Sie die Anschlüsse der SD-Speicherkarte nicht mit den Fingern oder mit Gegenständen aus Metall.

Führen Sie ausschließlich SD-Speicherkarten in den SD-Kartensteckplatz ein. Wenn ein Gegenstand aus Metall (wie z. B. eine Münze) in den Steckplatz eingeführt wird, könnten die internen Schaltkreise beschädigt werden, was Funktionsstörungen zur Folge haben kann.

Führen Sie keine SD-Speicherkarte ein, die Beschädigungen aufweist (z. B. Wellungen, entferntes Etikett), da dadurch ein Auswerfen aus dem Steckplatz behindert werden könnte.

Versuchen Sie keinesfalls, eine SD-Speicherkarte mit Gewalt in den SD-Kartensteckplatz einzuführen, da die Karte oder dieses Gerät beschädigt werden könnten.

Wenn Sie eine SD-Speicherkarte auswerfen möchten, drücken Sie kontinuierlich dagegen, bis ein Klick zu vernehmen ist. Es kann gefährlich sein, nach dem Druck auf die SD-Speicherkarte direkt die Finger von der Karte zu nehmen, da sie aus dem Steckplatz herausgeschleudert werden und Sie z. B. im Gesicht verletzen könnte. Außerdem könnte die Karte beim Herausschleudern verloren gehen.

## iPod

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, schließen Sie den iPod direkt über das Dock-Anschlusskabel an dieses Gerät an.

Sorgen Sie für eine sichere Befestigung des iPods während der Fahrt. Lassen Sie den iPod nicht auf den Boden fallen, wo er unter der Bremse oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte.

Zu den iPod-Einstellungen
- Wenn ein iPod an dieses Gerät angeschlossen wird, wird die Equalizer-Einstellung des iPods automatisch deaktiviert, um die Akustik zu optimieren. Beim Trennen der Verbindung wird der Equalizer auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.
- Bei der Verwendung dieses Geräts lässt sich die Wiederholfunktion auf dem iPod nicht ausschalten. Wenn ein iPod mit diesem Gerät verbunden ist, wird die Funktion zur Wiederholung aller Titel automatisch aktiviert.

Auf dem iPod gespeicherter Text, der nicht mit diesem Gerät kompatibel ist, wird nicht angezeigt.

### DVD-R/RW-Discs

Nicht abgeschlossene DVD-R/RW-Discs, die im Video-Format (Video-Modus) aufgenommen wurden, können nicht abgespielt werden.
Die Wiedergabe von DVD-R/RW-Discs könnte aufgrund ihrer spezifischen Disc-Eigenschaften, wegen Kratzern oder Schmutz auf der Disc bzw. wegen Schmutz, Kondensation usw. an der Linse dieses Geräts unmöglich sein.
Die Wiedergabe von Discs, die auf einem PC erstellt wurden, ist je nach Anwendungseinstellungen und Umgebung ggf. nicht möglich. (Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Anwendung.)

### CD-R/RW-Discs

Die Wiedergabe von CD-R/RW-Discs ist nur möglich, wenn die Aufzeichnung der Discs abgeschlossen wurde.
CD-R/RW-Discs, die auf einem Musik-CD-Rekorder oder PC erstellt wurden, können aufgrund ihrer spezifischen Disc-Eigenschaften, aufgrund von Kratzern oder Schmutz auf der Disc oder wegen Schmutz, Kondensation usw. auf der Linse dieses Geräts ggf. nicht abgespielt werden.
Die Wiedergabe von Discs, die auf einem PC erstellt wurden, ist je nach Anwendungseinstellungen und Umgebung ggf. nicht möglich. (Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Anwendung.)
Die Wiedergabe von CD-R/RW-Discs ist eventuell nicht mehr möglich, wenn diese direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder spezifischen Lagerbedingungen im Wagen ausgesetzt wurden.
Titel und andere Textinformationen, die auf einer CD-R/RW-Disc aufgezeichnet sind, werden von diesem Gerät u. U. nicht angezeigt (im Fall von Audio-Daten (CD-DA)).

### DualDiscs

DualDiscs sind doppelseitige Discs, die eine beschreibbare CD-Seite für Audio- und eine beschreibbare DVD-Seite für Video-Daten bereitstellen.
Die Wiedergabe der DVD-Seite ist mit diesem Gerät möglich. Da die CD-Seite von DualDiscs jedoch physikalisch nicht mit dem allgemeinen CD-Standard kompatibel ist, ist eine Wiedergabe der CD-Seite mit diesem Gerät ggf. nicht möglich.
Das häufige Einlegen und Auswerfen einer DualDisc kann zu Kratzern auf der Disc führen, die wiederum, wenn sie besonders ausgeprägt sind, Probleme bei der Wiedergabe auf diesem Gerät zur Folge haben können. In manchen Fällen kann es sogar vorkommen, dass eine DualDisc im Disc-Ladeschacht eingeklemmt wird und nicht mehr ausgeworfen werden kann. Um dies zu vermeiden, wird empfohlen, von der Verwendung von DualDiscs mit diesem Gerät abzusehen.
Detaillierte Angaben zu DualDiscs können Sie den vom Hersteller der Disc bereitgestellten Informationen entnehmen.

### JPEG-Bilddateien

JPEG steht für „Joint Photographic Experts Group“ und bezieht sich auf einen Kompressionsstandard für Standbilder.

Kompatibel sind Dateien mit Baseline JPEG- und EXIF-2.1-Standbildern bis zu einer Auflösung von 4 092 × 4 092 Pixel. (Das EXIF-Format wird am häufigsten für Einzelbild-Digitalkameras verwendet.)

Die Wiedergabe von mit einem PC bearbeiteten Dateien im EXIF-Format ist unter Umständen nicht möglich.

Es ist keine Progressive-JPEG-Kompatibilität gegeben.

### DivX-Videodateien

Je nach Beschaffenheit der Dateiinformationen, wie z. B. Anzahl der Audioströme oder Dateigröße, kann beim Starten der Wiedergabe einer Disc eine geringfügige Verzögerung auftreten.

Aufgrund des Aufbaus der DivX-Dateien sind bestimmte Vorgänge unter Umständen nicht zulässig.

Nur von einer DivX-Partner-Website heruntergeladene DivX-Dateien funktionieren garantiert einwandfrei. Nicht autorisierte DivX-Dateien können möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden.

Bedienvorgänge für DRM-geschützte Leihdateien sind erst nach dem Start der Wiedergabe möglich.

Empfohlene Dateigröße: 2 GB oder kleiner bei einer Übertragungsrate von 2 Mbit/s oder weniger.

Der Kenncode dieses Geräts muss bei einem DivX-VOD-Anbieter registriert werden, um die Wiedergabe von DivX-VOD-Dateien zu ermöglichen. Für Informationen zu den Kenncodes siehe *Anzeigen des DivX®-VOD-Registrierungscodes* auf Seite 57.

Detaillierte Informationen zu DivX finden Sie auf folgender Website:
http://www.divx.com/

### MPEG-1/MPEG-2/MPEG-4 Videodateien.

Die abgelaufene Wiedergabedauer wird möglicherweise nicht richtig angezeigt.

**Wichtig**

- Fügen Sie beim Benennen einer JPEG-Bilddatei die entsprechende Dateierweiterung an (.jpg, .jpeg, .jpe oder .jfif).
- Dieses Gerät gibt Dateien mit der Erweiterung .jpg, .jpeg, .jpe oder .jfif als JPEG-Bilddatei wieder. Um Funktionsstörungen zu vermeiden, sollten diese Erweiterungen für keine anderen Dateien als JPEG-Bilddateien verwendet werden.

## Kompatible komprimierte Audioformate (Disc, USB, SD)

### WMA

Dateierweiterung: .wma

Bitrate: 5 Kbit/s bis 320 Kbit/s (CBR), VBR

Abtastfrequenz: 8 kHz bis 48 kHz

Windows Media Audio Professional, Lossless, Voice/DRM Stream/Stream mit Video: Nicht kompatibel

### MP3

Dateierweiterung: .mp3

Bitrate: 8 Kbit/s bis 320 Kbit/s (CBR), VBR

Abtastfrequenz: 8 kHz bis 48 kHz (32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz Emphase)

Kompatible ID3-Tag-Version: 1.0, 1.1, 2.2, 2.3 (ID3-Tag-Version 2.x erhält Vorrang vor Version 1.x)

M3u-Spielliste: Nicht kompatibel

MP3i (MP3 interaktiv), mp3 PRO: Nicht kompatibel

### AAC

Kompatibles Format: AAC - Codierung mit iTunes

Dateierweiterung: .m4a

Abtastfrequenz: 8 kHz bis 44,1 kHz

Bitrate: 8 Kbit/s bis 576 Kbit/s

Apple Lossless: Nicht kompatibel

AAC-Datei aus dem iTunes Store (Dateinamenserweiterung .m4p): Nicht kompatibel

### DivX-Kompatibilität

Kompatibles Format: DivX-Videoformat, implementiert nach den DivX-Standards

Dateierweiterungen: .avi oder .divx

DivX Ultra-Format: Nicht kompatibel

DivX-HD-Format: Nicht kompatibel

DivX-Dateien ohne Videodaten: Nicht kompatibel

DivX plus: Nicht kompatibel

Kompatible Audio-Codecs: MP2, MP3, Dolby Digital

LPCM: Kompatibel

Bitrate: 8 Kbit/s bis 320 Kbit/s (CBR), VBR

Abtastfrequenz: 8 kHz bis 48 kHz

Kompatible Dateierweiterung für externe Untertitel: .srt

### MPEG-1/MPEG-2/MPEG-4 Video.

Dateierweiterungen: .mpg oder .mpeg (MPEG-1/MPEG-2), .avi (MPEG-4)

Kompatible Audio-Codecs: MP2 (MPEG-1/MPEG-2), MP2, MP3, Dolby Digital (MPEG-4)

H.264 (MPEG-4AVC): Kompatibel

LPCM: Nicht kompatibel

Bitrate: 8 Kbit/s bis 320 Kbit/s (CBR), VBR

Abtastfrequenz: 8 kHz bis 48 kHz

## Zusätzliche Informationen

| |
|---|
| Von den Dateinamen (einschließlich der Dateierweiterung) bzw. von den Ordnernamen werden möglicherweise nicht alle Zeichen angezeigt. |
| Je nach der Anwendung, die für die Codierung der WMA-Dateien verwendet wurde, funktioniert dieses Gerät ggf. nicht ordnungsgemäß. |
| Nach dem Wiedergabestart kann es bei Audio-Dateien, in die Bilddaten eingebettet wurden bzw. bei Audio-Dateien auf einem externen Speichermedium (USB/SD) mit einer komplexen Ordnerhierarchie zu einer kurzen Verzögerung kommen. |

### Disc

| |
|---|
| Abspielbare Ordner: bis zu 700 |
| Abspielbare Dateien: bis zu 999 auf einer CD-R/RW-Disc |
| Abspielbare Dateien: bis zu 3 500 auf einer DVD-R/RW-Disc |
| Dateisystem: Konformität mit ISO 9660 Stufe 1 und 2, Romeo, Joliet, UDF 1.02 (DVD-R/RW) |
| Multi-Session-Wiedergabe: Kompatibel |
| Datenübertragungen im Paketverfahren: Nicht kompatibel |
| Ungeachtet der Länge der Leerstellen, die die Originalaufnahme zwischen den einzelnen Musiktiteln aufweist, wird bei der Wiedergabe von komprimierten Audio-Discs stets eine kurze Pause zwischen den Titeln eingefügt. |

### Externes Speichermedium (USB, SD)

| |
|---|
| Abspielbare Ordner: bis zu 3 000 (bis zu 700 bei DivX/MPEG-1/MPEG-2/MPEG-4) |
| Abspielbare Dateien: bis zu 15 000 |
| Wiedergabe von urheberrechtlich geschützten Dateien: Nicht kompatibel |
| Partitioniertes externes Speichermedium (USB, SD): Es kann nur die erste abspielbare Partition wiedergegeben werden. |
| Multimedia-Karten (MMC) sind nicht kompatibel. |
| Es wird keine Gewähr für eine Kompatibilität mit allen SD-Speicherkarten übernommen. |
| Dieses Gerät ist nicht mit SD-Audio/SD-Video kompatibel. |

### ⚠ VORSICHT

- Pioneer haftet in keinem Fall für den Verlust von Daten auf einem USB-Speichergerät, tragbaren USB-Audio-Player bzw. einer SD-Karte und das selbst dann nicht, wenn der Datenverlust während der Verwendung dieses Geräts aufgetreten ist.
- Pioneer kann nicht die Kompatibilität mit allen USB-Speichermedien gewährleisten und übernimmt keine Verantwortung für eventuelle Datenverluste auf Media Playern, Smartphones oder anderen Geräten, die mit diesem Gerät verwendet werden..
- Bewahren Sie Discs, externe Speichermedien (USB, SD) oder einen iPod nicht an Orten auf, an denen hohe Temperaturen herrschen. ■

## iPod-Kompatibilität

Dieses Gerät unterstützt nur die folgenden iPod-Modelle. Die unterstützten iPod-Softwareversionen sind unten stehend aufgelistet. Ältere Versionen werden ggf. nicht unterstützt.
Vorgesehen für

- iPod touch der vierten Generation (Softwareversion 5.0.1)
- iPod touch der dritten Generation (Softwareversion 5.0.1)
- iPod touch der zweiten Generation (Softwareversion 4.2.1)
- iPod touch der ersten Generation (Softwareversion 3.1.3)
- iPod classic 160GB (Softwareversion 2.0.4)
- iPod classic 120GB (Softwareversion 2.0.1)
- iPod classic (Softwareversion 1.1.2)
- iPod mit Video (Softwareversion 1.3)
- iPod nano der sechsten Generation (Softwareversion 1.2)
- iPod nano der fünften Generation (Softwareversion 1.0.2)
- iPod nano der vierten Generation (Softwareversion 1.0.4)
- iPod nano der dritten Generation (Softwareversion 1.1.3)
- iPod nano der zweiten Generation (Softwareversion 1.1.3)
- iPod nano der ersten Generation (Softwareversion 1.3.1)
- iPhone 4 (Softwareversion 5.0.1)
- iPhone 4 (Softwareversion 5.0.1)
- iPhone 3GS (Softwareversion 5.0.1)
- iPhone 3G (Softwareversion 4.2.1)
- iPhone (Softwareversion 3.1.3)

Je nach iPod-Generation bzw. -Version können einige Funktionen nicht verfügbar sein.

Je nach der iPod-Softwareversion gestaltet sich die Bedienung ggf. etwas unterschiedlich.

Bei Verwendung eines iPods ist ein iPod-Dock-Connector-auf-USB-Kabel erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie das Pioneer-Schnittstellenkabel CD-IU51V/CD-IU201V verwenden.

Informationen bezüglich der Datei-/Formatkompatibilität finden Sie im Handbuch Ihres iPods.

Hörbücher, Podcasts: Kompatibel

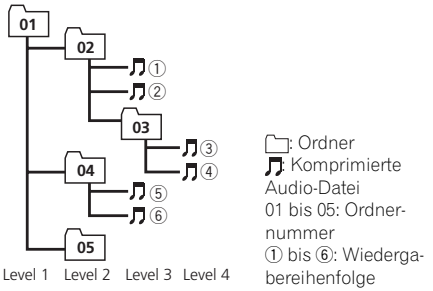
**VORSICHT**

Pioneer haftet in keinem Fall für den Verlust von Daten auf einem iPod, selbst dann nicht, wenn der Datenverlust während der Verwendung dieses Geräts aufgetreten ist.

## Reihenfolge der Audio-Dateien

Der Benutzer kann keine Ordnernummern zuweisen und auch die Wiedergabereihenfolge mit diesem Gerät nicht bestimmen.

**Beispiel einer Datenträger-Struktur**




### Disc

Die bei der Ordnerauswahl oder einem anderen Bedienvorgang angewendete Reihenfolge kann sich je nach der verwendeten Codierungs- bzw. Schreibsoftware ändern.

### Externes Speichermedium (USB, SD)

Die Wiedergabereihenfolge entspricht der Aufzeichnungsreihenfolge auf dem externen Speichermedium (USB, SD).
Für die Bestimmung der Wiedergabereihenfolge wird folgende Vorgehensweise empfohlen:

1. Erstellen Sie Dateinamen basierend auf Zahlen, um dadurch die gewünschte Wiedergabereihenfolge festzulegen (z. B. 001xxx.mp3 oder 099yyy.mp3).
2. Speichern Sie diese Dateien in einem Ordner.
3. Kopieren Sie den Ordner mit den Dateien in das externe Speichermedium (USB, SD).

Je nach Systemumgebung ist eine Festlegung der Dateiwiedergabereihenfolge jedoch u. U. nicht möglich.
Die Dateireihenfolge bei tragbaren USB-Audio-Playern unterscheidet sich jeweils vom verwendeten Player.

## Ordnungsgemäßer Gebrauch des Displays

### ⚠ VORSICHT

- Wenn Feuchtigkeit oder Fremdkörper ins Innere des Geräts gelangen, schalten Sie umgehend das Gerät aus und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe. Vermeiden Sie eine Verwendung des Geräts in diesem Zustand, da dies zu Brand, Stromschlag oder anderen Störungen führen kann.
- Wenn Sie Rauch, merkwürdige Geräusche oder Gerüche oder ungewöhnliche Anzeigen auf dem Display feststellen, schalten Sie umgehend das Gerät aus und wenden sich an Ihren Händler oder an eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe. Die Verwendung des Geräts in diesem Zustand kann zum Versagen des Systems führen.
- Bauen Sie zur Vermeidung von Stromschlägen das Gerät nicht auseinander und verändern Sie es nicht, da die Komponenten im Geräteinneren unter Hochspannung stehen. Sollten Wartungen, Anpassungen oder Reparaturen erforderlich sein, wenden sich an Ihren Händler oder an eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

### Umgang mit dem Display

- Berühren Sie das Display bei Verwendung der Touchpanel-Funktion nur mit Ihrem Finger und niemals mit anderen Gegenständen. Das Display kann leicht zerkratzen.
- Wenn das Display längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es sehr heiß werden. Dies kann zu Beschädigungen des LCD-Bildschirms führen. Sie sollten soweit wie möglich vermeiden, das Displaygerät direktem Sonnenlicht auszusetzen.
- Das Display sollte in einem Temperaturbereich von –10 °C bis +60 °C verwendet werden.
  Bei Temperaturen, die über oder unter dem Temperaturbereich für den Betrieb liegen, funktioniert das Display möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Der LCD-Bildschirm ist ungeschützt, um die Sichtbarkeit im Fahrzeug zu erhöhen. Üben Sie daher keinerlei Druck auf den Bildschirm aus, da er dadurch beschädigt werden kann.
- Drücken Sie nicht zu kräftig gegen den LCD-Bildschirm, da dadurch Kratzer entstehen können.

### Flüssigkristallanzeige (LCD-Bildschirm)

- Durch die heiße Luft der Heizung kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden. Die kalte Luft der Kühlung kann zu Feuchtigkeit im Inneren des Displays führen, wodurch dieses möglicherweise ebenfalls beschädigt wird.
- Kleine schwarze oder weiße (helle) Punkte können auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Sie sind auf die Eigenschaften des LCD-Bildschirms zurückzuführen und keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie ein Mobiltelefon verwenden, halten Sie dessen Antenne vom Display fern, damit das Videobild nicht durch Flecken, farbige Streifen o. Ä. gestört wird.

### LED-Hintergrundbeleuchtung

- Entsprechend den Eigenschaften eines LCD-Bildschirms kann bei niedrigen Temperaturen und der Verwendung der LED-Hintergrundbeleuchtung eine Bildverzögerung auftreten bzw. die Bildqualität vermindert werden. Die Bildqualität verbessert sich mit zunehmender Temperatur.
- Um die LED-Hintergrundbeleuchtung zu schonen, wird der Bildschirm in den folgenden Situationen dunkler:
  — Bei direktem Sonnenlicht
  — In der Nähe der Heizungsöffnung
- Die Betriebsdauer der LED-Hintergrundbeleuchtung beträgt mehr als 10 000 Stunden. Wird das Gerät bei hohen Temperaturen verwendet, nimmt die Betriebsdauer ab.
- Wenn die LED-Hintergrundbeleuchtung das Ende ihrer Betriebsdauer erreicht hat, bleibt der Bildschirm dunkel und es wird kein Bild mehr übertragen. Wenden Sie sich in solchen Fällen an Ihren Händler oder an eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

### Pflege des Displays

- Wenn Sie Staub vom Bildschirm entfernen oder das Display reinigen, schalten Sie zuerst das System aus. Wischen Sie das Display dann mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Achten Sie beim Abwischen des Bildschirms darauf, nicht die Oberfläche zu zerkratzen. Verwenden Sie keine starken oder ätzenden Reinigungsmittel. ■

## Bluetooth-Profile

Um auf die Bluetooth-Wireless-Technologie zurückgreifen zu können, müssen Geräte bestimmte Profile interpretieren können. Dieses Gerät ist mit den nachstehend aufgeführten Profilen kompatibel:

- GAP (Generic Access Profile)
- SDP (Service Discovery Protocol)
- OPP (Object Push Profile)
- HFP (Hands Free Profile)
- HSP (Head Set Profile)
- PBAP (Phone Book Access Profile)
- A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)
- AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile) 1.3 ■

## Copyright und Marke

Dieser Artikel enthält Urheberrechtsschutztechnologie, die durch US-Patente und andere Rechte der Rovi Corporation an geistigem Eigentum geschützt ist. Reverse Engineering und Zerlegung sind verboten.

**Bluetooth**

Die *Bluetooth*®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Jede Nutzung dieser Marken durch die PIONEER CORPORATION erfolgt unter entsprechender Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

- Bluetooth ist eine Technologie für drahtlose Funkverbindungen von kurzer Reichweite. Sie wurde als Alternative zu drahtgestützten Verbindungen für Mobiltelefone, Handheld-PCs und andere Geräte entwickelt. Bluetooth nutzt das 2,4-GHz-Frequenzband und überträgt Sprache und Daten mit einer Geschwindigkeit von bis zu 1 MBit pro Sekunde. Die Markteinführung von Bluetooth im Jahre 1998 geht auf die Bluetooth SIG (Special Interest Group) zurück. Zu diesem Unternehmensverband gehören Ericsson Inc., Intel Corp., Nokia Corp., Toshiba und IBM. Derzeit wird Bluetooth weltweit von nahezu 2 000 Unternehmen entwickelt.

**Video-DVD**

DVD ist eine Marke der DVD Format/Logo Licensing Corporation.

**iTunes**
Apple und iTunes sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

**MP3**
Die Bereitstellung dieses Produkts erfolgt in Verbindung mit einer Lizenz zur privaten, nicht-kommerziellen Nutzung und impliziert weder die Übertragung einer Lizenz noch die Einräumung eines Rechts zur Verwendung dieses Produkts in kommerziellen (d. h. ertragsorientierten) Live-Programmen (leitungsbasiert, per Satellit, Kabel und/oder über jedes beliebige andere Medium), zum Broadcasting/Streaming über das Internet, über Intranets und/oder andere Netzwerke oder in anderen elektronischen Inhalt-Vertriebssystemen, z. B. „Pay-Audio"- oder „Audio-on-demand"-Anwendungen. Für eine derartige Nutzung ist eine separate Lizenz erforderlich. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter http://www.mp3licensing.com.

**WMA**
Windows Media ist eine eingetragene Marke oder eine Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
Dieses Produkt enthält Technologie, die Eigentum der Microsoft Corporation ist und nicht ohne Lizenz von Microsoft Licensing, Inc. vertrieben werden darf.

**SD-Speicherkarte**
Das SD-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.
Das SDHC-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.

**iPod und iPhone**
iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano und iPod touch sind in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.
Die Kennzeichnungen „Made for iPod" und „Made for iPhone" bedeuten, dass ein elektronisches Zubehörteil spezifisch zum Anschluss an iPod oder iPhone konstruiert wurde und entsprechend vom Entwickler als die Leistungsstandards von Apple erfüllend zertifiziert wurde. Apple übernimmt keine Verantwortung für die richtige Funktion dieses Geräts oder seine Erfüllung von Sicherheits- oder anderen Vorschriften. Bitte beachten Sie, dass der Gebrauch dieses Zubehörteils in Verbindung mit einem iPod oder iPhone die drahtlose Leistung beeinträchtigen kann.

**Dolby Digital**
Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

**DivX**
DivX®, DivX Certified® und zugehörige Logos sind Marken der Rovi Corporation oder ihrer Tochterfirmen und werden auf Lizenzbasis verwendet.
**INFORMATIONEN ZU DIVX-VIDEO**: Bei DivX® handelt es sich um ein digitales Videoformat, dass von DivX, LLC einer Tochterfirma der Rovi Corporation entwickelt wurde. Hierbei handelt es sich um ein offizielles „DivX Certified"®-Gerät, das DivX-Videos abspielen kann. Besuchen Sie die Website divx.com für weitere Informationen und Softwareprogramme zur Konvertierung Ihrer Dateien in DivX-Videos.
**INFORMATIONEN ZU DIVX-VIDEO-ON-DEMAND**: Dieses „DivX Certified"®-Gerät muss registriert werden, damit erworbene DivX-Video-on-Demand-Filme (VOD) abgespielt werden können. Anleitungen zum Abruf Ihres Registrierungscodes finden Sie im DivX-VOD-Abschnitt unter *Menübedienung*. Weitere Informationen zum Abschluss Ihrer Registrierung finden Sie unter vod.divx.com.

**MIXTRAX**
MIXTRAX ist ein Warenzeichen der PIONEER CORPORATION.

**libpng**
Wir weisen im Voraus darauf hin, dass Pioneer keine Anfragen bezüglich des Inhalts des Quellcodes beantwortet.

Diese Lizenz wurde im Original in englischer Sprache abgefasst, und die nachstehende Übersetzung dient lediglich dazu, dem Leser ihren Inhalt verständlich zu machen. Daher ist zu beachten, dass die Übersetzung der Lizenz KEINE rechtskräftige Fassung des englischen Originaltextes darstellt.
Dieses Exemplar der libpng-Bekanntmachungen wird Ihnen zur einfachen Benutzung geliefert. Falls es Widersprüche zwischen diesem Exemplar und den Bekanntmachungen in der Datei png.h geben sollte, die der Verteilung von libpng beiliegen, haben die letzteren den Vorrang.
URHEBERRECHTSHINWEIS, HAFTUNGSAUSSCHLUSS und LIZENZ:
Wenn Sie libpng ändern, können unmittelbar nach diesem Satz zusätzliche Hinweise einfügen.
Dieser Code wird unter der libpng-Lizenz freigegeben.
libpng-Versionen 1.2.6, 15. August 2004, bis 1.5.0, 6. Januar 2011, sind Copyright (c) 2004, 2006-2010 Glenn Randers-Pehrson und werden mit dem gleichen Haftungsausschluss und der gleichen Lizenz wie libpng-1.2.5 verteilt, wobei folgende Person zur Liste der Beitrag leistenden Autoren hinzugefügt wurde
Cosmin Truta
libpng Version 1.0.7 - 1. Juli 2000, bis 1.2.5 - 3. Oktober 2002 ist Copyright (c) 2000-2002 Glenn Randers-Pehrson und wird mit dem gleichen Haftungsausschluss und der gleichen Lizenz wie libpng 1.0.6 verteilt, wobei folgende Personen zur Liste der Beitrag leistenden Autoren hinzugefügt
Simon-Pierre Cadieux
Eric S. Raymond
Gilles Vollant
und folgende Zusätze zum Haftungsausschluss hinzugefügt wurden:
Es wird keine Garantie für Ihre störungsfreie Nutzung der Bibliothek oder gegen Verletzung von Rechten gegeben. Wir garantieren nicht, dass unsere Bemühungen oder die Bibliothek irgendeinen ihrer besonderen Zwecke oder Anforderungen erfüllen wird. Diese Bibliothek wird mit allen Fehlern geliefert und der Benutzer trägt das volle Risiko bezüglich zufriedenstellender Qualität, Leistung, Genauigkeit und Kapazität.
libpng Version 0.97 - Januar 1998, bis 1.0.6 - 20. März 2000 ist Copyright (c) 1998, 1999 Glenn Randers-Pehrson und wird mit dem gleichen Haftungsausschluss und der gleichen Lizenz wie libpng 0.96 verteilt, wobei folgende Personen zur Liste der Beitrag leistenden Autoren hinzugefügt wurden:
Tom Lane
Glenn Randers-Pehrson
Willem van Schaik
libpng Version 0.89 - Januar 1996, bis 0.96 - Mai 1997 ist Copyright (c) 1996, 1997 Andreas Dilger und wird mit dem gleichen Haftungsausschluss und der gleichen Lizenz wie libpng 0.88 verteilt, wobei folgende Personen zur Liste der Beitrag leistenden Autoren hinzugefügt wurden:
John Bowler
Kevin Bracey
Sam Bushell
Magnus Holmgren
Greg Roelofs
Tom Tanner
libpng Versionen 0.5 - Mai 1995 bis 0.88 - Januar 1996 sind Copyright (c) 1995, 1996 Guy Eric Schalnat, Group 42, Inc.
Für die Zwecke dieser Urheberrechtshinweise und der Lizenz werden "Beitrag leistende Autoren" als folgende Personen bzw. Personengruppen definiert:
Andreas Dilger
Dave Martindale
Guy Eric Schalnat
Paul Schmidt
Tim Wegner

Die PNG Reference Library wird im "ISTZUSTAND" geliefert. Die Beitrag leistenden Autoren und die Group 42 schließen alle ausdrücklichen oder impliziten Garantien aus, uneingeschränkt einschließlich der Garantien auf Gebrauchstauglichkeit und auf Geeignetheit für irgendeinen Zweck. Die Beitrag leistenden Autoren und Group 42 übernehmen keinerlei Haftung für direkte, indirekte, zufällige, spezielle, exemplarische, oder Folgeschäden, die sich aus der Benutzung der PNG Reference Library ergeben können, selbst wenn sie über die Möglichkeit eines solchen Schadens in Kenntnis gesetzt wurden.
Hiermit wird die Erlaubnis zur kostenlosen Nutzung, zum Kopieren, Ändern und zur Weitergabe dieses Quellcodes oder Teilen davon für jedweden Zweck gewährt. Diese Erlaubnis unterliegt folgenden Einschränkungen:
1. Die Herkunft dieses Quellcodes darf nicht falsch dargestellt werden.
2. Geänderte Versionen müssen klar als solche gekennzeichnet werden und dürfen nicht fälschlich als ursprünglicher Quellcode ausgegeben werden.
3. Dieser Urheberrechtshinweis darf von keinem weitergegebenen Quellcode oder geänderten weitergegebenen Quellcode entfernt oder geändert werden.
Die Beitrag leistenden Autoren und Group 42 erlauben ausdrücklich und fördern die kostenlose Nutzung dieses Quellcodes als Komponente zur Unterstützung des PNG-Dateiformats in kommerziellen Produkten.
Wenn Sie diesen Quellcode in einem Produkt verwenden, ist keine Anerkennung erforderlich, wir würden sie aber begrüßen.
Für eine bequeme Benutzung in "Über"-Programmfenstern und Ähnlichem ist eine Funktion "png_get_copyright" verfügbar:
printf("%s",png_get_copyright(NULL));
Ebenso wird in den Dateien "pngbar.png", "pngbar.jpg (88x31) und "pngnow.png" (98x31) das PNG-Logo (natürlich im PNG-Format) geliefert.
Libpng ist eine Open Source Software mit OSI-Zertifikat. Open Source mit OSI-Zertifikat ist eine Zertifizierungsmarke der Open Source Initiative.
Glenn Randers-Pehrson
glennrp at users.sourceforge.net
6. Januar 2011 ■

# Sprachcode-Tabelle für DVDs

| Sprache (Code), Eingabecode | | | |
|---|---|---|---|
| Japanisch (ja), **1001** | Dzongkha (dz), **0426** | Kurdisch (ku), **1121** | Kinyarwanda (rw), **1823** |
| Englisch (en), **0514** | Ewe (ee), **0505** | Komi (kv), **1122** | Sanskrit (sa), **1901** |
| Französisch (fr), **0618** | Esperanto (eo), **0515** | Cornisch (kw), **1123** | Sardinisch (sc), **1903** |
| Spanisch (es), **0519** | Estnisch (et), **0520** | Kirgisisch (ky), **1125** | Sindhi (sd), **1904** |
| Deutsch (de), **0405** | Baskisch (eu), **0521** | Lateinisch (la), **1201** | Nördliches Samisch (se), **1905** |
| Italienisch (it), **0920** | Persisch (fa), **0601** | Luxemburgisch (lb), **1202** | Sangho (sg), **1907** |
| Chinesisch (zh), **2608** | Fulah (ff), **0606** | Ganda (lg), **1207** | Singhalesisch (si), **1909** |
| Niederländisch, Flämisch (nl), **1412** | Finnisch (fi), **0609** | Limburgan (li), **1209** | Slowakisch (sk), **1911** |
| Portugiesisch (pt), **1620** | Fidschianisch (fj), **0610** | Lingala (ln), **1214** | Slowenisch (sl), **1912** |
| Schwedisch (sv), **1922** | Färöisch (fo), **0615** | Laotisch (lo), **1215** | Samoanisch (sm), **1913** |
| Russisch (ru), **1821** | Westliches Friesisch (fy), **0625** | Litauisch (lt), **1220** | Shona (sn), **1914** |
| Koreanisch (ko), **1115** | Irisch (ga), **0701** | Luba-Katanga (lu), **1221** | Somalisch (so), **1915** |
| Griechisch (el), **0512** | Gälisch (gd), **0704** | Lettisch (lv), **1222** | Albanisch (sq), **1917** |
| Afar (aa), **0101** | Galizisch (gl), **0712** | Malagassi (mg), **1307** | Serbisch (sr), **1918** |
| Abchasisch (ab), **0102** | Guarani (gn), **0714** | Marshallisch (mh), **1308** | Swati (ss), **1919** |
| Avestan (ae), **0105** | Gujarati (gu), **0721** | Maorisch (mi), **1309** | Südliches Sotho (st), **1920** |
| Afrikaans (af), **0106** | Manx (gv), **0722** | Mazedonisch (mk), **1311** | Sudanesisch (su), **1921** |
| Akan (ak), **0111** | Hausa (ha), **0801** | Malayalamisch (ml), **1312** | Swahili (sw), **1923** |
| Amharisch (am), **0113** | Hebräisch (he), **0805** | Mongolisch (mn), **1314** | Tamilisch (ta), **2001** |
| Aragonesisch (an), **0114** | Hindi (hi), **0809** | Marathi (mr), **1318** | Telugu (te), **2005** |
| Arabisch (ar), **0118** | Hiri Motu (ho), **0815** | Malaysisch (ms), **1319** | Tadschikisch (tg), **2007** |
| Assamesisch (as), **0119** | Kroatisch (hr), **0818** | Maltesisch (mt), **1320** | Thai (th), **2008** |
| Awarisch (av), **0122** | Haitianisch (ht), **0820** | Burmesisch (my), **1325** | Tigrinya (ti), **2009** |
| Aymara (ay), **0125** | Ungarisch (hu), **0821** | Nauruisch (na), **1401** | Turkmenisch (tk), **2011** |
| Aserbaidschanisch (az), **0126** | Armenisch (hy), **0825** | Bokmal (nb), **1402** | Tagalog (tl), **2012** |
| Bashkir (ba), **0201** | Herero (hz), **0826** | Nördliches Ndebele (nd), **1404** | Tswanisch (tn), **2014** |
| Weißrussisch (be), **0205** | Interlingua (ia), **0901** | Nepalesisch (ne), **1405** | Tongaisch (to), **2015** |
| Bulgarisch (bg), **0207** | Indonesisch (in), **0904** | Ndonga (ng), **1407** | Türkisch (tr), **2018** |
| Bihari (bh), **0208** | Interlingue (ie), **0905** | Nynorsk (nn), **1414** | Tsongisch (ts), **2019** |
| Bislama (bi), **0209** | Igbo (ig), **0907** | Norwegisch (no), **1415** | Tatarisch (tt), **2020** |
| Bambara (bm), **0213** | Sichuan Yi (ii), **0909** | Südliches Ndebele (nr), **1418** | Twi (tw), **2023** |
| Bengalisch (bn), **0214** | Inupiak (ik), **0911** | Navajo, Navaho (nv), **1422** | Tahitisch (ty), **2025** |
| Tibetisch (bo), **0215** | Ido (io), **0915** | Chichewa (ny), **1425** | Uigurisch (ug), **2107** |
| Bretonisch (br), **0218** | Isländisch (is), **0919** | Okzitanisch (oc), **1503** | Ukrainisch (uk), **2111** |
| Bosnisch (bs), **0219** | Inuktitut (iu), **0921** | Ojibwa (oj), **1510** | Urdu (ur), **2118** |
| Katalanisch (ca), **0301** | Javanisch (jv), **1022** | Oromo (om), **1513** | Usbekisch (uz), **2126** |
| Chechen (ce), **0305** | Georgisch (ka), **1101** | Oriya (or), **1518** | Venda (ve), **2205** |
| Chamorro (ch), **0308** | Kongo (kg), **1107** | Ossetisch (os), **1519** | Vietnamesisch (vi), **2209** |
| Korsisch (co), **0315** | Kikuyu, Gikuyu (ki), **1109** | Panjabi, Punjabi (pa), **1601** | Volapük (vo), **2215** |
| Cree (cr), **0318** | Kuanyama (kj), **1110** | Pali (pi), **1609** | Walloon (wa), **2301** |
| Tschechisch (cs), **0319** | Kasachisch (kk), **1111** | Polnisch (pl), **1612** | Wolof (wo), **2315** |
| Kirchlich-Slawisch (cu), **0321** | Kalaallisut (kl), **1112** | Pashto (ps), **1619** | Xhosa (xh), **2408** |
| Chuvash (cv), **0322** | Zentrales Khmer (km), **1113** | Quechua (qu), **1721** | Jiddisch (yi), **2509** |

| Sprache (Code), Eingabecode | | | |
|---|---|---|---|
| Walisisch (cy), **0325** | Kannada (kn), **1114** | Romanisch (rm), **1813** | Yoruba (yo), **2515** |
| Dänisch (da), **0401** | Kanuri (kr), **1118** | Rundi (rn), **1814** | Zhuang, Chuang (za), **2601** |
| Divehi (dv), **0422** | Kashmiri (ks), **1119** | Rumänisch (ro), **1815** | Zulu (zu), **2621** |

# Technische Daten

## Allgemein

Nennleistung der Stromversorgung ..... 14,4 V Gleichspannung (Toleranz: 10,8 V bis 15,1 V Gleichspannung)
Erdungssystem ..... Negativ
Maximale Leistungsaufnahme ..... 10,0 A
Abmessungen (B × H × T):
DIN
Einbaugröße ..... 178 mm × 100 mm × 157 mm
Frontfläche ..... 188 mm × 118 mm × 29 mm
D
Einbaugröße ..... 178 mm × 100 mm × 165 mm
Frontfläche ..... 171 mm × 97 mm × 21 mm
Gewicht ..... 2,1 kg

## Display

Bildschirmgröße/Seitenverhältnis ..... 6,95 Zoll breit/16:9 (sichtbarer Anzeigebereich: 156,6 × 81,6 mm)
Pixel ..... 3 072 000 (2 400 × 480)
Display-Typ ..... Aktive TFT-Matrix, Flüssigkristall
Farbsystem ..... Kompatibel mit NTSC/PAL/PAL-M/PAL-N/SECAM
Temperaturbereich (ausgeschalteter Zustand) ..... –20 °C bis +80 °C

## Audio

Max. Ausgangsleistung ..... 50 W × 4
70 W × 1/2 Ω (für Subwoofer)
Dauer-Ausgangsleistung ..... 22 W × 4 (50 Hz bis 15 000 Hz, 5 % THD, bei 4-Ω-Last, beide Kanäle betrieben)
Lastimpedanz ..... 4 Ω (4 Ω bis 8 Ω (2 Ω pro Kanal) zulässig)
Maximaler Preout-Ausgangspegel ..... 4,0 V
Equalizer (8-Band-Graphic-Equalizer):
Frequenz ..... 40 Hz/80 Hz/200 Hz/400 Hz/1 kHz/2,5 kHz/8 kHz/10 kHz
Verstärkung ..... ±12 dB
HPF:
Frequenz ..... 50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz
Steilheit ..... –12 dB/Okt.
Subwoofer (Mono):
Frequenz ..... 50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz
Steilheit ..... –18 dB/Okt.
Verstärkung ..... +6 dB bis –24 dB
Phase ..... Normal/Gegen
Bassverstärkung:
Verstärkung ..... +12 dB bis 0 dB

## DVD-Player

System ..... Video-DVD, Video-CD, CD, WMA, MP3, AAC, DivX, JPEG- und MPEG-System
Kompatible Discs ..... Video-DVD, Video-CD, CD, CD-R/RW, DVD-R/RW/R DL
Regionalcode ..... 2
Frequenzgang ..... 5 Hz bis 44 000 Hz (mit DVD, bei einer Abtastfrequenz von 96 kHz)
Signal-Rauschabstand ..... 96 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz) (RCA-Ebene)
Ausgangspegel:
Video ..... 1,0 Vp-p/75 Ω (±0,2 V)
Anzahl der Kanäle ..... 2 (Stereo)
MP3-Decodiermodus ..... MPEG-1 und 2 Audio Layer 3
WMA-Decodiermodus ..... Vers. 7, 7.1, 8, 9, 10, 11, 12 (2-Kanal-Audio) (Windows Media Player)
AAC-Decodiermodus ..... MPEG-4 AAC (nur Codierung mit iTunes) (.m4a) (Vers. 9,0,3 und ältere Versionen)
DivX-Decodierformat ..... Heimkino-Version 3, 4, 5.2, 6 (.avi, .divx)
MPEG-Videodecodierformat ..... MPEG-1 (.mpg, .mpeg, .dat)
MPEG-2 PS (.mpg, .mpeg)
MPEG-4 Part2 (Visual), MS-MPEG-4 Ver. 3 (.avi)

## USB

USB-Standard-Spezifikation ..... USB 1.1, USB 2.0 High Speed
Max. Stromversorgung ..... 1,0 A
USB-Klasse ..... MSC (Massenspeicher-Klasse)
iPod (Audio-Klasse, HID-Klasse)
Dateisystem ..... FAT12, FAT16, FAT32
MP3-Decodierformat ..... MPEG-1 und 2 Audio Layer 3, MPEG-2.5 Audio

WMA-Decodiermodus ..... Vers. 7, 7.1, 8, 9, 10, 11, 12 (2-Kanal-Audio) (Windows Media Player)
AAC-Decodiermodus ..... MPEG-4 AAC (nur Codierung mit iTunes) (Version 9,0,3 und ältere Versionen)

WAVE
WAVE-Signalformat ..... Lineare PCM und MS ADPCM (.wav)
Abtastfrequenz ..... Lineare PCM:16, 22,05, 24, 32, 44,1, 48[kHz] MS ADPCM:22,05/44,1[kHz]

DivX
DivX-Decodierformat ... Heimkino-Version 4.xx, 5.xx, 6.xx (exklusive Ultra und HD) (.avi, .divx)
Max. Bitrate ..... 8000KBit/s
Max. Bildrate ..... 30Bilder/Sek.(Bei Auflösung 720×480. MAX. 25Bilder/Sek. bei 720×576)
Audio-Codec ..... MP2,MP3,Lineare PCM / MSAD PCM,AC-3
Decodiergröße ..... MAX.:720(H) x 480(B), MIN.: 48(H) x 48(B)

H.264
H.264-Decodierformat ..... Baseline-Profil (.mp4)
Max. Bitrate ..... 8000KBit/s
Max. Bildrate ..... 30Bilder/Sek
Audio-Codec ..... AAC
Decodiergröße ..... MAX.:720(H) x 1280(B), MIN.:48(H) x 48(B)

WMV
WMV-Decodierformat ..... Hauptprofil (.wmv)
Max. Bitrate ..... 8000KBit/s
Max. Bildrate ..... 30Bilder/Sek
Audio-Codec ..... WMA
Decodiergröße ..... MAX.:720(H) x 1280(B), MIN.:48(H) x 48(B)

MPEG-4
MPEG-4-Videodecodierformat ..... Simple Profile L0/L1/L2/L3, Advanced Simple Profile (.mp4)
Max. Bitrate ..... 8000KBit/s
Max. Bildrate ..... 30Bilder/Sek
Audio-Codec ..... AAC
Decodiergröße ..... MAX.:720(H) x 1280(B), MIN.:48(H) x 48(B)

JPEG
JPEG-Decodierformat ..... Baseline (.jpeg, .jpg, .jpe, .jfif)
Pixelabtastung ..... 4:2:2, 4:2:0
Decodiergröße ..... MAX.:4092(H) x 4092(B), MIN.:16(H) x 16(B)
Max. Dateigröße ..... 8MByte

## SD

Kompatibles physikalisches Format ..... Version 1.1
Dateisystem ..... FAT12, FAT16, FAT32
MP3-Decodierformat ..... MPEG-1 und 2 Audio Layer 3, MPEG-2.5 Audio
WMA-Decodiermodus ..... Vers. 7, 7.1, 8, 9, 10, 11, 12 (2-Kanal-Audio) (Windows Media Player)
AAC-Decodiermodus ..... MPEG-4 AAC (nur Codierung mit iTunes) (Version 9,0,3 und ältere Versionen)

WAVE
WAVE-Signalformat ..... Lineare PCM und MS ADPCM (.wav)
Abtastfrequenz ..... Lineare PCM:16, 22,05, 24, 32, 44,1, 48[kHz] MS ADPCM:22,05/44,1[kHz]

DivX
DivX-Decodierformat ... Heimkino-Version 4.xx, 5.xx, 6.xx (exklusive Ultra und HD) (.avi, .divx)
Max. Bitrate ..... 8000KBit/s
Max. Bildrate ..... 30Bilder/Sek.(Bei Auflösung 720×480. MAX. 25Bilder/Sek. bei 720×576)
Audio-Codec ..... MP2,MP3,Lineare PCM / MSAD PCM,AC-3
Decodiergröße ..... MAX.:720(H) x 480(B), MIN.: 48(H) x 48(B)

H.264
H.264-Decodierformat ..... Baseline-Profil (.mp4)
Max. Bitrate ..... 8000KBit/s
Max. Bildrate ..... 30Bilder/Sek
Audio-Codec ..... AAC
Decodiergröße ..... MAX.:720(H) x 1280(B), MIN.:48(H) x 48(B)

WMV
WMV-Decodierformat ..... Hauptprofil (.wmv)
Max. Bitrate ..... 8000KBit/s
Max. Bildrate ..... 30Bilder/Sek
Audio-Codec ..... WMA
Decodiergröße ..... MAX.:720(H) x 1280(B), MIN.:48(H) x 48(B)

MPEG-4
MPEG-4-Videodecodierformat ..... Simple Profile L0/L1/L2/L3, Advanced Simple Profile (.mp4)
Max. Bitrate ..... 8000KBit/s
Max. Bildrate ..... 30Bilder/Sek
Audio-Codec ..... AAC
Decodiergröße ..... MAX.:720(H) x 1280(B), MIN.:48(H) x 48(B)

JPEG
JPEG-Decodierformat ..... Baseline (.jpeg, .jpg, .jpe, .jfif)
Pixelabtastung ..... 4:2:2, 4:2:0
Decodiergröße ..... MAX.:4092(H) x 4092(B), MIN.:16(H) x 16(B)
Max. Dateigröße ..... 8MByte

### UKW-Tuner

Frequenzbereich ..... 87,5 MHz bis 108,0 MHz
Nutzempfindlichkeit ..... 9 dBf (0,8 µV/75 Ω, Mono, Signal-Rauschabstand: 30 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 72 dB (IEC-A-Netz)

### MW-Tuner

Frequenzbereich ..... 531 kHz bis 1 602 kHz (9 kHz)
Nutzempfindlichkeit ..... 25 µV (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 62 dB (IEC-A-Netz)

### LW-Tuner

Frequenzbereich ..... 153 kHz bis 281 kHz
Nutzempfindlichkeit ..... 28 µV (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 62 dB (IEC-A-Netz)

### Bluetooth

Version ..... Bluetooth 3.0 zertifiziert
Ausgangsleistung ..... Max. +4 dBm (Leistungsklasse 2)

**Hinweis**

Änderungen der technischen Daten und des Designs vorbehalten.

## http://www.pioneer.eu

Zum Registrieren Ihres Produktes besuchen Sie bitte **www.pioneer.de** (oder **www.pioneer.eu**) .


**PIONEER CORPORATION**
1-1, Shin-ogura, Saiwai-ku, Kawasaki-shi,
Kanagawa 212-0031, JAPAN

**PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.**
P.O. Box 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A.
TEL: (800) 421-1404

**PIONEER EUROPE NV**
Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium/Belgique
TEL: (0) 3/570.05.11

**PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.**
253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936
TEL: 65-6472-7555

**PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.**
5 Arco Lane, Heatherton, Victoria, 3202 Australia
TEL: (03) 9586-6300

**PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.**
340 Ferrier Street, Unit 2, Markham, Ontario L3R 2Z5, Canada
TEL: 1-877-283-5901
TEL: 905-479-4411

**PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO, S.A. de C.V.**
Blvd.Manuel Avila Camacho 138 10 piso
Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000
TEL: 55-9178-4270

**先鋒股份有限公司**
台北市內湖區瑞光路407號8樓
電話：886-(0) 2-2657-3588

**先鋒電子（香港）有限公司**
香港九龍長沙灣道909號5樓
電話：852-2848-6488



© 2012 PIONEER CORPORATION.
Alle Rechte vorbehalten.



<KNAZX> <12A00000>

<CRB3786-A> EW